

BERNHARD MUTSCHLER

Das Corpus Johanneum
bei Irenäus von Lyon

*Wissenschaftliche Untersuchungen
zum Neuen Testament*

189

Mohr Siebeck

Wissenschaftliche Untersuchungen
zum Neuen Testament

Herausgeber / Editor

Jörg Frey

Mitherausgeber / Associate Editors

Friedrich Avemarie · Judith Gundry-Volf

Martin Hengel · Otfried Hofius · Hans-Josef Klauck

189



Bernhard Mutschler

Das Corpus Johanneum bei Irenäus von Lyon

Studien und Kommentar zum dritten Buch
von *Adversus Haereses*

Mohr Siebeck

Bernhard Mutschler, geboren 1967; Studium der Evangelischen Theologie, Klassischen Philologie und Religionswissenschaft in Heidelberg, Jerusalem, Neuendettelsau, Tübingen und Wien; seit 2000 Wissenschaftlicher Assistent an der Universität Heidelberg; 2004 Promotion.

ISBN 3-16-148744-3

ISBN-13 978-3-16-148744-6 978-3-16-157302-6 Unveränderte eBook-Ausgabe 2019

ISSN 0512-1604 (Wissenschaftliche Untersuchungen zum Neuen Testament)

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

© 2006 Mohr Siebeck Tübingen.

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Das Buch wurde von Gulde-Druck in Tübingen auf alterungsbeständiges Werkdruckpapier gedruckt und von der Buchbinderei Spinner in Ottersweier gebunden.

Vorwort

Das Studium der Texte des zweiten Jahrhunderts lehrt uns, wie die – nur aus heutiger Sicht „alte“, tatsächlich jedoch höchst dynamische und sehr junge – frühe Christenheit mit den Schriften und dem theologischen Vermächtnis der Väter und Mütter des Neuen Testaments umgegangen ist. In einem politisch verhältnismäßig ruhigen, wirtschaftlich prosperierenden und auch bei den Christen äußerst produktiven Zeitalter wurde die theologische und literarische Hinterlassenschaft der ersten Generationen des Christentums bei aller Verschiedenheit ihrer Stimmen allmählich als ein Ganzes betrachtet. Als „Neues Testament“ ist sie zum zweiten Teil der christlichen Bibel geworden. In kanonischer wie in theologischer Hinsicht steht Irenäus von Lyon mitten in diesem Prozess, und er ragt zugleich als bedeutendster Theologe und Bischof des zweiten Jahrhunderts aus ihm heraus. Es ist überaus lehrreich und spannend, wie derjenige Kirchenvater, dem wir die älteste, in ihrem ursprünglichen Zusammenhang erhaltene kirchliche Auslegung des Corpus Johanneum verdanken, die Texte eben jenes Hauptzeugen auslegt, mit dem er sich sowohl geographisch über die mittlere kleinasiatische Westküste als auch persönlich hauptsächlich über Polykarp von Smyrna in einer historischen Kontinuität verbunden weiß. Konkret gefragt: *An welchen Stellen bezieht Irenäus welche Stellen aus dem Corpus Johanneum in sein theologisches Denken ein, und wie legt er sie aus?*

Die Antwort darauf kann nur durch das interdisziplinäre Gespräch zwischen dem Neuen Testament und der Kirchengeschichte, näherhin der patristischen Forschung, gefunden werden. Nur aus Platzgründen ist sie hier exemplarisch auf ein Drittel des zu behandelnden Stoffes begrenzt. Sie hat aber trotzdem weit reichende Bedeutung: Denn in exegetischer, biblisch-theologischer und dogmatischer Hinsicht werden bei Irenäus von Lyon zum ersten Mal Grundentscheidungen sichtbar und damit Gleise gelegt, die für Jahrhunderte und in manchen Bereichen bis heute die christliche Theologie nicht nur beeinflussen, sondern prägen und bestimmen.

לְכֹל זְמַן וְעַתָּה לְכֹל – חֲפִיץ תַּחַת הַשָּׁמַיִם, „Für alles ist eine Zeit, eine Frist für alles Anliegen unter dem Himmel“ (Koh 3,1 in der Übertragung von Martin Buber). Das vorliegende Buch hatte deren zwei: eine Frist zur Entstehung und eine zur Reifung. In der Zeit zwischen diesen Zeiten (2000–2004) war ich *cum animo et spe* als Assistent am Lehrstuhl für Historische Theologie (Antike und Mittelalter) der Ruperto-Carola in Heidelberg bei Prof. Dr. Christoph Marksches (jetzt Berlin) beschäftigt.

Die *Entstehung* der hier vorgelegten Untersuchung, die zugleich die Grundlagenarbeit für meine weiteren, bereits publizierten Forschungen zu Johannes und Irenäus ist, fällt in die Neckartailfänger Jahre als Pfarrer z.A. (1997–2000). Angeregt wurde sie bald nach dem Studium von Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Martin Hengel, der sie über die Jahre mit Rat, Geduld und Interesse begleitete. Dafür danke ich ihm von Herzen! Über alle fachlichen Anregungen hinaus danken meine Frau und ich für eine nun bereits fünfzehnjährige Begleitung Herrn und Frau Martin und Marianne Hengel sehr, sehr herzlich! Im patristischen Doktorandenkolloquium von Prof. Dr. Hanns-Christof Brennecke (Erlangen), Prof. Dr. Christoph Marksches (damals Jena) und Prof. Dr. Wolfgang Wischmeyer (Wien) durfte ich mehrfach zu Gast sein. In Neckartailfängen gilt mein vorzüglicher Dank für beste Bedingungen und ein stets freundliches *mutuum colloquium* meinem Kollegen Pfarrer Hans-Joachim Kienzle (jetzt i.R.) und seiner Frau Brunhilde.

Die Ermöglichung einer Zeit der *Reifung* (2004–2005) und damit seinen Abschluss in Heidelberg verdankt das vorliegende Buch Prof. Dr. Heimo Hofmeister (jetzt emer.), Prof. Dr. Christoph Schwöbel (jetzt Tübingen) und Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Gerd Theißen. Darüber hinaus danke ich Prof. Dr. Peter Lampe und Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Adolf Martin Ritter. Von München aus wurde der Reifungsprozess durch Prof. Dr. Jörg Frey, der das Buch in die Reihe der Wissenschaftlichen Untersuchungen zum Neuen Testament aufgenommen hat, geschickt und geduldig gelenkt. Für all dies herzlichen Dank! Wieder einmal wurde sichtbar, dass Bücher bereits vor ihrem Erscheinen ihre eigenen Geschenke haben: *Habent sua fata libelli*.

Dass zwei Bücher innerhalb von 18 Monaten zum Druck gebracht werden können, ist weiteren Personen zu danken, von denen hier nur wenige genannt werden können: in Tübingen der Verleger Dr. h.c. Georg Siebeck, Dr. Henning Ziebritzki und Frau Ilse König vom Verlag Mohr Siebeck, in Heidelberg Herr Dieter Klein von der Ausleihe der Universitätsbibliothek, Frau Dr. Beate Müller als Leiterin unserer Seminarbibliothek und Frau Busch in der Mittelbadgasse. Ihnen allen ein herzliches Vergelt's Gott!

Mehr als berechtigt und ein innerstes Anliegen sind mir schließlich Dankesworte gegenüber den Eltern: meinen Eltern Paul und Else Mutschler, die mir – nach einem Goethe zugeschriebenen Wort – Wurzeln und Flügel zum Leben gaben, und meinen Schwiegereltern Heinz und Marianne Rettich. Unsere Kinder und meine Frau Birgit brachten viel Verständnis auf und mussten mich oft entbehren, dafür herzlichen Dank! Wie seit langer Zeit beabsichtigt, ist das Buch unserem ältesten Sohn Michael Christoph Mutschler in Dankbarkeit gewidmet.

Heidelberg,
am Tag des heiligen Irenäus, 28. Juni 2005

Bernhard Mutschler

Inhaltsübersicht

Inhaltsverzeichnis	IX
Verzeichnisse.....	XVI
Einleitung	1

Teil 1: Studien zu Irenäus von Lyon, Adversus Haereses III

Kapitel 1: Aufbau, Gliederung und Themen von Haer. III.....	13
Kapitel 2: Die Reihenfolge der Evangelien	65

Teil 2: Kommentar zu den johanneischen Bezugnahmen bei Irenäus von Lyon, Adversus Haereses III

Kapitel 3: Die Methode der Kommentierung.....	83
Kapitel 4: Haer. III 1–5	95
Kapitel 5: Haer. III 6–9,1 (98,11).....	125
Kapitel 6: Haer. III 9,1–11,7 (98,12–158,155).....	153
Kapitel 7: Haer. III 11,7–9 (158,155ff).....	249
Kapitel 8: Haer. III 12	281
Kapitel 9: Haer. III 13–15	289
Kapitel 10: Haer. III 16.....	295
Kapitel 11: Haer. III 17.....	361
Kapitel 12: Haer. III 18.....	387
Kapitel 13: Haer. III 19–21	413
Kapitel 14: Haer. III 22f.....	467
Kapitel 15: Haer. III 24f.....	483

Teil 3: Das Corpus Johanneum bei Irenäus von Lyon

Kapitel 16: Kontexte	495
Kapitel 17: Schwerpunkte	507
Anhang	521
Literaturverzeichnis	539
Register	573

Inhaltsverzeichnis

Verzeichnis der Tabellen, Abbildungen, Exkurse und Themenschwerpunkte.....	XVI
--	-----

Einleitung

1. Die älteste Auslegung des Corpus Johanneum und die Johannesrezeption des Irenäus von Lyon.....	1
2. Die Erforschung der irenäischen Johannesrezeption und Haer. III als Gegenstand der Untersuchung.....	5
3. Zusammenfassung und weiteres Vorgehen.....	9

Teil I: Studien zu Irenäus von Lyon, Adversus Haereses III

Kapitel 1: Aufbau, Gliederung und Themen von Haer. III.....	13
1. Die Grobgliederung	13
2. Die Wahrheit der kirchlich überlieferten apostolischen Schriften (Haer. III 1–5). <i>Exkurs 1: Zur Argumentationsweise des Irenäus am Beispiel von Haer. III 1,1–2,2</i>	15 19
3. Der eine, einzige und wahre Gott, Schöpfer des Himmels und der Erde (Haer. III 6–15)	25
3.1. Der Heilige Geist, die Apostel und der Herr gebrauchen θεός und κύριος im Vollsinn nur für Gott den Vater und Gott den Sohn (III 6–9,1 [98,11])... <i>Exkurs 2: Pentateuch, Psalmen und Propheten – zur Gliederung des Alten Testaments in Haer. III 6,1–3</i>	28 31
3.2. Die vier Evangelisten bekennen und bezeugen den einen und selben Gott wie das Gesetz und die Propheten (III 9,1–11,7 [98,12–158,155])	34
<i>Exkurs 3: Die Evangelisten als Apostel und Apostelschüler</i>	34
<i>Exkurs 4: Beginn und Ende des Abschnitts Haer. III 9,1–11,7 (98,12–158,155)</i>	40
3.3. Die Zuverlässigkeit der Evangelien; das Evangelium liegt in vier Gestalten vor (III 11,7–9 [158,155ff])	42
3.4. Die übrigen Apostel bekennen ebenfalls von Anfang an den einen Gott, denselben wie das Gesetz und die Propheten (III 12)	43
3.5. Paulus und Lukas sind unverzichtbare Stimmen im Konzert der Apostel; Zusammenfassung (III 13–15)	44
4. Der eine und selbe Jesus Christus, wahrer Mensch und wahrer Gott zu unserem Heil (Haer. III 16–23).....	46

4.1. Wahrer Mensch: Jesus Christus, der Sohn Gottes, ist zum Menschensohn geworden durch Maria, wurde mit dem Geist gesalbt und hat gelitten (III 16–18)	48
4.1.1. Christologischer Überblick über die Hauptzeugnisse des Neuen Testaments (III 16)	51
4.1.2. Die Rolle des Heiligen Geistes im Kontext der Christologie (III 17) ..	52
4.1.3. Die Notwendigkeit und Realität von Inkarnation und Passion vor allem nach den Zeugnissen des Paulus und des Herrn (III 18)	52
4.2. Wahrer Gott: Jesus Christus, der Sohn Gottes, zugleich Mensch und Wort Gottes, ist der verheißene, von der Jungfrau Maria geborene Immanuel (III 19–21)	53
<i>Exkurs 5: Zur Einordnung von Haer. III 21,10</i>	56
4.3. Drei Aspekte des auf dem Weg der Rekapitulation gewährten Heils: Inkarnation des Wortes Gottes, Adam als Vorausbild für Christus und Eva für Maria, Adams Heil (III 22f)	56
5. Die Predigt und der Glaube der Kirche in vielfachem Gegensatz zu den Häretikern (Haer. III 24f)	58
6. Zusammenfassung	60
 Kapitel 2: Die Reihenfolge der Evangelien	 65
1. Zur Einführung	65
2. Mt-Mk-Lk-Joh	66
3. Joh-Lk-Mt-Mk	67
4. Mt-Lk-Mk-Joh	71
5. Joh-Mt-Mk-Lk-Joh – eine chronologische Anordnung in Haer. III 16?	75
6. Zusammenfassung	79
 <i>Teil 2: Kommentar zu den johanneischen Bezugnahmen bei Irenäus von Lyon, Adversus Haereses III</i>	
 Kapitel 3: Die Methode der Kommentierung	 83
1. Spezifische Charakteristika des Kommentars	83
2. Erster Schritt: Daten	84
3. Zweiter Schritt: Analyse	86
4. Dritter Schritt: Interpretation	90
5. Viertes Schritt: Ergebnis	92
6. Zusammenfassung	92
 Kapitel 4: Die Wahrheit der kirchlich überlieferten apostolischen Schriften (Haer. III 1–5)	 95
1. Haer. III 1,1 (24,25f)	95
2. Haer. III 4,1 (44,5f)	100
3. Haer. III 4,1 (44,6f)	104
4. Haer. III 4,2 (46,19f)	106

5. Haer. III 5,1 (52,5–7).....	112
6. Haer. III 5,3 (62,76f).....	117
7. Haer. III 5,3 (62,80).....	122

Kapitel 5: Der Heilige Geist, die Apostel und der Herr gebrauchen θεός und κύριος im Vollsinn nur für Gott den Vater und Gott den Sohn (Haer. III 6–9,1 [98,11]).....	125
---	-----

1. Haer. III 6,1 (68,34).....	125
2. Haer. III 6,2 (70,42).....	127
3. Haer. III 6,2 (70,44f).....	129
4. Haer. III 6,2 (70,46–48).....	133
5. Haer. III 6,4 (74,85–87).....	137
6. Haer. III 6,4 (76,90f).....	140
7. Haer. III 8,1 (90,14f).....	143
8. Haer. III 8,2 (94,47).....	145
<i>Themenschwerpunkt 1: Verbum mit maskulinem Bezugswort</i>	146
9. Haer. III 8,3 (94,53f).....	149

Kapitel 6: Die vier Evangelisten bekennen und bezeugen den einen und selben Gott wie das Gesetz und die Propheten (Haer. III 9,1–11,7 [98,12–158,155]).....	153
---	-----

1. Haer. III 9,1 (102,39f).....	153
<i>Themenschwerpunkt 2: Incarnatus</i>	155
<i>Themenschwerpunkt 3: Salutaris und salutare</i>	157
2. Haer. III 9,3 (110,97–99).....	160
3. Haer. III 10,2 (118,47f).....	162
4. Haer. III 10,3 (122,86–89).....	166
5. Haer. III 10,3 (124,100f).....	171
6. Haer. III 10,3 (124,103f).....	173
7. Haer. III 11,1 (138,4).....	176
8. Haer. III 11,1 (138,6f).....	180
9. Haer. III 11,1 (140,20).....	183
10. Haer. III 11,1 (142,25–30).....	187
11. Haer. III 11,2 (144,40–48.54).....	191
12. Haer. III 11,2 (146,55f).....	195
13. Haer. III 11,2 (146,57f).....	196
<i>Themenschwerpunkt 4: Inhabitare und habitare</i>	197
14. Haer. III 11,3 (146,58–63).....	199
<i>Themenschwerpunkt 5: „Herabkommen wie eine Taube auf ihn“</i>	202
15. Haer. III 11,3 (148,73f).....	206
16. Haer. III 11,3 (148,80f).....	208
17. Haer. III 11,3 (148,83f).....	210
18. Haer. III 11,3 (148,85–150,89).....	212
19. Haer. III 11,4 (152,107–109).....	218
20. Haer. III 11,5 (152,113–154,118).....	222
21. Haer. III 11,5 (154,120–125).....	226

22. Haer. III 11,5 (154,127).....	230
<i>Themenschwerpunkt 6: Incomprehensibilis neben invisibilis</i>	233
23. Haer. III 11,5f (154,130–156,135)	235
<i>Themenschwerpunkt 7: Unigenitus Deus in Joh 1,18</i>	237
24. Haer. III 11,6 (156,138–141)	240
25. Haer. III 11,6 (156,142).....	243
 Kapitel 7: Die Zuverlässigkeit der Evangelien; das Evangelium liegt in vier Gestalten vor (Haer. III 11,7–9 [158,155ff])	249
1. Haer. III 11,7 (160,168f).....	249
2. Haer. III 11,8 (162,190–164,195)	254
<i>Themenschwerpunkt 8: Evangelium und evangelia in Haer. III 9–11 (98,12ff)</i>	256
3. Haer. III 11,8 (164,198–202)	264
4. Haer. III 11,9 (172,248–250)	273
 Kapitel 8: Die übrigen Apostel bekennen ebenfalls von Anfang an den einen Gott, denselben wie das Gesetz und die Propheten (Haer. III 12)	281
Haer. III 12,11 (230,403f).....	281
 Kapitel 9: Paulus und Lukas sind unverzichtbare Stimmen im Konzert der Apostel; Zusammenfassung (Haer. III 13–15).....	289
Haer. III 13,2 (252,21–25)	289
 Kapitel 10: Christologischer Überblick über die Hauptzeugnisse des Neuen Testaments (Haer. III 16)	295
1. Haer. III 16,2 (290,35f)	297
<i>Themenschwerpunkt 9: Unigenitus und Verbum Dei im Corpus Johanneum</i>	298
2. Haer. III 16,2 (294,69–71)	302
3. Haer. III 16,5 (308,173–175)	308
4. Haer. III 16,5 (308,179–310,188)	312
5. Haer. III 16,6 (312,203–205)	325
6. Haer. III 16,6 (314,222f).....	330
7. Haer. III 16,7 (314,228–232)	336
8. Haer. III 16,7 (314,233–316,235)	342
9. Haer. III 16,7 (316,249–318,251)	345
10. Haer. III 16,8 (318,267–320,278)	349
11. Haer. III 16,9 (326,328f).....	358
 Kapitel 11: Die Rolle des Heiligen Geistes im Kontext der Christologie (Haer. III 17)	361
1. Haer. III 17,2 (332,31f)	363
2. Haer. III 17,2 (332,41).....	365

3. Haer. III 17,2 (332,43–334,48)	370
4. Haer. III 17,3 (336,62–67)	376
5. Haer. III 17,4 (336,74)	383

Kapitel 12: Die Notwendigkeit und Realität von Inkarnation und Passion vor allem nach den Zeugnissen des Paulus und des Herrn (Haer. III 18)	387
---	------------

1. Haer. III 18,1 (342,1f.5)	387
2. Haer. III 18,2 (344,18f)	393
3. Haer. III 18,3 (350,64)	398
4. Haer. III 18,7 (366,175f)	403
5. Haer. III 18,7 (366,185)	408
<i>Themenschwerpunkt 10: Die Wendung Lex quae data est per Moysen</i>	409

Kapitel 13: Wahrer Gott: Jesus Christus, der Sohn Gottes, zugleich Mensch und Wort Gottes, ist der verheißene, von der Jungfrau Maria geborene Immanuel (Haer. III 19–21)	413
--	------------

1. Haer. III 19,1 (372,4–6)	413
2. Haer. III 19,1 (372,7f)	417
3. Haer. III 19,1 (372,14f)	420
<i>Exkurs 6: Ps 81 LXX bei Irenäus</i>	423
4. Haer. III 19,2 (376,32f)	428
<i>Themenschwerpunkt 11: Joh 1,13 (I)</i>	430
5. Haer. III 19,2 (376,39)	432
6. Haer. III 19,3 (382,79)	437
7. Haer. III 20,1 (386,38)	439
8. Haer. III 20,2 (390,64)	444
9. Haer. III 20,2 (392,72f.75)	448
10. Haer. III 21,5 (416,130f)	451
11. Haer. III 21,7 (420,170)	455
<i>Themenschwerpunkt 12: Joh 1,13 (II)</i>	458
12. Haer. III 21,10 (428,224)	459

Kapitel 14: Drei Aspekte des auf dem Weg der Rekapitulation gewährten Heils: Inkarnation des Wortes Gottes, Adam als Vorausbild für Christus und Eva für Maria, Adams Heil (Haer. III 22f)	467
---	------------

1. Haer. III 22,2 (436,35–40)	467
2. Haer. III 23,7 (464,157f)	474

Kapitel 15: Die Predigt und der Glaube der Kirche in vielfachem Gegensatz zu den Häretikern (Haer. III 24f)	483
--	------------

1. Haer. III 24,1 (472,17)	483
2. Haer. III 24,1 (474,28–31)	486

Teil 3: Das Corpus Johanneum bei Irenäus von Lyon

Kapitel 16: Kontexte	495
1. Corpus Johanneum, Evangelien, Neues Testament.....	495
2. Kirchen- und Gemeindeleitung als Sitz im Leben	496
3. Die gnostische Herausforderung.....	497
4. Die johanneischen Schriften als Corpus.....	500
5. Historische Tiefendimension: Von Irenäus zu Johannes.....	501
6. Der Vierevangelienkanon.....	503
7. Biblische Theologie innerhalb der künftigen Kanongrenzen	504
Kapitel 17: Schwerpunkte.....	507
1. Haer. III als johanneisches Buch.....	507
2. Einheitlichkeit von Haer. III	508
3. Wider die gnostische Hermeneutik: Schrift, Überlieferung und Kirche	508
4. Der eine, einzige und wahre Gott ist Schöpfer.....	510
5. Der eine und selbe Jesus Christus, Mariensohn, Gottessohn, Immanuel, wurde Fleisch.....	514
6. Geist, Kirche, Wahrheit	517
7. Die Antwort auf die gnostische Herausforderung.....	518
Anhang	521
1. Änderungen gegenüber der Textausgabe	522
2. Das Corpus Johanneum in Haer. III, johanneisch geordnet	523
3. Das Corpus Johanneum in Haer. III, irenäisch geordnet.....	529
4. Korrekturen und Ergänzungen zum Index zu Haer.....	535
Literaturverzeichnis	539
1. Quellen und Übersetzungen.....	539
1.1. Irenäus von Lyon	539
1.1.1. Adversus Haereses	539
1.1.2. Epideixis	540
1.1.3. Fragmente	541
1.2. Sonstige Quellen und Übersetzungen.....	541
2. Hilfsmittel	549
3. Sekundärliteratur	553
Register	573
1. Stellenregister.....	573
1.1. Altes Testament	573
1.2. Neues Testament.....	577
1.3. Jüdische Schriften.....	590
1.4. Christliche und gnostische Schriften.....	591
1.5. Papyri, Codices und weitere Textzeugen	603
1.6. Übrige antike Literatur.....	604

2. Namenregister.....	606
2.1. Personen der Antike	606
2.2. Personen des Mittelalters und der Moderne	608
2.3. Orte und Gebiete.....	616
3. Johanneisch-irenäisches Wortregister.....	617
3.1. Griechische Wörter	617
3.2. Lateinische Wörter.....	618
4. Sachregister	621

Verzeichnis der Tabellen, Abbildungen, Exkurse und Themenschwerpunkte

Tabellen

1:	Interferenzen in Haer. III 9,1–11,7 (98,12–158,155).....	38
2:	Theologische Resümees in Haer. III 9,1–11,7 (98,12–158,155)	41
3:	Reihenfolge der vier Evangelien in Haer. IIIf	66
4:	Apk 4,7 und die Evangelien in Haer. III 11,8.....	70
5:	Missbrauch der vier Evangelien nach Haer. III 11,7.....	252
6:	Übersetzungsvergleich zu τετράμορφος und τετραπρόσωπος in Haer. III 11,8	259
7:	Übersetzungsvergleich zu <i>et efficabilem</i> in Haer. III 11,8	266
8:	Viererreihen in Haer. III 11,8	272
9:	Änderungen gegenüber der Textausgabe (SC 211).....	521
10:	Das Corpus Johanneum in Haer. III, johanneisch geordnet.....	522
11:	Das Corpus Johanneum in Haer. III, irenäisch geordnet	529
12:	Korrekturen und Ergänzungen zum Index zu Haer.	535

Abbildungen

1:	Der Aufbau von Haer. III	14
----	--------------------------------	----

Exkurse

1:	Zur Argumentationsweise des Irenäus am Beispiel von Haer. III 1,1–2,2	19
2:	Pentateuch, Psalmen und Propheten – zur Gliederung des Alten Testaments in Haer. III 6,1–3	31
3:	Die Evangelisten als Apostel und Apostelschüler.....	34
4:	Beginn und Ende des Abschnitts Haer. III 9,1–11,7 (98,12–158,155)	40
5:	Zur Einordnung von Haer. III 21,10	56
6:	Ps 81 LXX bei Irenäus	423

Themenschwerpunkte

1:	<i>Verbum</i> mit maskulinem Bezugswort.	146
2:	<i>Incarnatus</i>	155
3:	<i>Salutaris</i> und <i>salutare</i>	157
4:	<i>Inhabitare</i> und <i>habitare</i>	197
5:	„Herabkommen wie eine Taube auf ihn“.....	202

XVIII *Verzeichnis der Tabellen, Abbildungen, Exkurse und Themenschwerpunkte*

6: <i>Incomprehensibilis</i> neben <i>invisibilis</i>	233
7: <i>Unigenitus Deus</i> in Joh 1,18.....	237
8: <i>Evangelium</i> und <i>evangelia</i> in Haer. III 9–11 (98,12ff).....	256
9: <i>Unigenitus</i> und <i>Verbum Dei</i> im <i>Corpus Johanneum</i>	298
10: Die Wendung <i>Lex quae data est per Moysen</i>	409
11: Joh 1,13 (I)	430
12: Joh 1,13 (II)	458

Einleitung

1. Die älteste Auslegung des Corpus Johanneum und die Johannesrezeption des Irenäus von Lyon

Ein Kommentar zur irenäischen Auslegung des Corpus Johanneum ist ein Novum. Warum ist er notwendig? Gewiss ist die älteste erhaltene Johannesauslegung – diejenige des zweiten Jahrhunderts – für Exegeten wie für Kirchenhistoriker, aber eigentlich für jeden Theologen von Interesse. In neuerer Zeit wurde eine umfassende Untersuchung dazu vorgelegt¹. Diese spart Irenäus aus². Mit Recht. Denn der „Kirchenvater“ des zweiten Jahrhunderts, wie man ihn nannte³, übertrifft quantitativ mit seiner Johannesauslegung jeden anderen Autor desselben Jahrhunderts um mindestens das Fünfzehnfache, und im Ganzen bezieht sich Irenäus stärker auf das Corpus Johanneum als die gesamte übrige Johannesauslegung seines Jahrhunderts⁴. Um es an einem kleinen Detail zu illustrieren: Ein Ergebnis der eingangs genannten Untersuchung ist⁵,

„daß die Verwendung des Joh-Ev in der christlichen vorirenäischen Literatur selten mit hoher Wortlautgenauigkeit und noch seltener unter nachdrücklichem Hinweis auf die Quelle erfolgt; das einzige gekennzeichnete Wortlautzitat aus dem vierten Evangelium findet sich bei Theophilus von Antiochien.“

Bei Irenäus ist die Zahl der „gekennzeichnete(n) Wortlautzitat(e)“ Legion! Für ihn sind nämlich „die neutestamentlichen Schriften nicht Autorität, sondern mehr als das: Offenbarung“⁶. Kurzum, der gallische Bischof ist

¹ T. NAGEL, Die Rezeption des Johannesevangeliums im zweiten Jahrhundert (2000).

² Dasselbe bereits 34 Jahre früher mit einer ebenso umfassenden Überschrift, s. M.R. HILLMER, *The Gospel of John in the Second Century* (1966).

³ Nach B. SESBOÛÉ, Irenäus, 124 „verdient der Bischof von Lyon, der Schüler Polykarps, den Namen ‚Vater der Kirche‘“ als Theologe, Bischof und Zeuge; nach H. VON CAMPENHAUSEN, Irenäus, 7 ist er sogar „ein wahrhaft ökumenischer Kirchenvater“. Vgl. auch „*Père de la théologie chrétienne*“ bei (L. DOUTRELEAU/L. REGNAULT, Art. Irénée, 1940; H. KRAFT, Einführung, 69: „der erste katholische Kirchenvater“; H.G. REVENTLOW, Epochen, 168: „der erste kirchliche Theologe“; H.U. VON BALTHASAR, Herrlichkeit, 31: „Mit Irenäus wird die christliche Theologie geboren.“ Demgegenüber mahnt zur Bescheidenheit, namentlich bei von Balthasar, K.M. TORTORELLI, Notes, passim (284; 288 gegen die Entdeckung einer „analogy of being“).

⁴ Vgl. meinen Nachweis: Irenäus als johanneischer Theologe (2004), 210–212.

⁵ T. NAGEL, Rezeption, 477.

⁶ B. ALAND, Rezeption, 22.

der intensivste, eindeutigste, kundigste, folgenreichste⁷, aber auch entschlossenste und am besten erhaltene Johannesrezipient im zweiten Jahrhundert⁸. Darum ist ein Studium seiner Johannesauslegung notwendig und unumgänglich.

Der älteste Johanneskommentar ist in den Jahrzehnten nach der Mitte des zweiten Jahrhunderts entstanden und stammt bekanntlich von Herakleon⁹. Er ist „der „erste ernstzunehmende christliche Philologe und Exeget“¹⁰. Herakleons Kommentar zum Johannesevangelium gehört in die „Anfangszeit der christlichen Gnosis“ und wird neuerdings „insgesamt wohl eher als gnostisierend denn als wirkliche gnostische Schrift“ eingestuft¹¹.

Um 185 n.Chr., kurz nach Herakleon, schreibt Irenäus¹². Er beabsichtigt keine Johannesauslegung im strengen Sinn, sondern ein fünfbändiges Kompendium gegen die Lehre von christlichen Sondergruppen vorrangig valentinianischer und markionitischer Prägung: Ἐλεγχος καὶ ἀνατροπὴ τῆς ψευδωνύμου γνώσεως („Überführung und Widerlegung der fälschlich

⁷ S. stellvertretend für viele A. HOUSSIAU, *Christologie*, 256: „il apparaît que la christologie d'Irénée sera largement sanctionnée, durant les siècles qui suivront“; ähnlich bereits J. SANDERS, *Gospel*, 66: „Irenaeus prepares the way for Origen and Athanasius, who both employ the Fourth Gospel systematically and explicitly in both controversies“, nämlich *adversus haereses* und *adversus gentes*, s. *ibid.* Zum irenäischen Einfluss auf mittelalterliche Autoren (Paschasius Radbertus, Rupert von Deutz, Hildegard von Bingen) s. M.L. ARDUINI, *Influenza*, *passim* (nicht jedoch im Spätmittelalter: E. KÖSTERMANN, *Beiträge*, 23); zu seinem protestantischen Nachleben s. E.P. MEIJERING, *Bemerkungen*, 76–97 und zu konfessionellen Tendenzen von Interpretationen J. FRIESEN, *Bias*, *passim*. In den Texten des Zweiten Vaticanums entstammen Irenäus die meisten Väterzitate nach Augustin, s. (L. DOUTRELEAU/L. REGNAULT, *Art. Irénée*, 1969; dazu auch B. DE MARGERIE, *Introduction I*, 91–94.

⁸ Dies liegt sicher auch daran, dass Irenäus etwa im Vergleich zu Klemens von Alexandrien „nicht das Eigentum einer Schule“ verwaltet, „sondern der Kirche“, so M. WIDMANN, *Irenäus*, 172. „The importance of Irenaeus in the story of the Johannine literature in the second century is hard to overestimate“, so Ch.E. HILL, *Corpus*, 96.

⁹ Zu Datierung und Entstehung s. ausführlich A. WUCHERPFENNIG, *Heracleon Philologus* (2002), 14–21, ferner 370: „zwischen 160 und 180 n.Chr.“. S. dazu meine Rezension: *BZ NF 47* (2003) 300–302. Zum Ganzen s. auch T. NAGEL, *Johannesevangelium*, 315–341.

¹⁰ Vgl. A. WUCHERPFENNIG, *Heracleon*, 413.

¹¹ So ein weiteres Ergebnis *ibid.*, 386.402. Dazu meine Rezension, 302.

¹² Zu Person, Werk und Theologie s. einführend N. BROX, *Art. Irenaeus*, *passim* (knapper: *DERS.*, *Irenäus von Lyon; Irenäus [gest. um 200]*); zur grundlegenden Literatur s. *Art. Irenaeus*, *Sp.* 850–854 (1998); H.-J. JASCHKE, *Art. Irenäus*, 267f (1987); M.A. DONOVAN, *Irenaeus* (1984); ferner A. VON HARNACK, *Geschichte I*, 263–288; *II*, 320–333; . Eine Spezialbibliographie gibt es nicht. S. auch die antiken Nachrichten in Eusebs Kirchengeschichte, die verstreut in *II* 13,5–VI 13,9 begegnen (GCS Eusebius *II/1f*, 136, 1–548,22 SCHWARTZ; besonders *H.e. V Praef. 1; V 4,1f; 5,8f*), und bei Hier., *vir. ill.* 25 (TU 14/1a, 25,6–26,2 RICHARDSON).

so genannten Gnosis“¹³). Im Gegensatz zu Herakleon ist sein Ansatz betont kirchlich. Darum wurde er „der erste Dogmatiker der Kirche“ genannt¹⁴. Während Herakleons Werk nur fragmentarisch im Johanneskommentar des Origenes überliefert ist, ist Irenäus' *opus magnum* zusätzlich zu einer Vielzahl von Fragmenten vollständig auf uns gekommen, wenn auch in einer lateinischen Übersetzung aus dem späten vierten Jahrhundert¹⁵. Diese gibt aber das Griechische im Großen und Ganzen sehr genau und wortgetreu wieder, wie man anhand eines Vergleichs mit den bei mehreren Autoren erhaltenen, teilweise sehr langen griechischen Fragmenten nachweisen kann¹⁶.

¹³ Die Überschrift kommt in verschiedenen Varianten vor, vgl. die griechische Fassung bei Eus., H.e. V 7,1 (GCS Eusebius II/1, 440,4f SCHWARTZ). S. daneben Haer. II Praef. 1f (22,2; 24,32); IV Praef. 1 (382,2f; *falsae cognitionis*); 41,4 (994,101f); V Praef. (12,15f); Epid. 99 (PO 12/5, 730,10f TER-MÉKÉRTTSCHIAN/WILSON; SC 406, 218 ROUSSEAU).

¹⁴ B.S. CHILDS, *Theologie I*, 51. Der Hamburger Weihbischof H.-J. JASCHKE, Irenäus, 266 bezeichnet ihn sogar als „Begründer der Dogmatik“. Nach B. ALAND, *Gnosis*, 163 entwirft Irenäus „als erster eine umfassende christlich systematische Theologie“, ähnlich M. HENGEL, *Septuaginta*, 371: „die erste relativ wohlgeordnete biblisch-heilsgeschichtlich orientierte ‚systematische Theologie‘ in der frühen Kirche“. Nach E.P. MEIJERING, *Bemerkungen*, 99 nahm mit Irenäus „die theologische, dogmatische Tradition ihren Anfang“ – ähnlich urteilt H. LIETZMANN, *Geschichte II*, 217 –, und nach H. VON CAMPENHAUSEN, *Heilsgeschichte*, 54 ist der kleinasiatische Bischof von Lyon „der eigentliche Schöpfer des christlichen Geschichtsbildes“. S. ferner A. FAIVRE, *Irénée*, 30–32. Nach W. BOUSSET, *Kyrios*, 334 ist Irenäus „ganz und gar der Theologe der herrschenden Gemeindefrömmigkeit“; eindrücklich auch *ibid.* (das Irenäuskapitel ist identisch mit der Erstauflage von 1913, s. das Vorwort von Gustav Krüger, *ibid.*, XV): „Man kann ihn wirklich etwa den Schleiermacher des zweiten Jahrhunderts nennen.“ Irenäus' Theologie hält J. LAWSON, *Theology*, 293f für „perhaps the most satisfying attempt at a systematic Christian theology“ zwischen dem Neuen Testament und dem Arianischen Streit. Entsprechend baut LAWSON, *ibid.*, 115–291 eine „Theology of Saint Irenaeus as a Biblical System“ nach dogmatischen Kriterien auf. Solche benutzt E. FERGUSON, *Proof*, 126f für eine Gliederung der *Epideixis*, des kleineren erhaltenen Werks von Irenäus.

¹⁵ Vgl. die ausführliche Studie von H. JORDAN, *Alter*, *passim*. Ihm zufolge ist die lateinische Übersetzung „sehr wahrscheinlich in der 2. Hälfte des 4. Jahrhunderts in Nordafrika entstanden“. Sie wurde „etwa 421 von Augustin benutzt“, s. S. LUNDSTRÖM, *Studien*, 90–109 (90), und man könnte sie „getrost ... eine *versio Itala Sancti Irenaei* nennen“, s. DERS., *Neue Studien*, 16; vgl. auch DERS., *Überlieferung*, 7: „vor 421 (vielleicht um 380)“.

¹⁶ Vgl. auch B. KRAFT, *Evangelienzitate*, 111, nach einer subtilen Untersuchung derselben; ebenso resümiert A. MERK, *Text*, 311 zur lateinischen und armenischen Übersetzung: ein „treffender Beweis für die Treue beider Übersetzungen ... Sie könnte wohl kaum ausdrucksvoller dargelegt werden.“ Einiges im Griechischen kann freilich nicht ins Lateinische übertragen werden, s. die Beispiele bei B. FISCHER, *Testament*, 83–87. Ein Repertorium für den in vielen Fällen problematischen Umgang mit der lateinischen Irenäusüberlieferung ist die Studie von S. LUNDSTRÖM, *Überlieferung*. Sie wurde hier durchgängig berücksichtigt.

In *Adversus Haereses*, das im Folgenden abgekürzt wird als „Haer.“¹⁷, nimmt Irenäus keineswegs hauptsächlich auf das Corpus Johanneum Bezug, im Gegenteil. Am häufigsten stützt er sich auf das Corpus Paulinum, das Corpus Lucanum und das Matthäusevangelium. Erst an vierter Stelle folgt das Corpus Johanneum¹⁸. Bei den Evangelien liegt das Johannesevangelium an dritter Stelle nach dem Matthäusevangelium und nach dem Lukasevangelium¹⁹. Weil darüber hinaus auch die meisten anderen Schriften des heutigen Neuen Testaments und die allermeisten des Alten Testaments von ihm verwendet werden²⁰, sieht man in ihm den ersten „biblischen Theologen“²¹.

Gleichwohl sind für seine Christologie, die die Mitte seiner Theologie bildet, von der aus sich alles erschließt, aber auch für seine Gotteslehre, Kosmologie und Soteriologie die Belege aus dem Corpus Johanneum grundlegend. Das habe ich nachzuweisen versucht²². Ohne „das Rückgrat

¹⁷ Daneben ist eine wesentlich kürzere katechetische Lehrschrift auf Armenisch erhalten, vgl. CPG 1306f: Ἐπίδειξις τοῦ ἀποστολικοῦ κηρύγματος („Darlegung der apostolischen Verkündigung“), kurz *Epideixis* oder „Epid.“. Nach S.L. GRAHAM, *Structure*, 214–217 handelt es sich um eine εἰσαγωγή, die historisch-systematisch zu gliedern ist, s. *ibid.*, 221 Tabelle 1. Zu den übrigen Werktiteln oder Fragmenten s. knapp U. HAMM, *Irenäus*, 353f.

¹⁸ S. B. MUTSCHLER, *Irenäus*, 71–74.228f.

¹⁹ *Ibid.*, 71. Wahrscheinlich übersteigt jedoch der Anteil der rezipierten Verse des Corpus Johanneum denjenigen des Corpus Paulinum, des Matthäusevangeliums oder des Lukasevangeliums, s. *ibid.* 255f. Zur Einbettung der Johannesauslegung in die biblische und außerbiblische Rezeption s. *ibid.* 13–132.223–242.

²⁰ Kein Beleg konnte bislang erbracht werden für Ruth, das zweite Chronikbuch, Ester, Kohelet, Canticum, Obadja, Nahum, Zephanja und Haggai, vgl. B. MUTSCHLER, *Irenäus*, 31–35.43.227, aus dem Neuen Testament nicht für den Philemonbrief, den dritten Johannesbrief, den Judasbrief (und den von ihm abhängigen zweiten Petrusbrief), vgl. *ibid.*, 60–71.78. Zum Zusammenhang beider Testamente s. Y. DE ANDÍA, *Modèles*, *passim*.

²¹ S. C. ANDRESEN, *Anfänge*, 81; M. HENGEL, *Septuaginta*, 374: „der ‚systematische‘ Bibeltheologe Irenäus“; H. VON CAMPENHAUSEN, *Kirchenväter*, 29: der „erste bewußte Schrifttheologe der christlichen Kirche“. Diese Einschätzung bestätigen F.M. YOUNG, *Exegesis*, 290: „the first systematic account of Christian theology and the first biblical canon which explicitly related old and new scriptures“; Y.-M. BLANCHARD, *Sources*, 280: „le premier auteur chrétien qui atteste l’existence d’un Nouveau Testament et donc d’une Bible chrétienne à deux volets“; M. SIMONETTI, *Lettera*, 43: „Ireneo è il primo autore cattolico che ... usa correntemente del NT, assegnandogli la stessa validità e autorità che als VT“. Nach K. SCHOLDER, *Einführung*, 3 ist „ein Kriterium für die Qualität und Dauer einer Theologie“ „ihr Verhältnis zur Schrift“; Irenäus’ Hauptwerk (*Haer.*) ist nach dem Urteil von H. VON CAMPENHAUSEN, *Irenäus*, 5 „ein einziger zusammenhängender Schriftbeweis“.

²² Vgl. B. MUTSCHLER, *Irenäus*, 257–262; das antivalentinianisch und antimarkionistisch einsetzbare „theologische Dreieck“ *ibid.*, 259f.

johanneischer Inkarnationschristologie²³ wären Theologie und Kirche des Irenäus machtlos – weil sprachlos – gewesen gegenüber den Sirenen gesungen gnostisierender und gnostisch-christlicher Lehrer. Insofern ist Irenäus entgegen dem quantitativen Eindruck seiner Schriftauslegung „ein johanneischer Theologe“²⁴. Das Studium seiner Johannesauslegung ist darum auch von der Seite der irenäischen Theologie (Dogmatik und Exegese) aus lohnend und vielversprechend.

Um einem naheliegenden Missverständnis vorzubeugen, ist jedoch an eine von Heinrich Dörrie deutlich ausgesprochene Warnung zu erinnern: „Die Hoffnung freilich, es könne gelingen, auf der Grundlage frühchristlicher Exegese Hilfsmittel für das Verständnis von Joh 1 zu gewinnen, muß von vornherein aufgegeben werden.“²⁵

2. Die Erforschung der irenäischen Johannesrezeption und Haer. III als Gegenstand der Untersuchung

Überraschenderweise gibt es bisher nur wenige Arbeiten, die sich ausführlich mit der irenäischen Johannesrezeption befassen²⁶. Aus dem letzten Jahrhundert sind besonders drei Beiträge zu nennen: Nach den in seiner Zeit fortschrittlichen, von der Forschung weitgehend ignorierten Übersichten von F.G. Lewis (1908) befasst sich der spätere Erlanger Kirchengeschichtler W. von Loewenich (1932) im Schlusskapitel seiner Habilitationsschrift ausführlicher mit dem Johannesverständnis des Irenäus, ehe P. Ciani (1955) den Theologen Irenäus und seine Theologie ausgehend vom vierten Evangelium beschreibt²⁷.

²³ Ibid., 272.

²⁴ Ibid., 266–275, als Antwort auf die Ausgangsfrage, *ibid.*, 1–3.

²⁵ Vgl. H. DÖRRIE, Prolog, 136f (136). Als Begründung führt Dörrie die gegensätzlichen Voraussetzungen von moderner (historisch-kritischer) und antiker Exegese an, zumal gegenüber „Texten, die eine Offenbarung enthalten“, *ibid.* 137. „Vor allem wird man sich bei Behandlung vieler Fragen, die das NT aufgibt, an diese grundlegende Regel zu erinnern haben“, so DERS. in seinem grundlegenden Aufsatz „Zur Methodik antiker Exegese“, 123.

²⁶ Zur grundlegenden Literatur und zur Forschungsgeschichte s. B. MUTSCHLER, Irenäus als johanneischer Theologe (2004), 4–8; zur vorirenäischen Johannesauslegung s. Ch.E. HILL, The Johannine Corpus in the Early Church (2004), 13–55; T. NAGEL, Rezeption, 24–31.

²⁷ Vgl. F.G. LEWIS, Irenaeus, 9–16; H. VON LOEWENICH, Johannes-Verständnis, 115–141; P. CIANI, Ireneo, 50–58 rekonstruiert ein „Vangelo di S. Giovanni presso Ireneo“ (vgl. zuvor – 1923 – bereits W. SANDAY/C.H. TURNER/A. SOUTER, Testamentum, 75–91). Obwohl jeweils im Abstand von beinahe 25 Jahren publiziert, wurden auch die späteren Arbeiten ohne Kenntnis der früheren geschrieben. Dem Mangel an Monographien entspricht das fehlende Bewusstsein für Irenäus als Schriftausleger in einschlägigen Lexikonartikeln, s. W.E. GERBER, Art. Exegese, Sp. 1217; V. DREHSEN/H. HÄRING, Art.

In neuester Zeit wurde versucht, die irenäischen Bezugnahmen auf das Corpus Johanneum systematisch und in toto überschaubar zu machen und repräsentativ auszuwerten (2004)²⁸. Im selben Jahr ist die Untersuchung von Ch.E. Hill zum johanneischen Corpus in der Frühen Kirche erschienen²⁹. In den beiden Monographien von 2004 wird zum ersten Mal das Corpus Johanneum als Ganzes zugrunde gelegt. Dies allein ist angemessen und notwendig, weil es Irenäus so voraussetzt. Für ihn steht ein- und derselbe Verfasser hinter Evangelium, Brief(en) und Apokalypse³⁰.

Es ist ein Defizit, dass sich bislang keine Untersuchung einem vertieften Verständnis der irenäischen Bezugnahmen auf das Corpus Johanneum zuwendet und sie einer ähnlich breiten Auslegung würdigt, wie es in der biblischen Exegese seit langem üblich ist³¹. Berücksichtigt man die immense Bedeutung des Irenäus für die weitere theologische Entwicklung einerseits und seinen Anteil an der ältesten erhaltenen Johannesauslegung andererseits, dann ist ein ausführlicher Kommentar dazu mehr als berechtigt und längst überfällig. Da es für die Bezugnahmen auf das Corpus Paulinum und das Matthäusevangelium bereits seit etlichen Jahren solche Kommentare gibt³², wird die Trias der für Irenäus de facto wichtigsten Apostel dadurch komplettiert³³.

Schriftauslegung, Sp. 1123; J. BARR, Art. Schriftbeweis, Sp. 111; W.A. BIENERT, Art. Exegese, Sp. 1786; nach M. ELZE, Art. Schriftauslegung, Sp. 1520 sind von den „mehr oder weniger unzuverlässig bezeugten einschlägigen Schriften“ des Irenäus „keine solchen Nachwirkungen ausgegangen, daß wir noch irgendetwas Näheres von ihnen wüßten“, dagegen s.o. S. 2 Anm. 7. Im Gegensatz zu diesen Artikeln steht G. MÜLLER, Art. Schriftauslegung, 475.

²⁸ B. MUTSCHLER, Irenäus, 173–216.251–266. Ein Vergleich mit der vorirenäischen Johannesrezeption findet sich *ibid.*, 210–212, mit der irenäischen Paulus- und Matthäusrezeption *ibid.*, 255f.

²⁹ Ch.E. HILL, Corpus. Zu Irenäus s. *ibid.*, 86f.95–118.

³⁰ Vgl. meine Nachweise: Was weiß Irenäus, 700–702; Irenäus, 249f. Unabhängig davon vertieft Ch.E. HILL, Corpus, passim (465–475: „Conclusion“) diese Sicht historisch, indem er das von ihm so genannte „Orthodox Johannophobia Paradigm“ (OJP) – darunter versteht er den jahrzehntelangen Konsens in der Forschung, dass erst Irenäus das Johannesevangelium oder die johanneischen Schriften kirchlich randständigen oder häretischen Gruppen entrissen habe und in die „orthodoxe“ „Großkirche“ bzw. in Rom eingeführt habe (als Beispiele genügen W. VON LOEWENICH, Johannes-Verständnis, 141; R.M. GRANT, Gospel, 108; M.R. HILLMER, Gospel, 172) – als Konstrukt der Forschung des 20. Jahrhunderts enttarnt und unter Einbeziehung auch von Sachüberresten (Manuskripte: HILL, *ibid.*, 148–155; Ikonographie: *ibid.*, 155–166) zeigt, dass das Corpus Johanneum bereits vor Irenäus weit verbreitet und kirchlich akzeptiert war, s. nur *ibid.*, 450 Tabelle 1; 476f mit Abbildung 12.

³¹ Einen nur oberflächlichen Überblick geben Y.-M. BLANCHARD, Sources, 230–244; Ph. FERLAY, Irénée.

³² R. NOORMANN, Irenäus, 37–375 (1994); D.J. BINGHAM, Irenaeus, 13–299 (1998).

³³ Lukas und Markus sind für Irenäus Apostelschüler, dazu u. S. 34–36 Exkurs 3.

Mit der Festlegung auf die Gattung „Kommentar“ werden andere Möglichkeiten auslegungsgeschichtlichen Studiums nicht weiter verfolgt³⁴. Denkbar wäre natürlich auch eine auslegungsgeschichtliche Studie anhand einer Perikope aus dem Corpus Johanneum, die dann als Längsschnitt durch das zweite Jahrhundert anzulegen wäre³⁵. Andererseits böte sich bei Irenäus und zumal für Haer. III auch eine thematische Bearbeitung nach theologischen Loci an³⁶. Da aber als Fundament für alles weitere eine möglichst genaue Wahrnehmung der irenäischen Verwendung johanneischer Gedanken und Sprache nötig ist, fällt hier die Wahl auf jene Methode, die nach unserer Überzeugung am offensten für Wahrnehmungen zu Sprache und Inhalt ist: den Kommentar.

Wünschenswert ist selbstverständlich ein durchgängiger Johanneskommentar mindestens zu Haer., am besten aber auch zu der nur armenisch erhaltenen Epideixis. Dabei geht es weniger um die Erreichung eines vergleichbaren Bearbeitungsstandes zum Paulus- oder (dem etwas flächiger gearbeiteten und weniger philologisch angelegten) Matthäuskommentar, als vielmehr um die innere Dynamik der Johannesauslegung in Haer., die aus inhaltlichen Gründen etwa im ersten, dritten und fünften Buch grundverschieden ist³⁷. So wünschenswert eine durchgängige Kommentierung der Bezugnahmen auf das Corpus Johanneum auch ist, gibt es dagegen nur einen einzigen, allerdings massiven Einwand: „To examine all the instances of Irenaeus’ use of John, of the Johannine Epistles, or the Revelation would make for a very long study.“³⁸ Ist freilich aus pragmatischen Gründen eine Entscheidung notwendig, so fällt die Wahl schnell auf Haer. III.

Dafür gibt es mehrere gute Gründe. Das dritte Buch enthält als einziges sowohl eine signifikante Anzahl von Bezugnahmen auf die Johannesbriefe – das ist nur beim dritten Buch der Fall – als auch auf die Johannesapokalypse³⁹. Das Johannesevangelium wird hier mehr als sonst herangezogen. Dies hängt damit zusammen, dass sich hier zwei längere Passagen finden, in denen Irenäus gezielt das Zeugnis aller vier Evangelien darstellt⁴⁰; in beiden Fällen nimmt das Johannesevangelium den breitesten Raum ein.

³⁴ Zu wichtigen Impulsen für die auslegungsgeschichtliche Forschung seit 1947 s. W.-D. HAUSCHILD, *Ertrag, 6f.* Zu Impuls und Konzept einer „Kirchengeschichte als Geschichte der Auslegung der Heiligen Schrift“ (so der Titel von G. EBELINGS Tübinger Habilitations-Probevorlesung vom 18. Juli 1946) s. zuletzt A. BEUTEL, *Kirchengeschichte, passim.*

³⁵ Beispielsweise zu Joh 9 (Haer. V 15,2–4), s. J. ALLENBACH et al., *BiPa I*, 398f. A. SMITMANS, *Hochzeit*, 64–153.262–271 geht der Kanaerzählung versweise entlang.

³⁶ S. R. NOORMANN, *Irenäus, zu den paulinisch beeinflussten Themen „Heilsgeschichte“ (379–426), Christologie (427–466) und Anthropologie (467–516)*, wohlgemerkt nach einer langen „Analyse“, *ibid.*, 37–375.

³⁷ Grundzüge der Dynamik sind abgebildet und beschrieben bei B. MUTSCHLER, *Irenäus*, 234f.

³⁸ Ch.E. HILL, *Corpus*, 96. Sein Irenäusabschnitt, *ibid.*, 95–118 steht zudem im Kontext einer weiter gespannten Studie.

³⁹ S. B. MUTSCHLER, *Irenäus*, 71.234.

⁴⁰ *Haer. III* 9,1–11,7 (98,12–158,155) und 16,2–8.

Außerdem liegen mit einer Ausnahme alle Evangelienreihungen (fünf von sechs) in diesem Buch⁴¹. Weiter beinhaltet es deutlich mehr Abschnitte mit Bezugnahmen auf das Corpus Johanneum als die übrigen irenäischen Bücher⁴², und insgesamt jeder dritte Johannesbezug entfällt auf dieses mittlere Buch von Haer.⁴³ Da sein Textumfang nur knapp 20 Prozent des Gesamtwerks umfasst⁴⁴, ist hier die Konzentration an johanneischen Bezugnahmen mit Abstand am höchsten. Es enthält mehr Abschnitte mit Bezugnahmen auf das Corpus Johanneum als in den übrigen Büchern⁴⁵, die meisten Abschnitte mit vielen Bezugnahmen auf das Corpus Johanneum⁴⁶ und die größten johanneischen Pendelausschläge⁴⁷. Ohnehin lädt das dritte Buch von Haer. zum Studium besonders ein, da es gut gegliedert und geordnet ist, vielleicht das am besten strukturierte und gelungene Buch des Theologen und Schriftstellers Irenäus⁴⁸. Mag dies wiederum daraus resultieren, dass in Haer. III die bis Buch V reichenden Schriftbeweise einsetzen⁴⁹, so ist eine andere Folge davon, dass am Beginn von Haer. III auch die programmatische, fundamentaltheologisch-hermeneutisch reflektierende Grundlegung zur Geltung und zum Wahrheitsgehalt der Apostelschriften zu finden ist (Haer. III 1–5). Ein verwandter Abschnitt zu den vier Evangelien folgt in Haer. III 11,7–9 (158,155ff). Schließlich sei darauf verwiesen, dass der größte Teil dieses Buches, immerhin 1,1 bis 18,6, auch von der irenäuskritischsten Forschung als „im wesentlichen ganz selbständig“ vom Bischof verfasst betrachtet wird⁵⁰. Aus alledem gibt es nur eine einzige Konsequenz: Wenn aus pragmatischen Gründen eine Beschränkung der Untersuchung auf ein Buch erfolgen soll, dann ist Haer. III am geeignetsten.

⁴¹ Dazu u. S. 65–80.

⁴² S. B. MUTSCHLER, Irenäus, 135 Tabelle 28.

⁴³ Ibid., 136 Schaubild 1.

⁴⁴ Ibid., 15 Tabelle 2.

⁴⁵ Es sind fast doppelt so viele wie im Durchschnitt bei Irenäus, s. *ibid.*, 135 Tabelle 28.

⁴⁶ Ibid., 137f.193 (Tabellen 29 und 33).

⁴⁷ Ibid. 194 Schaubild 2.

⁴⁸ Vgl. nur u. S. 14 Abbildung 1, ausführlich S. 15–63.

⁴⁹ S. ihre Verteilung bei B. MUTSCHLER, Irenäus, 49–51.85–88.

⁵⁰ Darauf verweist H. VON CAMPENHAUSEN, Entstehung, 221 Anm. 204 im Anschluss an F. LOOFS, Theophilus, 342: „wesentlich geistiges Eigentum von Irenäus“. Obwohl N. BROX, Verhältnis, 121–124 genau aus diesem Abschnitt ein Beispiel hinsichtlich der Frage einer Abhängigkeit von Justin diskutiert (Haer. III 2,3 [28,36f] mit Just., 1 Apol. 12,11 [Par. 49, 52 MUNIER; PTS 47, 49,39 MARCOVICH; EAUG, 112,35 WARTELLE]), plädiert er wegen unserer Unkenntnis „über das Arsenal der altchristlichen Glaubensunterweisung“ im Ergebnis für äußerste Vorsicht bei der Postulierung von literarischen Abhängigkeiten.

3. Zusammenfassung und weiteres Vorgehen

Die wichtigsten Einsichten und Festlegungen dieser Einleitung sind:

1. Da Irenäus einerseits der bedeutendste und zugleich am besten erhaltene Rezipient des Corpus Johanneum im zweiten Jahrhundert ist, ist ein gründliches Studium seiner Johannesrezeption notwendig und unumgänglich. Nach Untersuchungen zu seiner Paulus- und seiner Matthäusrezeption ist es außerdem überfällig.

2. Da Irenäus andererseits der erste biblische Theologe und Dogmatiker der Kirche – einflussreichster theologischer Denker zwischen Johannes und Origenes und Vermittler zwischen Ost und West⁵¹ – ist, der zwar das Corpus Johanneum nicht gegenüber anderen Schriften bevorzugt, aber theologisch fest bei seinem Verfasser Johannes verankert ist, ist ein sorgfältiges Studium seiner Johannesrezeption lohnend und vielversprechend. Am ergebnisoffensten dürfte die Betrachtung mittels eines Kommentars sein.

3. Am spannendsten und vielfältigsten dürfte die Betrachtung der Johannesrezeption in Haer. III werden: Hier allein liegen breite Bezugnahmen auf alle Teile des Corpus Johanneum vor, hier ist die Konzentration johanneischer Bezugnahmen am höchsten, und hier finden sich mit Abstand die meisten Bezugnahmen auf das Corpus Johanneum wie auf das Evangelium nach Johannes.

4. Weil zudem nur in Haer. III die kriteriologische Bedeutung der Apostelschriften programmatisch begründet wird und sowohl die Entstehung der vier Evangelien reflektiert als auch ihre Auslegung im Verbund mehrfach praktiziert wird, ist das gut gegliederte und theologisch überaus spannende und zentrale mittlere Buch für einen ersten Kommentar zu den Bezugnahmen auf das Corpus Johanneum am besten geeignet.

5. Liegen Methode (Kommentar), Gegenstandsbereich (Haer. III) und erkenntnisleitendes Interesse (Johannesrezeption) fest, dann ergibt sich von selbst das weitere Vorgehen der Untersuchung. Auf eine inhaltliche Heranführung durch den ersten Teil folgt als zweiter Teil die Beschreibung der hier angewandten Kommentarmethode sowie der Kommentar selbst. Im dritten Teil werden die wichtigsten Erkenntnisse resümiert, und als Anhang werden etliche Erschließungshilfen beigegeben.

6. Die beiden Kapitel des ersten Teiles umfassen sowohl einen kompositionellen und thematischen Überblick zu Haer. III (Kapitel 1) als auch einen Beitrag zu der anhand von Haer. III aufbrechenden Frage der Reihenfolge der vier Evangelien beim Lyoneser Bischof (Kapitel 2).

⁵¹ Zu Letzterem s. etwa G. BOWERSOCK, *Églises, passim*. Nach J. LAWSON, *Theology*, 293 ist Irenäus „a milestone in the development alike of that which has become regarded as typically Eastern and Greek, and of that which is called Western and Latin“.

7. Im zweiten Teil erfolgt die Darlegung der hier in vier Schritte (mit weiteren Unterabschnitten) spezifizierten Methode der Kommentierung (Kapitel 3) und dann die Kommentierung der Bezugnahmen des dritten Buches von Haer. auf das Corpus Johanneum (Kapitel 4–15).

8. Zwei weitere Kapitel resümieren im dritten Teil sowohl Kontexte (Kapitel 16) als auch Schwerpunkte (Kapitel 17) des Corpus Johanneum bei Irenäus von Lyon. Der Anhang ergänzt die Untersuchung durch Verzeichnisse zu den im Kommentar begründeten Textänderungen, zu den Aufnahmen des Corpus Johanneum in Haer. III bzw. (umgekehrt) den Bezugnahmen von Haer. III auf das Corpus Johanneum sowie zu Ergänzungen und Änderungen im Index zu Haer.

Abschließend ein Wort zur Darstellungsweise. Neben wenigen Tabellen und einer Abbildung enthält der Haupttext vier Varianten: Petitabsatz, Fazit, Exkurs und – nur im Kommentarteil – „Themenschwerpunkt“. Als „Themenschwerpunkt“ ist eingeordnet und zur schnelleren Auffindbarkeit gekennzeichnet, was für mehrere Stellen von erheblicher thematischer (theologischer oder philologischer) Relevanz ist. Wie auf einem gemeinsamen Marktplatz ist Zusammengehöriges in den Themenschwerpunkten versammelt, so etwa beim Themenschwerpunkt 1 „*Verbum* mit maskulinem Bezugswort“⁵². Um einen flüssig lesbaren Haupttext zu behalten, sind auch Wortuntersuchungen teilweise in Anmerkungen untergebracht; sie werden aber durch die Register ebenfalls erschlossen.

Schließlich sind noch die Zitier- und Abkürzungskonventionen für (1) Irenäus, (2) andere antike Texte und die (3) Sekundärliteratur offen zu legen. (1) Die beiden von Irenäus erhaltenen Hauptwerke werden abgekürzt als „Haer.“ (*Adversus haereses*, CPG 1306) und „Epid.“ (*Epideixis* bzw. *Demonstratio*, CPG 1307). Da Haer. stets nach der neuesten kritischen Edition von A. Rousseau und L. Doutreleau et al. zitiert wird, wird diese neben den Seiten- und Zeilenangaben in Klammern nicht mehr genannt. Es heißt also beispielsweise statt *Iren., Haer. III 5,1* (SC 211, 52,6 Rousseau/Doutreleau; Bezugnahme auf Joh 14,6) nur noch *Haer. III 5,1* (52,6; Joh 14,6). Werden hingegen andere Ausgaben oder Übersetzungen zitiert, so geschieht dies stets unter Angabe des Herausgebers oder Übersetzers und des entsprechenden Buchtitels, so etwa N. Brox, *Gegen die Häresien III*, 44f. „Praef.“ steht für *Praefatio*, „fr. gr.“, „fr. syr.“, „fr. arm.“ für ein nach den Irenäusbänden der *Sources Chretiennes*-Ausgabe gezähltes griechisches, syrisches oder armenisches Fragment. Griechische und syrische Fragmente werden bei Stellenangaben immer berücksichtigt, armenische nur gelegentlich. „Frg.“ bezeichnet ein nicht nach der Irenäusausgabe der *Sources Chretiennes* gezähltes Fragment. Lateinische Zitate werden kursiviert, griechische heben sich bereits durch das Druckbild ab. (2) In Ergänzung der gebräuchlichen Abkürzungen für biblische Bücher wurden für weitere antike Texte folgende Verzeichnisse konsultiert: S. Schwertner, *Abkürzungsverzeichnis*, XXXIV–XLI (*Rabbinica*); H.G. Liddell/R. Scott/H.S. Jones, *Lexicon*, XVI–XL (*griechische Autoren und ihre Werke*); G.W.H. Lampe, *Lexicon*, IX–XLIII (*griechische christliche Autoren und ihre Werke*); J.F. Oates et al., *Checklist (Papyri)*; A. Blaise, *Dictionnaire*, 9–29 (*lateinische christliche Autoren und ihre Werke*). (3) Sekundärliteratur wird in der Regel unter Angabe des Autors und des ersten Substantivs im Titel angeführt.

⁵² S.u. S. 146f.

Register

1. Stellenregister

1.1. Altes Testament

<i>Genesis</i>	505	<i>Exodus</i>	
1–3	230	3	130f, 133
1,1.11	230, 234	3,6	233
1,1	67, 175, 181, 216, 230	3,7	130
1,6–10	234	3,8	31, 130–132, 134, 137
1,9	230, 234	3,14	31, 127, 129f, 133f, 136f
1,21	181	7,9f	435
1,26	393, 424, 458, 463	9,14.16	445
1,27	181, 463	13,3	445
2,1	175	13,22	120
2,3	181	14,31	445
2,4	175	15,11.16	445
2,5	459, 462–465	15,18	434
2,6	462	19,5	120
2,7	459–465, 483–486	19,6	121
2,8	462	19,11.18.20	130
2,9	462	20,11	175
2,10	230, 234	23,20	215, 216
2,11.13f	230	31,17	175
2,21–23	465	33,20	233, 236
3	479	34,5	130
3,5	440, 442, 446		
3,13f	479	<i>Leviticus</i>	
3,15	475, 479	8,9	97
9,20f	222	19,4	282
9,27	112	24,16	444
11,5.7	130	26,1	282
14,18	222		
14,19	175	<i>Numeri</i>	
14,22	175, 216	11,17.25	130
18,21	130	12,5	130
19,24	125	18,17	118f
19,32–35	222	24,14	274
22	33	35,33	119
27,28	378		
28,12	132, 427	<i>Deuteronomium</i>	
49,11f	222	4,34	445
49,18	171	5,15	445

6,4	27, 33, 510	18,36–38	216
6,21	445	18,36	30, 138, 216
7,6	120	19,19	216
7,8.19	445	19,5–8.11f	216
9,26	445		
10,17	445	<i>2. Könige</i>	
11,2	445	1f	216
14,2	120	1,6.10.12.14.16f	216
18,15ff	32	2,1f.4.6f.8.11.14–16	216
18,15	29	19,15	30, 141, 175
21,8	119	19,19	30, 141
21,23	399		
26,8	445	<i>1. Chronik</i>	
26,18	120	12,29	29
27,18	112	16,26	282
30,11–14	132	28,9	162
34,12	445	29,12	137f
		29,17	162
<i>Josua</i>		<i>2. Chronik</i>	
4,24	445	2,11	4
23,9	445	6,32	175
			445
<i>Richter</i>		<i>Nehemia</i>	
6	378	1,10	445
6,36–40	376, 382, 462	8,18	274
6,37f	377f	(= 2 Esr 18,18 LXX)	
6,39f	376–378, 382	9,13	130
6,39	379, 382, 384		
13,22f	233	<i>Ester</i>	4, 504
<i>Ruth</i>	4, 504f	<i>Hiob</i>	
		9,4	445
<i>1. Samuel</i>		10,8	459–465
12,12	434	36,5	445
16,7	162	41,4	445
<i>2. Samuel</i>		<i>Psalter</i>	
7,12	452	32, 38, 505, 517	
22,10	130	3,6	400
		7,10	162
<i>1. Könige</i>		15,9 LXX	213
1.13f.23f	216	17,3	162
8,42	445	17,10	130
11,1	314	24,8	445
17–19	216	26,2	162
17,1.4–6.11–16.22f	216	29,10	434
17,1.14.23	216	32,9 LXX	151
18,1.36–38.41–45	216	34,4 LXX	137
18,15.18f.21–25.		34,23 LXX	31
30.36f.40	216	38,10	162
18,21	29	41,6.12 LXX	469
18,24	137	42,5 LXX	469

43,4 LXX	30, 138	131,17 LXX	454
44,7f LXX	125	134,3	175
44,22	162	135,10	445
49,1 LXX	125f, 134	136,18	445
49,2 LXX	126, 133f, 136	139,1–4	162
49,3 LXX	134	143,5	130
50,1.3	445	145,6	175, 445
50,14 LXX	49, 364	145,11–13	434
62,12	445	146,10	434
67,10 LXX	366, 368	148,5 LXX	151
67,19 LXX	131f, 399		
68,14 LXX	30, 137f	<i>Proverbien</i>	
68,27 LXX	467, 469, 472f	3,20	378
68,35 LXX	175	8,22	228
70,6 LXX	30, 140f	8,28	445
76,5	445	15,11	162
77,6	49	23,11	445
77,14	445		
79 LXX	258, 260	<i>Kohelet</i>	4
79,2 LXX	69, 257		
80,10 LXX	137	<i>Canticum</i>	4
81 LXX	126, 423		
81,1 LXX	125, 424	<i>Jesaja</i>	32, 38, 505, 517
81,6 LXX	125–127, 420–427	1,24	445
81,7 LXX	126, 420–427	2,2	274
84,12 LXX	112, 117, 456f	2,8.18.20	282
85,10 LXX	30, 141	5,1–7	381
85,15 LXX	31	5,6	376f, 380–382
87,2 LXX	31	6,2	261
89,9	445	6,5	233
90,13 LXX	474, 476–479, 481, 516	10,11	282
94,4–7 LXX	247	11	511
94,11	162	11,1–4	160f, 247
95,5 LXX	137	11,2	49f, 362, 376f, 379, 381f, 515
96,5	282		49, 160f, 376f, 379, 381
97,2 LXX	171	11,3	162, 513
97,7	282		171
99 LXX	258	11,4	282
99,1 LXX	258	12,2	378
104,2	233	19,1.3	478
105,7.45 LXX	30, 137f	26,19	455f, 458, 516
106,9 LXX	227	27,1	445
109,1 LXX	29, 36, 125	28,16	445
113,11 LXX	151	28,2	445
117,22f LXX	456	30,27	130
118,73 LXX	459–462, 464f	31,4	282
121,2	175	31,7	451
124,8	175	33,20	445
129,8 LXX	120	33,21	451
131,11 LXX	452–455, 458, 516	35,3f	30, 137f, 175
131,12 LXX	452	37,16	141
		37,16.20	

37,20	138, 141	11,20	162
40	73	17,9	54, 431
40,3–8	159	23,20	274
40,3–5 LXX	73, 154, 157	23,24	175
40,3	73, 168, 216, 220	31,11	145
40,4f	73	31,14 (= 38,14 LXX)	226
40,5 LXX	73, 154, 158f, 164f, 511, 513	32,17	175
42	40, 246	48,47	274
42,1–4	39f, 246	49,36	254
42,1 LXX	246	49,39	274
43,10	137	51,48	175
43,23	375	<i>Threni</i>	
44,9f	137	4,20	171
49,26	445	<i>Ezechiel</i>	
51,13.16	175	1	61, 68–70, 79, 258–260, 262
52,3	119	1,5–12	258, 261
52,7	289	1,6	69, 259
53,8	264, 267, 270, 426, 428, 431, 513	1,10	258f, 261
53,9	114	1,20f	258
55,1	102	1,22.25f	69
60,1	403	1,22	261
60,16	445	1,27	453
61,1	49f, 160–162, 247, 362f	8–10	69
61,2	160, 162, 247	10,17	258
63,1	445	10,9–17	258
63,3f LXX	119	10,20	69
63,9	451	30,13	282
63,19	130	<i>Daniel</i>	
65,1	31, 126	2	455
7,10–16 LXX	452	2,34	455–458
7,10	437	2,35	200, 456
7,11	29, 437	3,45 LXX	30, 141, 455–458
7,12	437	7,2	254
7,13 LXX	452	8	216
7,14 LXX	49, 54f, 85, 302f, 417f, 420, 426, 437, 439, 451f, 454f, 457, 516, 519	8,16	216
7,15f	452	9,21	216
8,3	339	<i>Hosea</i>	
8,4	371	2,25 LXX	153
<i>Jeremia</i>		3,5	274
2,13	489	<i>Joel</i>	
3	373	3,1	86, 273f, 279, 362f
3,7f.10f	370f, 376	3,2	362f
3,8	371	<i>Amos</i>	
7,19	428	1,2	451
10,11	137		

<i>Obadja</i>	4	2,22	445
<i>Jona</i>		<i>Sacharja</i>	
1,9	29	6,5	254
2,2	29, 440, 442		
<i>Micha</i>		<i>Maleachi</i>	
1,3	130	3,1	215f
4,1	274	3,19	379
7,19	451	<i>2. Makkabäer</i>	505
<i>Nahum</i>	4, 504f	7,28	228
<i>Habakuk</i>		<i>Sapientia Salomonis</i>	505
2,18	282	1,7	257
3,2	336, 344	<i>Sirach</i>	
3,3	451	42,18	162
3,5	54, 451	<i>Baruch</i>	505
<i>Zephanja</i>	4, 504	<i>Susanna</i>	
<i>Haggai</i>	4, 504f	60	211

1.2. Neues Testament

<i>Matthäus</i>	4, 6, 38–41, 52, 61, 71–73, 75–77, 79f, 98, 252, 256, 270, 272, 297, 495, 504f, 511	3,17 4,2 5,5 5,9 5,17 5,18 5,26 5,45 6,8 6,24 6,32 7,15 9,1–8 9,12 10,5f 10,16 10,20 11,9 11,10 11,11 11,18f 11,25 11,26 11,27 12	160 471, 472f 468 128 410 33, 60 60 32 162 143–145, 510 162 349f, 352 162 444 293 202 50, 362 39, 217 39, 215f 39 222 39, 240 330 136, 240 246
1	305		
1,1	46, 67, 161, 302		
1,18–23	302		
1,18	49, 54, 67, 302f, 306, 458		
1,20–23	314		
1,20	49, 54		
1,23	49, 54, 302f, 306, 458		
2,1	200		
2,4f.11f.16	299		
3,3	73, 154, 160		
3,4	453		
3,7–9	154		
3,12	380		
3,16	131f, 160, 174, 199, 201–203, 205, 208f, 296, 361– 363, 368, 376f, 382f, 386, 399		

12,17f	246	1,2	32, 39, 67, 215f
12,18–21	39f, 245f	1,3	73
12,29	145	1,6	453
12,31f	278	1,10	131f, 174, 199,
12,39f	440		201–203, 205,
13,8	438		208f, 296, 361,
13,15	441		383, 399
13,17	220	1,15	173f, 284
14,15	227	2,8	162
14,15–21	228	2,13–17	222
14,19	231	2,15f	472
15,33	227	2,17	444
16,13	49, 428, 431f, 458,	3,27	145
	516	3,28f	278
16,16	243, 244, 245, 428,	4,8	438
	431f, 434, 458, 516	5,43	473
16,17	39, 49, 245, 293,	6,2	445
	428, 430–432, 458,	6,35–44	228
	516	6,35	227
16,21	49f, 307	6,41	230f, 235
18,12–14	474	8,4	227
19,16	372	8,31	49f, 307
19,17	105, 122	8,32	269
19,29	372	10,17–31	496
21,33	381	10,17,30	372
21,42	456	10,45	119
21,44	456	11,12f	472
22,2–10	39	12,1	381
22,3	223	12,10f	456
22,7	32	12,16	376, 382
22,8	223	12,17	143
22,9	223	14,12–16	472
22,10	376, 382, 400	14,22–25	472
22,11	400	14,22f	232
24,12	476	14,25	232, 372
24,21	69	14,3	472
24,28	68	14,34	467, 469, 471–473
24,31	254	15,36	472
25,14–30	376, 382	16,19	36
26,26f	232		
26,29	232, 372	<i>Lukas</i>	4, 35, 38–41, 45,
26,38	467, 469, 470–473		52, 61, 66–68, 71–
26,60	211		73, 75–77, 79f, 98,
28,19	49, 362		103, 154, 162, 175,
			189, 252, 256, 270,
<i>Markus</i>	35f, 38–41, 52, 61,		272, 297, 495,
	66f, 70–73, 75–77,		503–505, 510f
	79f, 98, 252, 256,	1f	307
	270, 272, 297, 495,	1,1–12	163
	504	1,11–20	215
1,1	32, 46, 67, 78, 251,	1,11	216
	307	1,13–17	163

1,16	29	6,25	227
1,17	39, 216	7,12	298
1,18–25	163	7,26	39, 217
1,19	39, 215f	7,27	39, 215f
1,26	163, 215f	7,28	39
1,26–33	163	7,33f	222
1,27	460	7,39	223
1,30	163	8,11	146
1,32	29, 163	8,21	50, 146
1,33	163	8,42	298
1,34–45	163	9,12–17	228
1,35	54, 216	9,12	227
1,42	452, 454	9,16	231
1,46–55	163	9,22	49f, 307, 410
1,46–54	174	9,38	298
1,46f	166	10,1	293
1,49	445	10,17	376–379, 382
1,53	226f, 230	10,18	322, 376–380, 382
1,54f	166	10,19	474–476, 478, 481
1,56–69	163	10,20	474, 476, 481
1,68–75	174	10,21	240, 330
1,68	29	10,22	240
1,76	166, 169f, 174	10,25	372
1,77	166f, 169f, 173f	10,30–35	376, 382
1,78f	174	10,35	380
1,80	163	10,39	376
2,1–7	163	11,27	489
2,8–14	163	11,28	146
2,9–11.13	174	11,29f	440
2,14	174, 330	12,10	278
2,20	163	12,35	453
2,21–32	163	12,37	60
2,22–24	174	14,9f.12f.16f.24	223
2,24	202, 410	15,3–7	474
2,26	49	15,23.27.30	68
2,27	410	16,13	143, 510
2,28–32	78, 174	16,16	33
2,33–35	163	16,19	487
2,36–38	163, 174	16,31	33
2,39–52	163	17,37	68
3,3	160	18,18.30	372
3,4f	73, 154, 157, 160	19,1	132
3,6	73, 86, 154, 157– 160, 162, 164f	19,4	131f
		19,5	131f, 340
3,16	153	19,12–27	376, 382
3,22	174, 199, 201–203, 205, 208f, 296, 361, 383, 399	19,41	471
		20,9	381
		20,17f	456
4,2	471–473	20,24	376, 382
4,18	49f, 363, 403	20,36	128
5,1	146	22,18	232, 372
5,31	444	22,19f	232

22,44	467, 469, 471–473		383f, 386–388,
23,34	359		391–393, 396–398,
24	307		405, 413f, 417,
24,26	50		420f, 425, 427,
24,30	472		434, 448f, 451,
24,36–43	473		474, 511, 514–517,
24,41–43	472		519f, 523, 530–534
24,44–47	314	1,3	38, 67f, 87f, 145–
24,44	34, 410		151, 156, 174, 176,
24,46	50		180, 182–185,
			187–196, 223, 246,
<i>Johannes</i>	1f, 4, 7, 9, 38–41,		257, 264–270, 326,
	46, 52, 55, 61, 68,		387f, 393, 435,
	70–73, 75–77, 79f,		459f, 463, 465,
	98, 103, 176, 185,		474, 510f, 513,
	252, 256, 272,		515–517, 519f,
	276–278, 297, 372,		523, 530f, 533f
	378, 472, 495, 500,	1,4f	174, 176, 187–189,
	503–505, 509, 511,		191, 246, 511, 520,
	513		523, 530
<i>Inscriptio</i>	86, 249–251, 253,	1,4	188–190
	264, 273, 277, 279,	1,6	176, 188, 212–214,
	512f, 523, 531f		216–218, 244, 512,
1	5, 302, 426, 433		523, 531
1,1–18	37, 176, 198, 512,	1,7	176, 188, 212–219,
	516		221, 512, 523, 531
1,1	67f, 75, 85, 87f,	1,8	104, 188, 212–214,
	104, 126, 145–151,		218, 512, 523, 531
	156, 161, 174, 176,	1,9	104, 200
	180f, 183f, 187–	1,10	88, 147, 148, 176,
	189, 191, 193–196,		191–195, 200f,
	206, 223, 246, 257,		388, 511, 524, 530
	264–270, 297–299,	1,11	88, 176, 191–195,
	302, 326f, 328–		200f, 335, 454,
	330, 345–349, 358,		511, 524, 530
	360, 383f, 386–	1,12	85f, 126–130, 134,
	388, 391–393,		162, 164–166, 173,
	396–398, 405,		303f, 405, 427,
	413f, 417, 420f,		454, 510, 524, 529,
	425, 427, 432–434,		530
	436f, 448f, 451,	1,13	54, 299, 302–306,
	474, 510f, 513–		405, 426, 428–432,
	517, 519f, 523,		442, 451, 453–459,
	530–534		463, 515f, 519,
1,2	75, 85, 126, 146,		524, 532, 534
	148–151, 156, 174,	1,14	49, 54, 75, 88, 113,
	176, 180f, 187–		126, 150, 153–155,
	189, 191, 193–196,		156, 158–160,
	206, 223, 246, 265,		167f, 171–173,
	268, 297–299, 302,		176, 189, 196–200,
	326, 328–330,		203, 205–214, 217,
	345–348, 358, 360,		220f, 223, 231,

	244, 266, 268,	1,32	174, 199, 201f,
	297–299, 302–306,		203, 205, 208f,
	326–328, 330, 336,		296, 361, 383, 399,
	345–354, 357f,		512, 515, 525, 531,
	360, 383f, 386–		533
	388, 391, 393f,	1,34	218f, 221, 512,
	396, 398, 403,		525, 531
	405–408, 420f,	1,36	218, 221, 512, 525,
	425, 427, 429f,		531
	432–434, 436f,	1,37–39	246
	442, 448–451, 453,	1,40–42	244
	458f, 468, 511f,	1,42	243–245, 247, 512,
	514–517, 519f,		525, 531
	524, 530–534	1,43f	246
1,15	159, 163, 166–168,	1,45–50	244
	170, 218–220, 392,	1,45	410
	511, 524, 530	1,46	242
1,16	159, 163, 166–170,	1,47f	162, 240–244, 512,
	231, 407, 511, 524,		525, 531
	530	1,48	245
1,17	113, 159, 231,	1,49	219, 240–244, 434,
	281–285, 408,		512, 525, 531
	410f, 451, 513,	1,50	241–243
	516, 524, 532f	1,51	131f, 241–243
1,18	31, 75, 136, 159,	2	39, 223, 227, 231,
	176, 180, 223, 231,		244, 338, 342, 511
	233, 235f, 237,	2,1–11	222f, 225f, 228,
	239–241, 244, 268,		336–338
	297–299, 302,	2,1	223, 336–338, 342,
	326–328, 330,		345, 515, 525, 532
	345–349, 358, 360,	2,2	222f, 226f, 229,
	383, 385f, 415,		472, 512, 525, 531
	432–434, 437, 512,	2,3	223, 226f, 229f,
	514–517, 519, 525,		231, 336f, 338,
	531f, 533f		342, 345, 512, 515,
1,21	216		525, 531
1,23	168, 214, 216,	2,4	223, 315, 336–340,
	218–221, 512, 525,		345, 515, 525, 532
	531	2,5–11	223, 336f, 342,
1,25	216		345, 515, 525, 532
1,26f	214, 218f, 221,	2,5–9	338
	512, 525, 531	2,7–9	222, 225–231, 512,
1,29–36	218, 246		525, 531
1,29	39, 163, 166–170,	2,7f	223
	172–174, 218f,	2,9	223, 227, 525, 531
	221, 511f, 525,	2,10	222f, 224, 226f,
	530f		512, 525, 531
1,30	163, 166–170,	2,11	173, 338
	218f, 221, 388,	2,12	131, 222
	392, 511f, 525,	2,13	131
	530f	2,18f	189
		2,20f	314

2,21f	189	4,16–18	162, 371, 373
2,23	127, 173	4,19	162
2,24	161	4,22	300
2,25	160–162, 511, 525, 530	4,24	233
3,3	367f, 474	4,32	227
3,4	474	4,34	227
3,5	49, 365–368, 370, 372–374, 515, 525, 533	4,35–38	189
3,13	129, 131–133, 136, 394, 398f, 400– 403, 510, 516, 525, 529, 533	4,36	372
3,14	131	4,39	173
3,15	173, 372	4,40	371
3,16	173, 237, 268, 297f, 372, 525, 532	4,42	346
3,17	200, 510	4,46	223, 227, 337f
3,18	127, 173, 200, 219, 237, 268, 297f, 385, 525, 532	5,18	439f, 442, 444, 446, 526, 534
3,19	199, 200f, 205, 240, 512, 526, 530	5,24	372
3,20	200	5,33	219
3,21	143, 200	5,37	133, 135–137, 526, 529
3,28	214	5,38	136
3,33	292	5,39	136, 372
3,36	173, 218f, 221, 372, 512, 526, 531	5,43	316
4	372f, 376, 484	6	39, 131, 227, 244
4,1	219	6,1–13	226, 228
4,4f	470	6,3	227
4,6	372, 467, 469f, 473, 516, 519, 526, 534	6,4	472
4,7–18	370f, 376, 515, 526, 533	6,5	226f
4,7–15	371	6,7,9	227
4,7	371f, 472	6,11f	226, 229, 231, 472, 512, 526, 531
4,8	371, 472	6,12f	227
4,9	371f	6,14	200, 226
4,10	85, 104, 126, 232, 371–373, 417, 419–421, 426f, 483f, 486, 516f, 526, 533, 534	6,15	434
4,10f	133	6,23.25f	227
4,13f	371, 373	6,27	227, 372
4,14	85, 104, 232, 371– 373, 417, 419f, 516, 526, 533	6,29	173
		6,32	410
		6,33	131, 394
		6,35	173
		6,38	131, 394
		6,40	173, 372
		6,41f.50f.58	131, 394
		6,44	332
		6,46	180, 233
		6,47	173, 372
		6,51–58	232
		6,54	372
		6,55	102, 227, 230–232, 234, 372, 512, 526, 531
		6,66f.69.71	244
		6,68	244, 372
		6,70	162, 244

7	344	9,35f	173
7,4	269	9,38	31
7,5	173	9,39	200f
7,6	340	10,1–10	105
7,8	284, 340	10,1–5	105
7,13	269	10,1	86, 104–106, 509, 526, 529
7,14.16–19.21–24	343		
7,19.22f	410	10,2	105
7,26	269, 346	10,7–9	86, 104–106, 509,
7,27	346	526, 529	
7,28	292, 343	10,7,9	104–106
7,29	343	10,8	104
7,30	315, 336, 340, 342–345, 515, 526, 532	10,10 10,11.14 10,24	105f 104 269, 346
7,31	173, 346	10,28	372
7,37	104, 274, 343, 486–488, 490, 526, 534	10,30 10,33 10,34	180 31, 442 125–127, 420, 526, 529
7,38	104, 173, 486–488, 490, 526, 534	10,36	200
7,39	173, 486–488, 490, 526, 534	10,38	133f, 136f, 149, 526, 529
7,41f	346	10,40f	219
7,48	173	10,42	173
8,5	410	11	469
8,7–9	162	11,14	269
8,18	133, 135–137, 526, 529	11,25 11,26	173, 472 173
8,20	340	11,27	200, 346
8,26	292	11,33	469
8,30	173	11,35	467, 469–471, 473, 516, 519, 526, 534
8,32–36	415		
8,32	113, 415	11,45.48	173
8,33	415	11,52	127
8,34	143–145, 415, 510, 526, 530	11,54 12,1	269 469
8,35	415	12,2	469, 472
8,36	85, 413, 414f, 417f, 420, 516, 526, 533	12,9f 12,11 12,13.15	469 173 434
8,40	113	12,17	469
8,42	240	12,23	340
8,44	112–114, 320, 435, 526, 529	12,25 12,27	372 340
8,45f	113f	12,30	333
8,55	114	12,32	86, 330–332, 334– 336, 515, 526, 532
8,57	408		
9	7	12,33	334
9,3	162	12,34	346
9,5	200	12,36f	173
9,22	346	12,42	173

12,43	241	14,28	240
12,44	173	15,9	444f, 448, 516, 527, 534
12,45	180		122f, 444–446, 448, 509, 516, 527, 529, 534
12,46	173, 200f	15,10	444
12,50	372		86, 135, 273–276, 279, 363–365, 368, 374, 376f, 379, 382, 462, 487, 513, 515, 527, 532f
13,1	200, 340		135, 286
13,2.4	472	15,13	86, 113, 273–275, 279, 363–365, 368, 374, 376f, 379, 382, 462, 513, 515, 527, 532f
13,21–30	97	15,26	173
13,23	96, 98, 472		487
13,24	96		133, 135–137, 269, 415, 527, 529
13,25	95–98, 100, 508,		240
526, 529			200, 201
13,26f	162	15,27	269, 415
13,33	127	16,7	162, 415
14	293, 294		340
14,1	173		372
14,2	437–439, 516, 526, 534		26, 137–142, 292, 346, 372, 415, 527, 529f
14,6	112–117, 291, 353, 415, 435, 509, 526, 529	16,9	135
		16,13	200
		16,25	180
14,7	289, 291, 294, 513		200
14,8	180, 233, 289, 290f, 293f, 513, 526, 532	16,27	113, 115
		16,28	200
		16,29	269, 415
14,9	135, 180, 233, 289–292, 294, 415, 513, 526, 532	16,30	162, 415
		17,1	340
14,10	134–137, 149, 180, 289–291, 294, 415, 513, 526, 529, 532	17,2	372
		17,3	26, 137–142, 292, 346, 372, 415, 527, 529f
14,11	134, 136f, 149, 180, 291, 415, 526, 529	17,6	135
		17,11	200
		17,11	180
14,12	173	17,12	200
14,15	122f, 240, 509, 526, 529	17,17	113, 115
		17,18	200
14,16	86, 273–275, 279, 363–365, 368, 374, 377, 379, 382, 462, 513, 515, 526f, 532f	17,19	113
		17,20	173
		17,21	134f, 180, 366
		17,22	180
		17,23	134f, 180, 366
14,17	135, 487	17,26	135
14,20	149, 366	18,10	332
14,21	122	18,12	357
14,23	240, 438f	18,20	269
14,24	240	18,33	434
14,26	86, 273–275, 279, 363–365, 368, 374, 376f, 379, 382, 462, 513, 515, 527, 532f	18,37	113, 200f, 434
		18,38	116
		18,39	434
		19,1–3	357
		19,3	434

19,7	442	8,38f	131f
19,14f.19.21	434	10	43, 281, 287
19,26	98, 341	10,43	242
19,28f	472	10,45	140, 484
19,34	467, 469, 471–473, 487, 516, 519, 527, 534	11,1	146
		11,15	67
20,2	98	11,16f	484
20,28	31, 346	12,24	146
20,31	46, 127, 214, 308– 311, 314, 320, 346, 515, 527, 532	13,5.7	146
		13,38	410
		13,44	146
		13,46	146, 372
20,34	469	13,48	372
21,6	332	15	35
21,7	98	15,1f	286
21,11	332	15,5	410
21,12f	472	15,7–11.13–20	286
21,15–25	97	15,20.29	178
21,15–17	240	15,23–29	286
21,15	240, 472	15,37–39	536
21,16	240	17,13	146
21,17	162	18,11	146
21,20	95–98, 100, 508, 527, 529	20,10f	131f
		20,17	223
		20,28	119
<i>Apostelgeschichte</i>	43	20,32	445
1–5.10	43	21,25	367
1,16f.20	43	25,24	327
2,1–4	364, 374	28,2	326
2,5–12	364	28,23	410
2,16	86, 273f, 279		
2,17	86, 273f, 279, 362f	<i>Römerbrief</i>	451
2,18	363	1,1	46, 77f, 307, 468
2,22	437	1,2	468
2,26	213	1,3	46, 49, 57, 468
2,30	452f	1,4	47, 48, 50, 52f, 459, 468
2,38	140, 484		
3,2	105	1,8–15	100
4,11	456	1,29–31	371
4,22	437	2,7	372
4,31	146	3,2	146
4,33	242	3,21	33
6,2	146	3,30	26
6,5	178	4,17	228
6,7	146	5–8	357
6,13	211	5,6.8–10	118, 314, 322
6,14	410	5,12	105, 459
8,9–24	177	5,14	57, 408, 410, 474, 476, 481, 516
8,9	371		
8,14	146	5,15	484
8,20	484	5,17	47, 322, 474, 476, 481, 484
8,33	267		

5,19	47, 54, 417, 459	8,4	26
5,20	410	8,6	26, 47
5,21	372	8,11	399
6,3	46, 322	9,9	410
6,4	322, 362	9,19–23	401
6,9	322	9,24–27	395
6,17.20	143	9,24	395
6,22	372	10,3f	230
6,23	372, 417, 478	10,4	232, 372
7,9	410	10,16	232, 337
7,14	408	10,17	337, 366
7,18.24	451	10,27	223
7,25	47, 53, 451	11,4f	278
8,3	450	11,23f	232
8,14	128	11,25	232
8,15	126, 405, 420f, 424	12	484
8,16	127	12,12–20	487
8,19	128	12,12.14–16.18–20	437f, 483f
8,21	127	12,13	364, 366
8,23	405	12,17	484
8,32	420	12,18	437
8,34	322	12,22.24–26	437f, 483f, 487
9,4	405, 409, 420	12,24	445
9,8	127	12,27	101, 437f, 483f, 486–490
9,24f	153		
9,26	128	12,28	59, 221, 224, 484, 487
9,33	456		
10,6f	131f, 394, 398f, 516	14,36	146
10,7	393f	15,11	289, 500
10,9	399	15,15	211
10,11	456	15,20	364, 430
10,15	289	15,23	438
11,32	444f	15,26	477
12,4f	437f, 484, 487	15,42	500
12,5	46, 366	15,50	499
14,9	299	15,53f	420
14,15	399, 402		
14,17	230	<i>2. Korintherbrief</i>	
15,22–29	100	1,3	138
		2,17	146
<i>1. Korintherbrief</i>		3,3	106, 108–111
1,23	46	3,6	110
1,29	440, 442	4,2	146
2,11.14	487	4,4	142, 441, 500
3,2	232	4,6	228
3,20	162	5,4	420
6,9f	366f	5,16	401
6,11	365–367, 370, 372–374	9,15	484
7,19	122	10,5f	417
7,31	379	11,3	479
		11,31	138

<i>Galaterbrief</i>		2,8	393, 395–398, 401,
1,1	45		516
1,16	240, 430	2,10	347
2	35	2,13	330
2,3ff	287	2,15	127
2,5	45	3,14	395
2,9	287	4,13	445
2,13	402	4,15	67
3,13	399		
3,16	477f	<i>Kolosserbrief</i>	
3,19	410, 475, 477f	1,3	138
3,21.23	410	1,14	119, 121
3,26	128	1,16	150, 182–185, 187,
3,28	366		189
4,4	284, 336, 345f,	1,17	185
	383f, 386, 390,	1,18	86, 330f
	405f, 410, 468	1,25	146
4,5	126, 403, 405f,	2,16	230
	408, 417, 420f,	2,19	280, 438
	424f, 427, 444,	3,5	103
	468, 516	3,8	103
4,6	126		
6,8	372	<i>1. Thessalonicherbrief</i>	
<i>Epheserbrief</i>		1,9	118, 120, 139
1,1f	329	1,10	118, 120
1,3	138	2,13	146
1,5	329, 405, 420f	<i>2. Thessalonicherbrief</i>	
1,7	117–119, 121, 122,	2,4.8	316
	358, 509	2,9	316, 437
1,9	329	2,11f	316
1,10	284, 331–333, 460	<i>1. Timotheusbrief</i>	
1,22	86, 330f	1,15	200, 201
2,8	484	1,16	372
2,10	456	1,17	434
2,13	399f, 402	2,5	404
3,13	134	2,6	118
3,7	445, 484	3,15	255
4,4f	366	4,5	146
4,7	484	6,4	282, 284
4,8–10	129, 131–134, 136,	6,12	372
	398–403, 516	6,14	122f
4,10	457	6,15	434
4,16	438	6,16	233
5,26	365–368, 370, 372	6,20	88, 176, 211
5,29	373f	<i>2. Timotheusbrief</i>	
6,12	430	2,9	146
6,14	453	3,1	274
<i>Philipperbrief</i>		4,17	68
1,14	146	4,21	21
2,6	442		

<i>Titusbrief</i>			324, 353, 515, 527, 532
1,7	21		319
2,5	146	2,20	78, 112–115, 117, 310, 312–314, 319, 322, 324, 353, 435, 509, 515, 527, 529, 532
2,14	120	2,21	46, 78, 114, 310, 312–314, 316, 320–322, 324, 327, 346, 353, 515, 527, 532
3,5	365–368, 370, 372–374		
3,7	372		
3,10	106, 207	2,22	
<i>Philemonbrief</i>	4, 505		
<i>1. Petrusbrief</i>			
1,1	121		320f
1,3	138	2,23	149
1,12	218	2,24	372
1,13	453	2,25	112–115, 117, 353, 435, 509, 527, 529
1,17	120	2,27	127, 269
1,18f	117f, 120, 122, 358		127
1,23	146	2,28	372
2,4–8	456	3,1f.10	269
2,6	120	3,15	122
2,9	120f	3,21	127, 346
2,10	444	3,22	122f, 509, 527, 529
2,22	114	3,23	143
2,23	50, 358	3,24	322, 349f, 351–353, 355, 357, 515, 527, 532
4,3	230	3,4.8f	
4,11	146	4,1	
5,8	68, 478		
<i>2. Petrusbrief</i>	4, 505	4,2	46, 49, 322, 346, 349, 351–354, 356f, 515, 527, 532
3,3	274		46, 49, 316, 322, 349, 351–354, 357, 515, 527, 532
<i>1. Johannesbrief</i>	7, 55, 75, 78, 307, 316, 320, 353, 372, 378, 495, 500, 507	4,3	
1,2	136, 372	4,4	127
1,3	136, 346	4,6	487
1,5	114f	4,9	200, 268, 298, 527,
1,6	113, 143	532	
1,8	113	4,12	233
2,1	127, 274, 346	4,14	346
2,4	113f, 122f, 509, 527, 529	4,16	240
		4,17	269
2,12	127	4,20f	241
2,14	146, 297f, 527, 532	5,1	46, 240f, 346, 349, 352–354, 515, 527, 532
2,16	318		
2,18	78, 310, 312f, 315–319, 322, 324, 354, 477, 515, 527, 532	5,2	127
		5,3	122
2,19	78, 310, 312–314, 317, 319, 320–322,	5,5	320

5,6	114, 346, 366, 486–488, 490, 517, 527, 534	11,17 13,7 13,12	298 146 118, 120f
5,8	366		
5,9	133, 135–137, 527, 529	<i>Jakobusbrief</i> 3,15	394
5,11	372	5,3	274
5,13	127, 173, 372		
5,14	269	<i>Judasbrief</i>	4, 505
5,20	137f, 140–142, 346, 372, 510, 527, 530	21	372
5,21	127	<i>Apokalypse</i>	7, 55, 69, 103, 178, 189, 297, 378, 495, 500, 507
<i>2. Johannesbrief</i>	7, 55, 75, 78, 353, 495, 500, 507	1,1 1,2	346 146, 298, 346
1	127	1,4	231
3	231, 346	1,5	346, 434
4	127	1,8	346
6	350	1,9	146, 298
7	46, 49, 316, 346, 349f, 352–355, 357, 515, 527, 532	1,12–16 2,6	189 88, 176–180, 511, 528, 530
8	349f, 352–354, 357, 515, 527, 532	2,14 2,15	178f 88, 176–180, 511, 528, 530
9	346		
12	106, 108–111, 353, 509, 528, 529	2,20 2,23	178 162, 453
13	127	2,24 3,7	178 119
<i>3. Johannesbrief</i>	4, 7, 55, 505	3,12	394
4	127	3,20	105
13	109	4 4,6 4,7	69, 260, 262 258 36, 61, 67f, 70, 79, 254, 259–262, 264f, 268–272, 504, 513, 528, 531
<i>Hebräerbrief</i>			
1,2	274		
2,2f	417		
2,4	445		
2,14	430	4,8	346
3,3	445	4,9	261
4,12	146	4,11	346
5,12	146	5,3	119
6,4	484	5,5	68
7,5.10	453	5,8	261
8,10	410	5,9	117–120, 122, 358, 509, 528, 529
9,10	230		
9,12	68	5,12	118f
9,19	68, 410	6,9	146, 298
10,5	200, 201	6,15	415
10,16.28	410	7,10	300
11,3	228	7,16	102, 104, 227
11,4	484	7,17	102, 104

8,13	68, 261	17,17	146
9,8.17	68	18,1	394
9,19	476	18,8	346
10,1	394	19,1	300
10,3	68	19,4	261
11,15.17	346	19,6	346
12,3f	476	19,9	39, 146, 223
12,7–12	379	19,13	146, 298
12,7	476	19,16	434
12,9	322, 376, 378, 380, 382, 474, 476–479, 481, 515, 517, 528, 533f	19,17	261
12,10	300, 346, 376, 378–380, 382, 515, 528, 533	19,18	415
12,12	379	20,1	394
12,14	68, 261, 476	20,2	474, 476–479, 481, 517, 528, 534
12,15–17	476	20,3	476
13,2	68, 476	20,4	146, 298, 346
13,4.11	476	20,6	346
13,13	394	20,9	131f, 394
13,16	415	21,2	394
14,5	114	21,6	102, 104
14,6	261	21,10	394
14,12	122	21,22	346
15,3	346, 434	22,1	101, 104, 486–490, 517, 528, 534
16,7	346	22,5f	346
16,13	476	22,16	102
16,21	394	22,17	86, 100, 102, 104, 122, 232, 372, 509, 528f
17,14	434	22,21	231

1.3. Jüdische Schriften

<i>3. Esra</i>		<i>Qumranfragment</i>	
4,23f	106	7Q5	99
<i>Mischna Avot</i>		<i>TestAbr</i>	
4,20	108	12,8	108
<i>Paralipomena Jeremiae</i>			
6,16	108		

1.4. Christliche und gnostische Schriften

Bei der Erfassung von Haer. (u. S. 593–601) gilt, dass sich die für Einzel- oder Teilkapitel aufgeführten Seitenangaben auf *alle* Abschnitte des betreffenden Kapitels beziehen. Da sie eine Schnittmenge bilden, werden sie in den betreffenden Abschnitten nicht mehr einzeln wiederholt.

<i>Ambrosiaster</i>	65	Panarion/Arzneikasten	
		31,9,1–10,4	58
<i>Ambrosius von Mailand</i>		31,9,8	223
Erklärung des		31,10,1	87, 110
Lukasevangeliums		31,10,12	276
Praef. 7f	71	31,11,1	233
		31,13,6f	204
<i>Anastasius Sinaita</i>		31,14,13	331
Fragen und Antworten		31,15,6	32
74	438, 439	31,15,7	32, 422
144	18, 32, 36f, 65, 67–	31,17,6	471
	69, 130, 213, 250,	31,17,9	275, 276
	254–260, 262,	31,17,10	184
	264–273, 275–278,	31,18,5	385
	331, 426, 484, 504,	31,18,6	261
	513	31,20,3	200
		31,22,1	202, 205
<i>Anselm von Canterbury</i>		31,22,2	202
Warum Gott Mensch wurde		31,22,3	233
II, 6f	404	31,24,5	389
		31,25,9	340
<i>Augustinus</i>		31,27,1–16	252
Von der Übereinstimmung		31,27,2	219, 236f, 242
unter den Evangelisten		31,27,4	188, 195
I 6,9	67	31,27,5	27
Von den Verdiensten		31,27,6	195
der Sünden		31,27,7,9	188f
II 1,1	120	31,27,13	189
		31,27,15	197
<i>Cyprian von Karthago</i>		31,28,1–29,4	252
Über die Haltung		31,28,4	191, 197, 200, 237,
der Jungfrauen			252
2	120	31,28,7	501
		31,28,8	36
<i>Denzinger-Hünemann</i>		31,28,9	197, 213, 331
30.63	128	31,29,1	36, 132, 155f, 197,
125	32, 128		328, 385, 433
126	392	31,29,4	155, 156, 433
150	128	31,29,11	18
		31,30,2	253
<i>Epiphanius von Salamis</i>		31,30,4	155f, 433
Ancoratus/		31,30,5	331, 426f
Der Festgeankerte		31,30,6	348
117,1	109	31,30,8	122f

31,31,2	100	IV 14,8	16, 23, 59, 100
31,31,3	189	IV 22,1–3	21
31,32,4	78	IV 25	286
32,6,6	389	IV 29,2	380, 481
34,1,3	214, 316	IV 29,3	192, 295, 481
34,2,1	337	V Praef. 1	2
34,2,14	32, 101	V 3,4	21f
34,4,2	217	V 4,1f	2, 21
34,4,7	60	V 5,8	2, 22f
34,6,13	217	V 5,9	2
34,7,2	202	V 6,1	21, 23, 100
34,8,5	202	V 6,2	21, 23, 59, 100f
34,9,6	233	V 6,3	21, 23
34,9,9	115	V 6,4	21, 23, 101
34,10,2	216	V 6,5	15, 21, 23, 101
34,10,4	202	V 7,1	3, 177
34,10,6	237	V 8,2	18f, 35, 96, 98
34,11,11	214	V 8,3	18f, 35, 96, 98, 100
34,12,6	60	V 8,4	18f, 65, 71, 77, 85, 95, 98
34,12,9	213	V 8,6	500
34,13,1	476	V 8,7	353
34,13,3	353	V 8,10	54, 451
34,14,2	476	V 8,11f	451
34,19,1	233	V 8,13	33, 451
34,19,3	474	V 8,14	54, 451
34,19,5	340	V 8,15	409, 451
51,3,1	276	V 20,1.4	22
51,3,55	277	V 20,5	22, 502
51,35,1	277	V 20,6	22f, 502
Über Maße und Gewichte		V 20,7	22, 110
35	70	V 20,8	22
		V 23–25	107
<i>Eusebius von Caesarea</i>		V 23,1.3f	107
<i>Demonstratio evangelica</i>		V 24,1.6	107
I 7,23	109	V 24,11–15	21, 107
<i>Kirchengeschichte</i>		V 24,16	21, 36, 107
I 3,8	271	V 24,17	21, 107
I 3,19	271	V 24,18	107
II 13,5–VI 13,9	2	V 24,3	96f
II 25,6	276	V 24,8	107
III 23,4	23, 100	V 25	107
III 28,1f	276	VI 20,3	276
III 28,6	23	VI 25,4–6	66
III 31,3	96f		
III 31,4	276		
III 39,4	18		
IV 11,2	33, 101		
IV 14,3	22f, 100		
IV 14,4	22, 100	<i>Evangelien (s. Nag Hammadi)</i>	
IV 14,5	15f, 22, 100f, 519	<i>Evangelisches Gesangbuch</i>	
IV 14,6	16, 23, 100, 177	Nr. 66,7	102
IV 14,7	36, 100, 207	Nr. 106,2	479

<i>Germanus von Konstantinopel</i>		Darlegung der aposto-	
Mythische Betrachtung	18, 32, 36, 65, 67,	lischen Verkündigung	3f, 7, 10, 205, 452
	69, 213, 250, 254,	3	18
	256, 258–261,	6	18, 274
	264–268, 270f,	7	115
	275, 303, 504, 513	8	24
		11	461
<i>Gregor von Nazianz</i>		26	275
Brief 46,1	109	30	149
		36	452, 453
<i>Hirt des Hermas</i>	505	41	367, 369
Gleichnisse IX 12,6	105	43	146, 149f, 188, 195
		45	236
<i>Hieronymus</i>		47	115
Kommentar zu Ezechiel		53	149
I 1,6–8(10)	71	56	219
Kommentar zum		57	118
Matthäusevangelium		58	132
Praef.	71	59	377
Von berühmten Männern		64	452
25	2	70	267, 426
		88	118
<i>Hippolyt</i>		89	274, 488
Apostolische Überlieferung		91	244
21	128	94	197
Zurückweisung		99	3, 177, 276
aller Häresien		100	276
VI 46,4f	217	Gegen die Häresien	2–4, 7, 10, 20f, 46,
VI 47,2	202		59, 90, 92f, 150
VI 49,5	202	I	7, 15, 20, 27, 49,
VI 51,1	216		57–59, 148, 203,
VI 51,2	202		252
VI 51,4	237	I Praef. 1	58
VI 52,5	60	I Praef. 2	58, 207, 223
VI 52,7	213	I Praef. 3	58, 87, 110f
VII 33,1	177	I 1,2	276
VII 33,2	202	I 1,8	389
VII 34,1	177	I 2,1	233
VII 37	33	I 2,6	204
X 21,1	177	I 3,4	331
X 22	177	I 3,6	32, 422
		I 4,4	471
<i>Ignatius von Antiochien</i>		I 4,5	184, 275f, 364, 379
An die Epheser		I 5,1	385
Präskript	99	I 5,2	261
20,2	418	I 6,1	200
An die Römer	505	I 7,2	202, 233
		I 8,1	389
<i>Irenäus von Lyon</i>		I 8,3	340
Brief an Florinus	22, 110, 502	I 8,5	27, 150, 188f, 195,
Brief an Viktor	21, 36, 107		197, 219, 236f,
			241f, 252, 470

I 9,1	252	I 27,3	101
I 9,2	36, 147, 156, 191, 197, 198, 200, 213, 237, 252, 331, 501	I 27,4	101, 177, 286, 371
I 9,3	36, 132, 155f, 197f, 252, 328, 385, 400, 433	I 28,1	192, 295, 380, 481
I 9,4	18	I 28,2	295
I 9,5	253	I 30,3	409
I 10,1	122f, 155f, 331, 347, 426f, 433, 510	I 30,14	103, 427
I 10,2	100, 189, 510	I 31,3	58, 192, 207, 310
I 11,1	78	I 31,4	58, 60
I 11,4	389	I 38,2	232
I 11,9	213	II	15, 20, 49, 57–59, 148, 422, 441
I 13,1	214, 316	II Praef.	101
I 13,2	337	II Praef. 1	3, 58, 177, 192, 371
I 13,3	101	II Praef. 2	3, 58, 207
I 13,4	32	II 1–5	190
I 13,6	233	II 1,1	189
I 14,1	60, 217	II 1,2	190
I 14,5	217	II 2,3f	190
I 14,6	202	II 2,5	150, 190
I 15,1	202	II 5,1	380
I 15,2	113, 115	II 7,2	207, 305
I 15,3	202, 216, 237	II 8,2	380
I 15,4	536	II 9,2	101, 177
I 15,6	214	II 11,1	33
I 16,1	60	II 12,8	207
I 16,2	213	II 14,1–6	24
I 16,3	353, 476	II 14,7	101
I 17,1	476	II 14,8	275f, 364, 379
I 20,11	189	II 16,4	192
I 21,1	233	II 18,4	207
I 21,2	340, 474	II 18,5	313
I 21,5	233	II 18,7	207
I 22,1	18, 150, 184, 211, 380	II 19,4.7	103
I 23,1	35, 179, 371	II 19,8	192, 207, 497
I 23,1–31,2	176, 177	II 21,1	305
I 23,1	177	II 22,3	223, 227f, 338, 371
I 23,2	177, 179, 371	II 22,4	394, 408
I 23,3f	177, 179	II 22,5	36, 408
I 23,5	101, 371	II 22,6	408
I 24,3	160	II 23–15,1	255
I 24,6	233	II 24,4	112, 228, 231, 453
I 25,4	60	II 26,1	380, 445
I 26,1	177, 202	II 27,1	18, 422
I 26,2	177	II 27,3	421
I 26,3	103, 176–178	II 28,1	138
I 27,1	33, 101, 177	II 28,2	427
I 27,2	32, 101	II 28,5	267, 426
		II 28,6	236, 237, 267
		II 28,7	112
		II 30,1	421
		II 30,2	281

II 30,3	476	III 2,2	15, 17–19, 21, 24, 61, 101, 148, 421
II 30,5.7	281	III 2,3	8, 16, 141, 479
II 30,9	29, 32, 281	III 3	16, 20, 24, 100f, 299, 509
II 31,1	177, 192	III 3,1	21, 23, 58, 61, 112, 117, 158
II 31,2	177	III 3,2	21f, 58, 61, 103, 107, 112, 117
II 31,3	214, 313	III 3,3	15, 21, 23, 26, 58f, 61, 104, 112, 117
II 32,2	375	III 3,4	15, 22f, 36, 59, 177, 207, 519
II 32,3.5	177	III 4	16, 20, 25, 58, 100, 112, 117, 299, 509
II 33,2	105, 337, 536	III 4,1	15, 18, 21, 24, 61, 86, 101–108, 110, 232, 372, 483, 490, 518, 526, 528f
II 33,5	389	III 4,2	24, 26, 59, 102f, 106, 108–111, 353, 426, 528f
II 34,1	33, 103	III 4,3	21, 61, 101, 177, 192, 295
II 34,3	32	III 5	16, 25, 61, 112, 115, 117, 123, 299, 509
II 34,4	460	III 5,1	10, 20f, 26f, 29, 47, 113, 116, 121, 280, 314, 353, 426, 435, 489, 517, 526f, 529
II 35,1	207	III 5,2	120, 518
II 35,4	16, 32, 58, 60, 112	III 5,3	24, 26f, 118, 120– 358, 526f, 528f
III–V	8, 16, 49, 60, 95, 285, 441, 508–510, 514	III 6–15	14, 19, 24–26, 28, 37, 43, 46, 48, 58, 61, 95, 125, 153, 249, 281, 284, 289, 483, 508, 510, 518f
III	7–10, 13, 15, 20, 26f, 47, 54f, 57– 59, 65, 79, 83f, 88, 97, 112, 117, 122, 142, 148f, 155– 157, 239, 249, 255, 286, 295, 298, 300, 316, 319, 385, 394, 420, 433, 437, 452, 479, 483, 500, 507f, 514, 520, 522	III 6	14, 27–31, 34, 40, 42, 61f, 117, 125, 142f, 147, 432, 435, 446, 510
III Praef.	15f, 20, 58, 101, 104, 112, 177	III 6,1	26, 33, 126f, 134, 148, 207, 269, 281, 403, 420, 423, 425, 526, 529
III 1,1–18,6	8	III 6,2	33, 85, 127, 129– 138, 140, 164, 281, 291, 399–402, 427, 524–527, 529
III 1–5	25, 28, 42, 58, 60– 62, 95, 101, 103, 105, 123, 483, 488, 508, 518f		
III 1f	16, 508		
III 1,1	17–20, 23, 25, 32, 35, 43, 61, 65f, 71, 74f, 77, 79f, 85, 95–98, 100, 115, 255, 257f, 501, 504, 508, 511, 526f, 529		
III 1,2	17–20, 24, 26, 32, 33, 47, 61, 99		
III 1,3	17–19, 61, 74		
III 2–14	59		
III 2	20, 299		
III 2,1	16–19, 61, 107, 177, 305, 380		

III 6,3	26, 33, 137f, 140, 216, 269, 281		308, 339, 427, 521, 524, 530
III 6,4	26, 137f, 140f, 216, 281, 527, 529	III 10,3	29, 85, 158, 163, 166f, 169–174, 197, 209, 219, 308, 511, 524f, 530
III 6,5	26, 47, 140, 269		33, 163, 174, 202, 308, 452
III 7	14, 28–31, 34, 40, 42, 61f, 125, 142f, 147, 281, 432, 435, 446, 510	III 10,4	158, 163, 166, 171, 174, 202, 269, 285, 308, 537
III 7,1	27, 441, 500	III 10,5	35f, 179, 186, 216, 240, 308
III 7,2	107, 316, 437, 441	III 10,6	14, 26, 28, 34, 37, 40, 42–44, 61, 97, 155, 175, 211f, 247, 249, 256f, 260, 280, 307
III 8	14, 27–31, 34, 42, 61f, 125, 145, 147, 432, 435, 446, 510, 530	III 11	7, 38f, 41, 65f, 71, 73f, 76, 79, 84, 153, 176, 182, 184, 196, 211, 241, 246, 270, 299, 302, 308, 504, 510f, 513f, 519
III 8,1	26, 40, 143f, 371, 526	III 11,1–6	18, 26, 37f, 76, 87f, 150, 174f, 177–186, 189f, 192f, 195, 199, 210, 217, 246, 256, 274, 298, 388, 453, 463, 511, 515, 523, 528, 530
III 8,2	148–151, 523		176, 196, 198, 206, 223, 244, 247, 512, 514
III 8,3	26, 40, 47, 146, 148–151, 190, 195, 523	III 11,1	37, 41, 88, 147f, 189–193, 195–201, 204, 207f, 210f, 235, 256, 295, 463, 511, 515, 521, 523f, 530
III 9	7, 14, 26, 28, 34, 37–44, 61, 65f, 71, 73f, 79, 84, 153– 155, 162, 175, 212, 247, 256f, 270, 280, 307f, 432, 435, 446, 504, 510	III 11,2	26, 155–157, 174, 187, 196–213, 221, 233, 236, 296, 433, 499, 521, 523–526, 530f
III 9,1	29–31, 62f, 125, 156–159, 164, 186, 214, 246, 269, 310, 433, 508, 511, 521, 524, 530	III 11,3	26, 34, 38–41, 156, 169, 173, 206, 208, 211f, 214–222, 224, 231, 233,
III 9,2	37–44, 159, 200, 452	III 11,4	
III 9,3	37–44, 160f, 201– 203, 209, 363, 377, 511, 525, 530		
III 10	7, 14, 26, 28, 34, 37–45, 61, 65f, 71, 73f, 79, 84, 153, 155, 163, 174f, 212, 247, 256f, 270, 280, 307, 504, 510f		
III 10,1	29, 35, 163, 174, 186, 215–217, 269, 308		
III 10,2	29, 33, 86, 128, 158, 162f, 165f, 163, 174, 215f,		

	235f, 246, 523–526, 531	III 12,11–15	283
III 11,5	39, 183, 222, 224–235, 237–241, 246, 338f, 372, 419, 525f, 531, 535–537	III 12,11	282, 284, 311, 410f, 524, 532
III 11,6	38–42, 184, 222, 235, 237–243, 245–247, 298, 385, 525, 531	III 12,12	27, 29, 101, 177, 192, 284, 286, 295
III 11,7–9	8, 18, 32, 37, 42f, 72, 77, 179, 249f, 254, 256, 267, 275, 503, 512, 523	III 12,13	95, 284, 286, 394
III 11,7	7, 14, 26, 28, 34f, 38–41, 44, 63, 65–67, 71, 73f, 76, 79, 84, 103, 192, 153, 242, 245–247, 251–253, 265, 270, 276f, 279f, 295, 307, 310, 504, 508, 510–514, 519, 531	III 12,14	285–287, 362
III 11,8	28, 36, 38, 57, 65–70, 79f, 86, 130, 150, 255, 257–260, 262, 264–266, 269–273, 280, 303, 331, 426, 484, 504, 513, 521, 528, 531, 537	III 12,15	36, 286f
III 11,9	34, 40f, 86, 192, 255, 257f, 260, 269, 273, 276–280, 295, 364, 377, 379, 513, 521, 526f, 532	III 13	14, 28, 44f, 62, 84, 280, 298, 513
III 12	14, 26, 28, 30, 34, 43f, 61f, 84, 280f, 513	III 13,1	26, 59, 289, 290, 293f, 500
III 12,1–7	255, 287	III 13,2	46, 59, 135, 136, 289f, 292–294, 521, 526, 532
III 12,2	47, 182, 322, 437, 452	III 13,3	35, 175
III 12,3	29, 32, 105	III 14	14, 28, 35, 44f, 62, 84, 280, 289, 513
III 12,4	132	III 14,1	326, 536
III 12,5	36, 167, 171, 240, 242, 285, 437	III 14,3	175, 487
III 12,6	18, 27	III 14,4	46, 192, 279, 295
III 12,7	33, 59, 95, 242	III 15	14, 28, 34, 44f, 62, 84, 280, 289, 513
III 12,8	255, 267, 426	III 15,1	18
III 12,9	16, 27, 192, 223, 255, 379, 389	III 15,2	46, 192, 349
III 12,10	255, 286	III 15,3	26f, 29, 46–48,
		III 16–23	14, 19, 24, 46–48, 53, 58, 61f, 95, 295, 333, 361, 383, 387, 413, 458, 467, 481, 483, 508, 518f
		III 16	14, 46–51, 53, 55f, 62, 75–78, 97, 155, 295, 297, 299, 307f, 314, 323, 359–362, 387, 413, 467, 514, 516
		III 16,1	26, 52, 101, 192, 202, 205, 207, 296, 298, 301, 310, 320, 322, 349
		III 16,2–5	7, 51, 65, 79, 299, 308, 310, 319, 327
		III 16,2	52, 147, 156f, 212, 296, 298, 301–306, 311, 322, 327, 346, 349, 384, 426, 428, 429–431, 433, 442, 452f, 457–459, 472, 515, 523–525, 527, 532, 537

III 16,3	26, 52, 205, 306, 398, 405, 452, 468, 472		499, 525–527, 533, 537
III 16,4	52, 158, 371	III 17,3	57, 202, 264, 275f, 322, 364, 374, 376–382, 385, 462, 477, 484, 527f, 533
III 16,5–9	48, 50–52, 75, 79, 299, 308, 310, 323, 325, 327, 357	III 17,4	16, 85, 156f, 202, 217, 298, 305, 327, 346, 349, 353, 360, 385, 405, 433, 435, 523–525, 533, 536
III 16,5	7, 65, 85, 115, 182, 189, 207, 296, 309, 311f, 315–317, 320–322, 325f, 343, 352–354, 500, 515, 527, 532	III 18	14, 46–53, 55f, 62, 155, 195, 314, 359, 361f, 387, 404, 413, 467, 514, 516
III 16,6	7, 26, 57, 65, 86, 233, 238, 284, 296, 298, 300, 311f, 315, 317f, 321, 324, 326, 328–337, 342, 346, 349, 384f, 390, 435, 515, 521, 523–526, 532	III 18,1	37, 57, 85, 146f, 156f, 326f, 338, 384, 389, 391–393, 395f, 398, 433, 515, 523f, 533
III 16,7	7, 29, 65, 156f, 223, 284, 298, 312, 315, 333, 336–340, 342–347, 349, 384, 390, 405, 433f, 437, 515, 523–526, 532	III 18,2	156f, 391, 393– 396, 398f, 401, 421, 516, 523f, 533
III 16,8	7, 26, 65, 86, 197f, 296, 298, 311f, 315–317, 319–322, 348–350, 352–356, 500, 502, 515, 521, 524, 527, 532	III 18,3	46, 129, 132, 157, 160, 232, 326, 398–403, 525, 533
III 16,9	118, 156, 298, 322, 346, 358, 384, 386, 389, 398, 523–525, 533	III 18,4	48, 182, 403
III 17	14, 46–53, 55, 62, 77, 155, 295, 314, 359, 361–363, 368, 383, 386f, 413, 467, 515	III 18,5	182f, 281, 403
III 17,1	201f, 209, 274, 365, 379	III 18,6	403
III 17,2	27, 105, 232, 264, 275f, 285, 364– 367, 369f, 372– 374, 376f, 379f, 417, 421, 484, 486,	III 18,7	57, 156, 282f, 403, 405, 407f, 410, 425, 451, 462, 524, 533
		III 19–21	14, 47f, 53f, 56, 62, 155, 413, 418, 429, 458, 467, 516
		III 19	48, 53–55, 62, 413, 426, 436, 516, 534
		III 19,1	85, 126, 147, 155– 157, 369, 372, 405, 415–425, 427, 431, 433, 435, 484, 521, 523f, 526, 533
		III 19,2	29, 155–157, 267, 298, 303, 346, 384, 394, 427f, 431– 434, 437, 458f, 523–525
		III 19,3	27, 364, 419, 428, 437–439, 484, 526
		III 20	48, 54f, 62, 451

III 20,1	29, 371, 437, 439– 446, 526, 534		517f, 521, 526– 528, 534
III 20,2	147, 197, 439f, 442–450, 516, 523f, 527, 534	III 24,2	26f, 63, 488f
III 20,3	47, 53, 437	III 25	14, 58, 59–63, 95, 508
III 20,4	47, 158, 437, 514	III 25,2f	26
III 21	54–56, 62	III 25,5	47
III 21,1	437, 451	III 25,6	26, 58, 488
III 21,2	33, 409f, 451	III 25,7	26f, 141, 280
III 21,3	16, 20, 36, 451f, 488	IV	13, 20, 24, 55, 57– 59, 148, 409, 507f 58
III 21,4	29, 32, 49, 216, 305, 393, 426, 431, 437, 451f	IV Praef.	
III 21,5	49, 303, 426, 429, 451–454, 457–459, 516, 524, 534	IV Praef. 1	3, 60, 177, 280
III 21,6	49, 437, 451f, 455, 457, 477	IV Praef. 2	192, 207, 310, 498
III 21,7	49, 200, 275, 303, 429, 431, 455–459, 516, 524, 534	IV Praef. 3	296, 310
III 21,8	49, 57, 156f, 371, 425, 433, 435, 455	IV Praef. 4	31, 33, 101, 461
III 21,9	49, 57, 426, 452, 455, 467	IV 1,1	31
III 21,10	47, 49, 57f, 63, 105, 147, 150, 386, 426, 459–465, 468, 508, 516, 523, 534, 537	IV 1,2	29
III 22	14, 47–49, 56–58, 62, 467, 474, 481	IV 1,3	27
III 22,1	53, 156, 459, 460, 461, 468	IV 2,2	27, 32, 536
III 22,2	437, 460, 468–473, 516, 526f, 534	IV 2,3	33
III 22,3	371, 463	IV 2,4	33f
III 22,4	475, 477	IV 2,7	332, 371
III 23	14, 47f, 56–58, 62, 467, 474f, 481	IV 2,18	59
III 23,1	305, 371, 479	IV 4,2	33
III 23,3	479	IV 4,3	379f
III 23,5	376, 380, 479	IV 5,1	32
III 23,7	316, 379, 476–480, 517, 528, 534	IV 5,2	421
III 23,8	59, 479f, 488	IV 5,3	216
III 24	14, 58–62, 95, 508	IV 5,4	385
III 24,1	26, 63, 101, 103, 114, 366, 372, 379, 427, 483–490,	IV 5,5	216
		IV 6,1	65f, 71, 73f, 79, 235, 240, 504 235, 385
		IV 6,2	
		IV 6,3	235, 237, 239
		IV 6,4	177, 192, 235
		IV 6,5	235
		IV 6,6	33, 235, 238, 291, 419
		IV 6,7	249, 313, 380
		IV 7,1	158, 216, 242
		IV 7,3	113, 115, 291
		IV 7,4	461
		IV 8,1	242
		IV 8,3	536
		IV 9,2	242, 484
		IV 9,3	32, 380
		IV 11,1	409
		IV 11,3	158
		IV 12,1	371, 409
		IV 12,2	32, 409
		IV 12,4	130, 132, 400, 409

IV 12,5	105	IV 35,1	192, 295
IV 13,1	27	IV 35,2	36, 207
IV 14,2	409	IV 35,3	469, 471
IV 15,1	44, 409	IV 35,4	18, 32
IV 17,1	103	IV 36,2	32
IV 17,3	375	IV 36,3	453
IV 17,4	242	IV 36,4	372
IV 17,6	129	IV 36,5	227, 400, 536
IV 18,5	27, 368, 370	IV 36,6	32
IV 19,2	453, 537	IV 36,7	223
IV 19,3	101	IV 36,8	32
IV 20,1	389, 461, 463	IV 37,2	380
IV 20,2	118, 119, 120, 334	IV 37,3	453
IV 20,3	378	IV 37,5	219
IV 20,4	236, 461	IV 37,7	389, 395, 445
IV 20,5	233, 236, 238, 240, 326	IV 38,1	150, 489
IV 20,6	236f, 284, 385	IV 38,2	230, 232
IV 20,7	282, 284	IV 38,4	126, 424, 425
IV 20,9	537	IV 39,1	421
IV 20,10	409, 453	IV 39,4	441
IV 20,11	97, 236, 237, 489	IV 40,1	27
IV 20,12	242	IV 41,2	101
IV 21,1	103	IV 41,4	3, 34, 58, 60, 128, 164, 177
IV 21,3	485	V	7, 13, 20, 57–59, 148, 409, 507f
IV 22,1	158	V Praef.	3, 58, 177
IV 23,1	189, 426	V 1,1	27, 118f, 121, 237, 239, 342
IV 24,1	16, 33, 112	V 1,2	118, 192, 252
IV 26,1	128	V 1,3	303, 429, 431, 458f, 461
IV 26,2	27, 101, 103	V 2,1	118, 121
IV 26,5	101	V 2,2	118, 119
IV 27,1	314	V 3,2	463
IV 27,3	232, 371f	V 4,1	281
IV 28,3	380	V 5,1	461
IV 29,1	316, 441	V 6,1	27, 461
IV 30,3	380	V 7,1	463, 500
IV 31,1	380	V 7,2	421
IV 31,2	27	V 8,3	32
IV 32,1	150	V 9,3	362
IV 33,1	131, 295, 340	V 9–14	499
IV 33,2	177, 295, 469	V 12,3	103
IV 33,3	27, 192, 295, 380	V 13,4	108, 211, 421
IV 33,4–6	295	V 14,2	156, 433, 463
IV 33,7	27, 295, 327	V 14,3	118, 119
IV 33,8	101, 104f	V 14,4	16, 280
IV 33,11	27, 267, 339, 426, 474	V 15,1	378
IV 33,14	488	V 15,2	7, 461, 463
IV 33,15	274, 380	V 15,3	7, 461
IV 34,2	33, 60	V 15,4	7, 192
IV 34,4	409		
IV 34,5	16, 78		

V 15–20	333	Frg. 170 (Holl)	441
V 16,1	461		
V 16,3	394	<i>Justin der Märtyrer</i>	
V 17,2	33, 385	1. Apologie	
V 18,1	136, 155, 291	12,11	8
V 18,2	128, 146, 150, 164, 188, 191, 195, 197, 200, 488	22,4	281
		62,3f	130
		63,14.16	130
V 18,3	128, 134, 164, 191	Dialog mit	
V 19	371	dem Juden Tryphon	
V 19,1	58, 202, 460	26,4	119
V 19,2	426	56,12.14	125
V 21,2	122, 371	72,4	158
V 21,3	101, 409	Syntagma	
V 24,3	284	gegen Markion	385, 505
V 25,1	316		
V 25,1–26,2	29	<i>Katenenfragmente</i>	
V 25,2	30, 269	Genesis	274, 385
V 25,4	216, 316	Matthäusevangelium	223
V 25,5	216	Markusevangelium	
V 26,2	101, 192, 295, 380	Hypothese	18f, 65, 71, 77, 98
V 27,2	200, 385, 441	Apostelgeschichte	
V 28,2	284	zu 2,32	182, 261
V 28,4	329, 461	zu 4,25	285
V 29,1	69	zu 8,32	26
V 30,3	110, 500	zu 10,34	33
V 30,4	316		
V 33,1	232, 337, 372	<i>Klemens von Alexandrien</i>	
V 33,3	378, 389	Adumbrationes	496
V 33,4	431	fr. 24	314
V 34,1	378	Welcher Reiche	
V 34,2	60	wird gerettet	496
V 34,3	128		
V 35,1	27, 316	<i>Klemens von Rom</i>	
V 36,2	438, 439	1. Klemensbrief	
V 36,3	58, 60	5,5	395
		12,7	119
		35,12	157
		36,1	157
		42,1f	25
		42,3	95
		42,4	25, 100
		42,5	100
		2. Klemensbrief	
		6,1	143
<i>Johannes Chrysostomus</i>		<i>Kyrril von Alexandrien</i>	
Brief 128	109	Kommentar zum	
		Johannesevangelium	
<i>Johannes von Damaskus</i>		I 7	214
Sacra Parallela			
Frg. 138 (Holl)	422		
Frg. 143 (Holl)	389		
Frg. 147 (Holl)	368, 370		
Frg. 148 (Holl)	233, 238		
Frg. 150 (Holl)	327		
Frg. 152 (Holl)	380		
Frg. 154 (Holl)	150, 232, 489		
Frg. 160 (Holl)	463		
Frg. 161 (Holl)	461		
Frg. 164 (Holl)	103		

- Luther, Martin*
 Biblia Germanica 139
 Kleiner Katechismus 437
 Nun komm,
 der Heiden Heiland 401
 Von der Freiheit eines
 Christenmenschen
 WA 7, 25,34 427
- Muratoriusches Fragment*
 68f 500
- Nag Hammadi*
 Evangelium der Wahr-
 heit (NHC I,3/XII,2) 256, 279
 Thomasevangelium
 (NHC II,2) 143
- Origenes*
 Kommentar zum
 Matthäusevangelium
 1 66
 23,15 109
 Kommentar zum
 Römerbrief
 4,5 109
 Predigten zu Exodus
 4,2 109
 Scholien zur
 Johannesapokalypse
 38 69, 284, 329
- Polykarpmartyrium*
 17,1 395
 22,2 22
- Severus von Antiochien*
 Dritter Brief gegen Ju-
 lian von Halikarnass 26, 49f, 57, 311f,
 315, 317f, 321,
 325–330, 363, 383,
 386, 467–473
 Gegen den unfrom-
 men Grammatiker 26, 46–50, 52f, 57,
 85, 155–157, 182,
 195, 200, 205, 298,
 311f, 326, 328,
 330, 334f, 338,
 358–360, 384f,
 387–394, 401, 426,
 433, 435, 474
- (Pseudo-) Synesios von Kyrene*
 Brief 157 109
- Tertullian*
 Gegen die Juden
 9,24 169
 14,6 428
 Gegen Markion
 III 7,6 428
 IV 2,2 35, 72
 IV 2,4 35
 Über das Fleisch Christi
 19,1–4 429
 Über die Prozesseinrede
 3,13 314
 21 24
 21,3 17
 21,4 23, 25
 21,7 23
 36 24
 36,1–5 23
 36,1 17, 23
 36,2 23
 36,3–5 24
 36,4 23
 37,1 25
 Über die Schamhaftigkeit
 6,18 119
- Theodor von Mopsuestia*
 Kommentar zum
 Johannesevangelium 37
 Argumentum libri 97
- Theodoret von Kyrrhos*
 Eranistes
 I 84, floril. 54, 56f, 174, 386,
 426, 452f, 459f,
 465, 468
 I 85, floril. 54, 57, 126, 155–
 157, 372, 405, 417,
 420f, 423, 425,
 427, 433, 437, 460,
 467–473, 516
 I 87, floril. 47, 49, 155–157,
 346, 359f, 363,
 383, 385f, 405,
 433, 435, 462
 I 172, floril. 192
 II 169, floril. 404, 407
 II 171, floril. 46, 47, 49f, 312,
 352–354, 357

II 172, floril.	118, 252	<i>Viktorin von Pettau</i>	
III 284, floril.	49f, 54, 118, 121, 157, 326, 398–400, 402, 436	Kommentar zur Johannesapokalypse 4,4	71
<i>Theodosius</i> Brief an Dioskur	99		

1.5. Papyri, Codices und weitere Textzeugen

Untergliedert in die Bereiche Neues Testament, Itala, Irenäus und übrige Papyri.

<i>Neues Testament</i>		Mehrheitstext 99	168, 241, 244, 261, 274, 308, 313
Papyri		Minuskefamilien	
P ⁴⁵	105	f ¹	150, 168, 241, 244, 274, 308
P ⁴⁷	434	f ¹³	33, 168, 241, 244, 308f, 414
P ⁶⁶	96, 150, 241, 251, 274, 284, 308, 332, 343	Minuskeln	
P ⁷⁵	104f, 251, 274, 290, 414	33	96, 244, 274, 308f, 313, 351
Majuskeln			
8 01	96, 105, 136, 138, 150, 168, 189, 213, 241, 261, 308f, 313, 332, 343, 351, 434	61 81 323 565 579 614 630 892 1006 1241 1505 1611 1611 1739 1841 2351	114 351 351 33 96 351 351 96, 105, 308 261, 434 143, 351, 414 351 434 261 313, 351 261, 434 261
A 02	138, 168, 241, 274, 308, 313, 351		
B 03	138, 291, 308		
C 04	168, 244, 274, 291, 308f, 434		
D 05	143, 150, 168, 189, 213, 231, 274, 308f, 332, 367		
F 010	367		
G 012	367		
K 017	96		
L 019	96, 138, 143, 274, 308, 309	Lektionar I 2211	308
P 024	313	Übersetzungen	
W 032	168, 213, 236, 274, 308	ac aeth bo	290 332 168, 244, 284, 290, 309, 351, 414
Δ 037	143		
Θ 038	33, 168, 200, 241, 244, 274, 308	cop geo goth	332 332 332
Ψ 044	96, 168, 244, 274, 308f, 351	it lat	189, 284, 309, 332 168, 244, 290, 313
0232	351		
0250	244, 308		

latt	302, 351	Cod. Sarzanensis (j)	218, 414
sa	189, 309, 414, 434	Cod. Usserianus (r ¹)	218, 223, 241,
sy	143, 168, 213, 241,		291
	244, 284, 302, 309,	Cod. Vercellensis (a)	146, 197, 290, 293,
	351, 434		414
syr	332	Cod. Veronensis (b)	143, 146, 149f,
vg	114, 167f, 188f,		189, 192, 223, 367,
	218, 231, 236, 274,		392, 429
	291, 309, 332, 351,		
	367, 434	<i>Irenäus (Auswahl)</i>	
Kirchenväter		Cod. Sevastianov 55	
Cl	150, 189, 313, 351	fol. 33 ^v	254–260, 264, 286,
Cyp	313		273, 504, 513
Did	290	Cod. Vatopedinus 236	
Epiph	241	fol. 116 ^v	105, 337
Ir ^{arm}	429	fol. 31 ^r	467
Ir ^{lat}	33, 119, 309, 429	Florilegium von Ohrid	
Lcf	351, 367	Frg. V	160, 162, 201f
Or	189, 351	Frg. X	58
		Frg. Y	389
<i>Itala</i>		Jenaer Irenäus-Papyrus	
Jülicher-Rezension	161, 290f, 308f	I,23–30	281
(= obere Hauptzeile)		VI,4	362
Afra (e)	161, 167, 218, 231,	VIII,28	274
(= untere Hauptzeile)	236, 291, 308, 414	IX,5	103
Cod. Aureus (aur)	161, 168, 231	Oxyrhynchus-Papyri	
Cod. Bezae		III, 405	26, 160, 201f, 452
Cantabrigiensis (d)	166, 231, 290	IV, App. II	26, 160, 201f, 452
Cod. Brixianus (f)	168, 231, 236		
Cod. Colbertinus (c)	168, 218, 231, 239,	<i>Übrige Papyri</i>	
	290	P.Grenf.	
Cod. Corbeiensis (ff ²)	146, 167, 218,	II, 38	108
	231, 414, 470	P.Leid.	
Cod. Monacensis (q)	192, 231, 236, 241,	II, X 10	108
	293, 414	P.Oxy.	
Cod. Reh-		II, 326 ^r	109
digerianus (l)	218, 414		

1.6. Übrige antike Literatur

<i>Aristoteles</i>		<i>Homer</i>	
Metaphysik Λ		Odyssee	
1070b,34f	27	17,218	158
1072a,19–1073a,39	27		
1074a,14–b,14	27	<i>Platon</i>	
Über die Seele		Gesetze	
2 404b	158	716a1	47

Lysis
213e6–214a1.6 158
214b3f 159

Soranus von Ephesus
Gynäkologie
II 41 108

Sueton
Kaiserbiographien
Domitian 13,1f 31

2. Namenregister

2.1. Personen der Antike

Gruppenbezeichnungen (z.B. Ebionäer, Kelten, Simonianer) sind im Sachregister aufgeführt.

- Abraham 34, 41, 153f, 268, 506
Adam 14, 48, 54, 56–58, 62, 272f, 393,
396, 459, 460f, 463–465, 467f, 474,
480f, 516f
Anenkletus 21
Augustin 2f, 83
- Bakchyllus 107
Basilides 177, 497
- Daniel 216
David 29, 33, 41, 117, 150, 174, 257,
268f, 365, 452f, 472, 506
Dioskur 99
Domitian 500
- Eleutheros 21, 23
Elia 29, 140, 216, 221, 512
Epiphanius 18, 27, 32, 36, 58, 60, 78,
100f, 109f, 115, 122f, 132, 155, 156,
184, 188f, 191, 195, 197, 200, 202,
204f, 213f, 216f, 219, 223, 233, 236f,
242, 252, 261, 275–277, 316, 328,
331, 337, 340, 348, 353, 385, 389,
422, 426f, 433, 471, 474, 476, 501
Ester 4, 504f
Euseb 96, 107, 143, 374
Eva 14, 56–58, 62, 371, 467, 474
Ezechiel 69
- Florinus 109, 110
- Gaius 276
Germanus 18, 32, 36, 65, 67, 69, 213,
250, 254, 256–261, 264–268, 270f,
275, 303, 426, 504, 513
Gideon 57, 376f, 379, 382
- Habakuk 345
Haggai 4, 504f
- Hanna 163, 174
Hegesipp 21
Herakleon/Heracleon 2, 83, 371, 496
Hermas 505
Hieronymus 71, 419
- Ignatius 505
Immanuel 14, 53f, 62, 304, 413, 418f,
437, 439, 514, 516
Irenäus 1–10, 13, 15–31, 33–39, 42–48,
50–53, 55–62, 66–80, 83, 86–92, 95–
123, 125–134, 137–151, 153–157,
159–167, 169–187, 189–247, 249–
265, 267–274, 276–287, 289–315,
317, 319f, 322–326, 328–333, 335–
351, 353, 355–372, 374–388, 390–
395, 397–408, 410f, 413f, 416–425,
427–465, 468–471, 473–481, 483–
491, 493, 495–520, 522, 536f
Israel 120, 129, 138, 240, 241f, 245,
364f, 376
- Jafet 123
Jakob 165
Jeremia 29f
Jesaja 29, 31f, 38, 160, 267, 362f, 377,
381, 418, 436, 457, 459, 505, 511,
513, 517
Jesus 14, 41, 46–51, 53, 55, 62, 80, 97,
115–118, 121, 127, 129, 132, 138,
147f, 153, 160–165, 169, 200f, 204f,
209, 212, 218f, 222, 224, 238, 240–
247, 250, 271, 292, 295f, 300–302,
304, 306f, 311f, 320f, 324f, 330f,
333f, 338f, 341–343, 345, 349, 351,
355–357, 359, 361, 363, 372f, 385,
387, 393, 400–403, 408, 413, 417,
419, 426, 431f, 434, 437, 467f, 471,
473, 475, 478, 499, 501–503, 513–
515, 520f

- Joel 86, 273f, 279, 362f
- Johannes 5f, 9, 34, 36–40, 49, 51f, 61f, 68, 70f, 73, 75, 77–80, 97–100, 126–129, 139, 149f, 153, 162f, 166, 169, 173, 176f, 181–183, 185–187, 193f, 201, 211, 213–221, 223, 231, 236, 242, 246, 250–253, 256, 264, 269, 272, 277, 279, 284, 292f, 297, 299–301, 304, 307–312, 314f, 322, 325, 338, 340f, 352f, 357, 371, 385, 405f, 411, 416, 437, 439, 450, 472, 493, 495, 500–503, 505, 511f, 515, 519f
- Johannes der Täufer/Täufer 34, 61, 153, 163, 166f, 173f, 213–221, 246, 512
- Johannes Markus 536
- Jona 54, 437, 439f
- Joseph 53f, 106, 205f, 416, 420, 423, 425f, 431, 454f, 468, 499, 516
- Josephus 106
- Judas 373
- Julian 26, 49f, 57, 311f, 315, 317f, 321, 325f, 327–330, 334, 349, 363, 383, 386, 467–473
- Justin 8, 21, 125, 246, 281, 385, 418
- Karpokrates 177
- Kerdon 112
- Kerinth/Cerinth 76, 176–178, 181, 184
- Klemens 2, 236, 314, 496, 506
- Lazarus 469–471, 473, 516
- Linus 21, 23
- Lukas/Lucas 6, 14, 35f, 38–40, 44f, 61f, 67, 70–73, 75, 77–80, 96, 98f, 163, 175, 216, 252, 256, 269, 272, 289, 297, 299, 307, 379, 495, 503, 505, 510, 513
- Maria 14, 48–50, 53f, 56–58, 62, 163, 166, 205f, 208f, 295, 302, 307, 337–339, 341f, 361, 387, 413, 426, 437, 457, 459, 461f, 464, 467f, 473f, 479, 499, 517
- Markion/Marcion 26, 32, 35, 45, 59, 61, 95, 112, 125, 177, 191f, 250, 252, 273, 279, 286, 295, 497, 504, 511, 536
- Markos (der Magier) 216, 316
- Markus/Marcus 6, 35f, 38f, 41, 52, 61, 67, 70, 72, 75, 77–80, 96, 98, 99, 163, 175, 252, 256, 265, 272, 297, 299, 306, 503, 536
- Matthäus 34, 36, 38f, 43, 61, 70, 72–75, 77–80, 96, 98f, 153, 160, 162, 175, 247, 252, 256, 272, 294, 297, 299, 302, 304, 322, 472, 503, 505
- Menander 112, 371
- Mose 31, 33f, 37, 41, 129f, 136, 272, 283–285, 411, 435, 506, 513, 516
- Nahum 4, 504f
- Natanael 239–247
- Nikolaos 178
- Noët 233
- Obadja 4
- Origenes 3, 9, 66, 109, 147, 371, 374, 495, 519
- Papias 18, 97, 250, 258, 431, 502
- Palamedes 536
- Paulus 6f, 9, 14, 22, 29f, 32, 34f, 43–45, 51–53, 61f, 75, 77–79, 96, 98–100, 109, 127, 142f, 221, 269, 278, 289f, 294, 297, 299, 306–308, 310, 322, 357f, 387, 395, 398f, 402, 404–406, 408, 411, 438, 450, 472, 499, 502f, 510, 513, 517
- Petrus (s. auch Simon) 17, 21, 34f, 43, 61, 96–100, 239, 241, 243–247, 255, 287, 293, 503
- Philippus 43, 61, 227, 246, 290, 293, 513
- Pilatus 116
- Platon 59, 158, 500, 517
- Polykarp 15, 21–23, 99, 101, 107, 502f, 511, 519f
- Polykrates 96, 107
- Ruth 4, 504f
- Sacharja 436
- Sem 123
- Severus 26, 46–50, 52f, 57, 85, 155–157, 182, 195, 200, 205, 298, 311f, 315, 317f, 321, 325–330, 334f, 338, 349, 358–360, 363, 383–394, 398, 401, 426, 433, 435, 467–474
- Simeon 52, 78, 163, 171, 174, 307
- Simon (Petrus) 244
- Simon Magus 26, 101, 177–179, 286, 371

- Soranus 108
 Stephanus 43f, 61, 286
 Tatian 98, 474, 480f
 Tertullian 23, 110, 314, 429
 Theodosius 99
 Trajan 501
 Valentin 26, 112, 177, 192, 194, 237,
 253, 279, 286, 295, 497
 Victorin 71
 Viktor 96, 107
 Zephanja 4, 504

2.2. Personen des Mittelalters und der Moderne

- Aland, B. 1, 3, 164
 Aland, K. 188
 Aland, K. und B. 87, 92, 108, 119, 168,
 188f, 200, 213, 236, 253, 261, 266,
 302, 309, 313, 401, 410, 425, 429f
 Aall, A. 172
 Abramowski, L. 21
 Adriaen, M. 71
 Allen, Th.W. 40, 51, 158, 193
 Allenbach, J. 7, 96, 109, 114, 147, 150,
 156, 184, 188f, 191, 195, 212, 218f,
 244, 267, 282, 314, 388, 421, 495
 Andia, Y. de 4, 18, 178, 205, 207, 369,
 460
 Andresen, C. 4
 Anselm von Canterbury 404
 Arduini, M.L. 2
 Bacq, Ph. 13, 508
 Baehrens, W.A. 109
 Balthasar, H.U. von 1, 462
 Balz, H. 269, 313, 315f, 324
 Bamberger, S. 108
 Bargirk, N. 197
 Barr, J. 6
 Barrett, Ch.K. 31, 67, 97, 114, 132,
 136, 168, 188, 213, 215, 219, 236,
 244, 293, 308, 310, 334, 340, 366,
 411, 416
 Barth, K. 168, 170, 193, 218, 220, 236,
 367, 411
 Bartlet, J.V. 105
 Bauckham, R. 97
 Bauer, W. 108, 253, 261, 401, 425,
 430, 435
 Baum, A.D. 99
 Baumbach, G. 207
 Baumstark, A. 110
 Becker, L. 224
 Bedrossian, M. 197
 Behr, J. 238, 440
 Bellini, E. 13, 21, 28, 30, 32, 34, 37,
 40, 42–45, 48, 52f, 56, 58–60, 84, 91,
 96, 102–104, 106, 109, 112–116,
 120–122, 127, 129, 131, 134f, 137–
 142, 145f, 148–151, 153, 158–160,
 163–167, 170–173, 175f, 180–182,
 185–187, 190f, 193f, 196, 198, 200,
 202, 204–206, 209, 211f, 214f, 218,
 220–222, 224–227, 229, 232, 234,
 238–246, 253, 255, 262f, 267–269,
 273f, 277–279, 282, 285f, 289–293,
 295–298, 301, 305–308, 311, 315,
 323f, 326f, 329–332, 335–337, 341,
 343, 347f, 350, 356f, 359, 363–366,
 369–371, 374–378, 380–382, 384–
 386, 388, 391f, 397, 399f, 402–404,
 407, 411, 413, 416f, 419, 422, 425–
 428, 431f, 435–444, 447–449, 451–
 458, 461, 464, 468f, 473f, 476, 479f,
 484–487, 489, 497
 Bengel, J.A. 193
 Bengsch, A. 164, 206, 451
 Benoit, A. 13, 15, 17, 20, 26, 28–31,
 33, 36f, 40, 42–47, 51–53, 55–58, 60,
 66, 112, 125, 127, 147, 153, 163,
 175f, 207, 289f, 297, 307f, 310, 323,
 325, 361, 376, 387, 403f, 430, 474,
 498, 500
 Bentivegna, J. 487
 Benz, E. 66, 109
 Berger, K. 178
 Bethge, H.-G. 143, 279
 Beutel, A. 7
 Beyschlag, K. 178
 Bienert, W.A. 6, 277
 Bihlmeyer, K. 22, 25, 95, 100, 119,
 143, 157, 395
 Bingham, D.J. 6, 13, 39f, 42, 47f, 51–
 53, 56, 65f, 69, 71–76, 78–80, 201f,

- 220, 240f, 244–246, 250, 254f, 257,
262, 268, 270–272, 296, 302, 304,
306, 349, 361f, 404, 425, 428, 430,
440, 504, 506
- Birrer, J. 141, 535
- Blaise, A. 10, 128, 157, 179, 280, 319,
415
- Blanchard, Y.-M. 4, 6, 29, 31, 35f, 73f,
79, 256
- Blass, F. 115, 138, 168, 253
- Bolgiani, F. 36
- Bonitz, H. 158
- Bonwetsch, G.N. 33
- Bordt, M. 159
- Bornemann, E. 116, 276
- Botte, B. 140, 294, 443
- Bousset, W. 3, 462
- Bowersock, G.A. 9
- Brennecke, H.Ch. 143
- Brockelmann, C. 338, 389
- Brox, N. 2, 8, 10, 13, 15–18, 20f, 24f,
27f, 30, 32–34, 37, 39f, 42–46, 55–
57, 60, 65, 71, 78, 84, 91, 95f, 99,
100, 102–104, 106f, 109–117, 120–
123, 126f, 131, 133–135, 137–142,
145f, 148f, 153f, 157, 159f, 162–165,
167, 170–173, 175f, 178–182, 186f,
190f, 193f, 198f, 200, 202–207, 209,
211f, 214f, 218, 220–229, 233f, 238–
240, 242–246, 249, 253–256, 263,
265, 268–270, 273f, 277–279, 282f,
285f, 289, 291, 293–298, 301f, 305–
307, 310f, 315, 323–332, 335, 337–
339, 341, 344f, 347–349, 352, 355–
357, 361, 363–366, 369–371, 374f,
377–388, 391f, 394f, 397–404, 407f,
411, 413, 416f, 419, 422, 425, 427,
431f, 434–439, 441–449, 451–458,
461, 463f, 469, 473–476, 479f, 484–
489, 497, 509
- Buchinger, H. 169
- Büchsel, F. 239, 385, 426
- Bultmann, R. 213f, 236, 293, 342, 366
- Burckhardt, J. 76
- Burgièrre, P. 108
- Burnet, J. 47, 158
- Burrus, V. 101
- Calvin, J. 232
- Camelot, Th. 22, 99, 395, 418
- Campenhausen, H. Freiherr von 1, 3f,
8, 20f, 28, 30, 32, 36f, 66, 68–71, 74,
78f, 98, 107, 255, 272f, 276
- Casurella, A. 275
- Chilton, B.D. 33
- Ciani, P. 5
- Combefis, F. 385
- Conzelmann, H. 401
- Cordier, B. 223
- Courth, F. 21, 461
- Cramer, J.A. 18f, 26, 33, 65, 71, 77, 96,
98f, 182, 261, 285, 316
- Cullmann, O. 255
- Dean, J.E. 70
- Debrunner, A. 115, 138, 168, 253
- Dekkers, E. 120, 428
- Delcor, M. 108
- Delling, G. 169, 315
- Delmaire, R. 109
- Dietzfelbinger, Ch. 129
- Dillon, J.J. 237
- Diobouniotis, C. 69, 284, 329
- Dittert, K. 157–159, 267f
- Dittmar, W. 126
- Dommershausen, W. 222
- Donovan, M.A. 2
- Dörrie, H. 5
- Doutreleau, L. 1f, 10, 13, 15, 17–19,
21, 28–30, 32–34, 36–40, 42, 43–48,
51–53, 55–60, 65, 67–69, 71, 77f, 84,
91, 95f, 102–106, 108–116, 119–122,
126–128, 130–142, 144–146, 148–
151, 153f, 157–176, 179–182, 185–
187, 189–191, 193f, 196–200, 202–
223, 225–232, 234, 236, 238–246,
249, 251, 253–280, 282, 285f, 289–
291, 293–315, 322–327, 329–333,
335–337, 339, 341, 343–345, 347–
352, 355–359, 361–366, 368–378,
380–382, 384–395, 397–400, 402–
411, 413, 415–419, 421–423, 425–
462, 464, 467–471, 473–477, 479f,
484–487, 489, 497, 504, 513, 521,
535, 537
- Drehse, V. 5
- Duensing, H. 128
- Dulaey, M. 71
- Dummer, J. 32, 60, 101, 115, 202,
213f, 216f, 233, 237, 276f, 316, 337,
340, 353, 474, 476

- Ebeling, G. 7
 Ebnetter, A. 16, 18, 20
 Elliger, K. 158
 Elliger, W. 23
 Elze, M. 6
 Esbroeck, M.-J. van 70
 Ettlinger, G.H. 27, 46f, 49f, 54, 56f,
 118, 121, 126, 155–157, 174, 192,
 252, 298, 312, 326, 346, 349, 352–
 354, 357, 359f, 363, 372, 383, 385f,
 398–400, 402, 404f, 407, 417, 420f,
 423–427, 433, 435–437, 452f, 459f,
 462, 465, 467–473, 516
 Évieux, P. 451
 Eynikel, E. 130

 Faivre, A. 3, 185
 Fantino, J. 16, 18, 56, 205, 228, 388,
 390
 Farrow, D. 462
 Faus, J.I.G. 512
 Ferguson, E. 3, 36
 Ferlay, Ph. 6, 100
 Festugière, A.-J. 313
 Fischer, B. 3
 Fischer, H. 497
 Fischer, J.A. 25, 95, 99f, 119, 157, 395,
 418, 497
 Foerster, W. 380
 Fohrer, G. 222
 Förster, N. 316
 Frede, H.J. 84
 Frey, J. 122f, 261
 Friesen, J. 2
 Fritz, W. 109
 Froidevaux, L.M. 160, 488
 Froundjian, D. 197
 Früchtel, U. 314
 Fuhrer, Th. 83
 Funk, F.X. 22, 25, 95, 100, 119, 143,
 157, 395

 Garzya, A. 109
 Georges, K.E. 37, 103, 128, 151, 157,
 161, 223, 236, 239, 276f, 293, 319,
 338, 341, 351, 369, 374, 378, 385,
 390, 402, 414–417, 425, 445, 454,
 480
 Gerber, W.E. 5
 Gerlemann, G. 158
 Gese, H. 67, 115, 129, 188, 213, 236,
 238
 Gese, M. 132
 Gilg, A. 423
 Glorie, F. 71
 Goodspeed, E.J. 119, 125, 158
 Gourevitch, D. 108
 Graham, S.L. 4
 Grant, R.M. 6, 33, 35f, 71f, 178, 353
 Gregory, A. 45, 273, 495
 Gregory, C.R. 35, 66
 Grenfell, B.P. 26, 108, 160, 201f, 452
 Grillmeier, A. 47
 Grimm, W. 157–159, 267
 Grundmann, W. 316, 319
 Guida, A. 261, 267
 Günther, M. 23
 Gutbrod, W. 242
 Gutbub, A. 258

 Haacker, K. 268
 Haar, S. 178
 Habermann, J. 170, 188, 213
 Halloix, P. 274
 Hamm, U. 4
 Hanson, R.P.C. 22
 Häring, H. 5
 Härle, W. 508, 520
 Harnack, A. von 2, 21, 69, 284, 329,
 424, 429
 Hartel, G. 120
 Harvey, W.W. 13, 32, 109, 113, 156,
 183, 197, 200, 202, 219, 227, 244,
 246, 275, 286, 289, 322, 357, 364,
 371f, 414, 460, 461, 535, 536
 Hatch, E. 69
 Hauck, F. 439
 Hauke, M. 57, 393, 479, 480
 Hausammann, S. 277
 Hauschild, W.-D. 7
 Hauspie, K. 130
 Haussig, H.-M. 171
 Haussleiter, J. 71
 Hayd, H. 37, 42f, 45f, 50f, 53, 55f, 60,
 84, 91, 103, 106, 109, 112, 115, 117,
 121, 123, 129, 133, 137, 139f, 142,
 145, 148, 151, 153, 159, 160f, 163,
 165, 167, 170–172, 174, 176, 179–
 182, 186f, 190f, 193f, 196, 199, 202,
 204, 209, 210–212, 214f, 220–229,
 232, 234, 238f, 242–246, 253, 262–
 265, 268f, 273, 276–280, 283, 285f,

- 289f, 292f, 296, 300f, 305f, 309–311, 313, 323f, 328–330, 332, 335, 337, 340f, 343, 345, 347f, 350f, 353, 355f, 367f, 370f, 374–376, 378, 380–382, 384–386, 391, 395, 397f, 401–403, 407, 411, 416, 419, 422, 425, 427f, 431f, 435f, 439, 441, 443, 446–450, 455, 457f, 461, 463f, 468f, 473f, 476, 479f, 485f, 489, 497
- Heard, R. 99
- Heckel, Th.K. 36, 42, 70, 250f, 257, 280
- Heikel, I.A. 109
- Heil, Ch. 143
- Heiligenthal, R. 178
- Heine, R. 128, 146, 275, 343, 372, 406, 414
- Heither, Th. 109
- Hemmerdinger, B. 58, 78, 103, 120, 160, 162, 201f, 237, 291, 389, 409, 461, 536
- Hengel, M. 3f, 22, 35, 66, 70, 74, 97, 99, 178, 250, 276, 278, 418, 451
- Henne, Ph. 36
- Hercher, R. 109
- Hermann, N. 479
- Hespel, R. 26, 49f, 57, 311f, 315, 317f, 321, 325–330, 334, 349, 364, 383, 386, 467–473
- Hieke, Th. 143
- Hildegard von Bingen 2
- Hill, Ch.E. 2, 5–7, 35f, 87, 258, 276, 314, 495
- Hillmer, M.R. 1, 6
- Hoffmann, D. 108
- Hoffmann, P. 143
- Hofius, O. 129, 146f, 168, 188, 197f, 200, 213, 236, 283f
- Hofmann, J.B. 128, 146, 275, 343, 372, 406, 414
- Hoh, J. 29, 32f, 37, 65–67, 71, 74, 78f, 95, 250, 276, 353
- Holl, K. 18, 27, 32, 36, 58, 60, 78, 87, 100f, 103, 109f, 115, 122f, 132, 150, 155f, 184, 188f, 191, 195, 197, 200, 202, 204f, 213f, 216f, 219, 223, 232f, 236–238, 242, 252, 261, 275–277, 316, 327f, 331, 337, 340, 348, 353, 368, 370, 380, 385, 389, 394, 422, 426f, 433, 441, 461, 463, 471, 474, 476, 489, 501
- Holstein, H. 21, 22, 29
- Hoppe, R. 184
- Horbury, W. 36
- Houssiau, A. 2
- Hübner, R.M. 126, 233, 327, 329
- Hunt, A.S. 26, 108, 160, 201f, 452
- Hurst, D. 71
- Ihm, M. 31
- Illberg, J. 108
- Jachmann, G. 103
- Jacobsen, A.-Ch. 230, 357
- Jaeger, W. 27
- Janssen, E. 108
- Jaschke, H.-J. 2f, 276, 361, 424
- Jenny, M. 401
- Jones, A.H.M. 87
- Jones, H.S. 10
- Joppich, G. 155, 328, 333, 357, 361, 367, 369, 499, 500, 520
- Jordan, H. 3, 32, 65, 71, 144, 177, 179, 202, 249, 251, 261, 296f, 299, 302f, 325–327, 349, 352, 372
- Jouassard, G. 446, 451
- Jourjon, M. 286
- Jülicher, A. 105, 128, 135, 143, 146, 149, 150, 161, 164, 166–168, 173, 188f, 191f, 197, 213, 218, 223, 226, 231, 236f, 239, 241, 283, 290–293, 308f, 333, 343f, 367, 392, 414–416, 429, 438, 470f
- Jüngel, E. 233
- Kaestli, J.-D. 36
- Kaiser, O. 115
- Kaiser, U.U. 279
- Karpp, H. 18
- Keel, O. 258, 478
- Kelly, J.N.D. 18
- Kinzig, W. 24, 36, 285
- Kittel, G. 315
- Klauck, H.-J. 313, 315–317, 319f, 324, 351, 353, 356, 488
- Klebba, E. 37, 42f, 45, 50f, 53, 55f, 60, 84, 91, 99, 103f, 106, 109, 112, 115–117, 121–123, 127, 133, 137, 139f, 142, 146, 148, 150f, 153, 159f, 163, 165–167, 170–172, 174, 176, 179–182, 186f, 190f, 193f, 199, 200, 204, 207, 209, 211f, 214f, 220f, 224–226, 228f, 234, 238f, 242f, 245f, 253, 256, 262, 263–265, 268f, 278–280, 283,

- 285f, 289f, 292f, 296, 301f, 305f,
 309–311, 323f, 328–330, 332, 335f,
 341, 343–345, 347f, 350f, 355–357,
 359, 364f, 369–371, 374f, 378, 380–
 382, 384–386, 391f, 397, 401–403,
 407f, 411, 416, 419, 422, 425–427,
 431f, 435f, 438f, 441, 443, 446f,
 449–451, 454f, 457f, 460f, 463–465,
 468f, 473f, 479f, 485f, 489, 497
 Klostermann, E. 66, 109
 Knopf, R. 95
 Koch, D.-A. 89
 Koch, H. 110
 Körtner, U.H.J. 18
 Köstermann, E. 2, 196
 Kraft, B. 3
 Kraft, H. 1, 107, 178, 263, 378, 478
 Krüger, G. 3
 Krüger, Th. 233, 258
 Kühner, R. 414

 Labriolle, P. de 23
 Lagarde, P. de 70
 Lagrange, M.-J. 340
 Lampe, G.W.H. 10, 342, 426
 Lampe, G.W.H. 10, 342, 426
 Lampe, P. 21, 110
 Lawson, J. 3, 9, 24, 461, 462
 Le Boulluec, A. 59
 Lebon, J. 26, 46–50, 52f, 57, 85, 155–
 157, 182, 195, 200, 205, 298, 311f,
 325–328, 330, 334f, 338, 358–360,
 384f, 387–395, 398, 401, 426, 433,
 435, 474
 Leemans, C. 108
 Leipoldt, J. 143
 Lewis, F.G. 5
 Lezui, H. 197
 Liébaert, J. 437
 Lietzmann, H. 3, 22, 36, 103, 274, 281,
 362, 500
 Lindemann, A. 99, 231, 395
 Loewenich, W. von 5f, 68, 185
 Lohmeyer, E. 178, 261f, 378
 Lohse, E. 102, 263, 479
 Loofs, F. 8
 Lundström, S. 3, 22, 46, 96, 141, 147,
 167, 253, 275, 445, 450, 470, 485
 Lüneburg, H. 108
 Lust, J. 130
 Luther, M. 139, 313, 364, 401, 427,
 437

 Malinas, Y. 108
 Mambrino, J. 461
 Marcovich, M. 8, 33, 60, 119, 125, 130,
 158, 177, 202, 213, 216f, 237, 281
 Margerie, B. de 2, 55, 57
 Markschies, Ch. 177, 277, 279, 419
 Marrou, H.-I. 19
 Massuet, R. 40, 42, 113, 161, 179, 212,
 224, 275, 309, 384
 Matzkow, W. 105, 128, 135, 143, 146,
 149f, 161, 164, 166–168, 173, 188f,
 191f, 197, 213, 218, 223, 226, 231,
 236f, 239, 241, 283, 290–293, 308f,
 333, 343f, 367, 392, 414–416, 429,
 438, 470f
 McCue, J.F. 22, 100
 Mees, M. 127, 129, 231, 303f, 372,
 427, 429–431, 454, 456, 471
 Meijering, E.P. 2f, 60
 Melanchthon, Ph. 140
 Menard, J.-E. 488
 Menge, H. 67, 139f, 188, 423, 506
 Mercier, Ch. 103, 119, 274, 282, 362,
 390, 422, 433
 Merk, A. 3, 84
 Merkel, H. 18, 66f, 71f, 116, 255
 Metzger, B.M. 36, 42, 65, 188, 236,
 308, 332, 351, 356, 429
 Metzger, M. 257
 Meyer, A. 240
 Michaelis, W. 168, 197, 372, 478
 Michel, O. 445
 Migne, J.-P. 18, 32, 36f, 65, 67–69,
 109, 130, 213, 250, 254–262, 264–
 273, 275–278, 303, 331, 426, 438f,
 484, 504, 513
 Miskigian, J. 197
 Moingt, J. 176
 Mommsen, Th. 271
 Morgenthaler, R. 68
 Moutsoulas, E.D. 71
 Müller, G. 6, 132
 Müller, U.B. 102, 178, 261, 263, 379
 Munier, Ch. 8, 130, 281
 Mußner, F. 132, 401
 Mutschler, B. 4–8, 16, 19, 22–24, 32f,
 35f, 39, 59, 66, 69, 76, 78f, 86f, 89,
 96f, 99f, 129, 156f, 200, 210, 234,
 250, 274, 314, 362, 390, 435, 493,
 495f, 500–502, 504–507, 511f, 514,
 517, 520, 522, 536f

- Nagel, T. 1f, 5, 495
 Nar Bey (Calfa), A. 197
 Nautin, P. 111, 249, 338–341, 441, 443, 446f, 475
 Neef, H.-D. 261
 Nestle, E. und E. 87, 92, 119, 168, 188f, 200, 213, 236, 302, 309, 313, 410, 429
 Noormann, R. 6f, 13, 15, 27f, 30f, 35, 37, 44, 46, 48, 51, 53, 55–58, 60, 77, 89, 106, 108f, 118–121, 126, 142, 153, 177, 209, 221, 255, 278, 282, 306, 331, 333, 337, 345f, 353, 357f, 364, 366, 387, 394f, 398f, 404, 408, 410f, 413, 420, 427, 437–440, 444f, 450, 459, 474f, 477f, 520
 Oates, J.F. 10
 Oepke, A. 366
 Ohme, H. 18, 185
 Osborn, E. 24, 48, 100, 334, 462
 Overbeck, W. 13, 18f, 29, 58, 286, 316, 333, 335, 357, 476, 499, 508
- Pape, W. 103
 Paschasius Radbertus 2
 Passow, F. 158, 231, 344, 369, 385, 425
 Patterson, L.G. 169
 Paulsen, H. 99, 231, 395
 Payne Smith, R. 338, 389
 Peterson, E. 188, 236
 Petschenig, M. 417
 Pietri, Ch. 424
 Pilhofer, P. 24
 Pitra, J.B. 183
 Poffet, J.-M. 371
 Poirier, P.-H. 485
 Polag, A. 143
 Pollard, T.E. 46, 172
 Predel, G. 424
 Preisker, H. 313, 315, 324, 356
 Preuß, H.-D. 129, 380
 Pusey, A.P.E. 214
- Ramos-Lissón, D. 57
 Redpath, H.A. 69
 Reed, A.Y. 70, 256
 Refoulé, R.F. 17, 23, 25, 314
 Regnault, L. 1f
 Rehkopf, F. 115, 138, 168, 253
 Rengstorf, K.H. 106
- Renoux, Ch. 53, 85f, 153, 155–157, 197, 297f, 302–304, 325f, 330, 332, 349, 351f, 358f, 384, 387–389, 390–395, 398–400, 403, 405–407, 428, 430–432, 433
 Reventlow, H. Graf 1, 13
 Reynders, B. 15, 17f, 20, 24, 26f, 29, 32f, 37f, 44, 46–50, 52–57, 59f, 78, 87, 92, 100–108, 110f, 116, 118, 120–123, 126–128, 133–136, 139f, 142f, 145, 148f, 155–157, 159, 161, 164, 167–169, 173, 177, 179, 181, 185, 187f, 190, 192, 194f, 197f, 200f, 203f, 207, 211, 213–216, 218f, 223, 226–228, 230–234, 236, 242f, 245, 250, 255f, 258–262, 264, 266f, 269, 271f, 274–278, 280, 284f, 298, 303, 305, 313f, 316, 322f, 326f, 329–333, 337f, 340–343, 346–353, 356, 358, 362, 368f, 371, 375, 378, 380f, 384f, 388f, 392, 394f, 397f, 400, 403, 405, 409f, 414f, 417f, 421, 423, 425, 427, 431, 433, 437, 439, 441, 445f, 453, 459f, 471, 473–477, 479, 483f, 487f, 489, 497, 535f, 537
 Riaud, J. 108
 Richard, M. 58, 160, 162, 201f, 389
 Richardson, E.C. 2
 Richter, G. 205
 Risch, E. 116, 276
 Robert, R. 98, 429
 Robinson, J.M. 143
 Rordorf, W. 17, 100, 255
 Ross, W.D. 158
 Rousseau, A. 3, 10, 13, 15, 17–19, 21, 24, 28–30, 32–34, 36–40, 42–48, 51–53, 55–60, 65, 67–69, 71, 77f, 84, 91, 95f, 102–106, 108–116, 118–122, 126–128, 130–142, 144–146, 148–151, 153f, 157–177, 179–182, 185–191, 193–200, 202–223, 225–232, 234, 236–246, 249, 251, 253–280, 282, 285f, 289–291, 293–315, 322–327, 329–333, 335–337, 339, 341, 343–345, 347–352, 355–359, 361–378, 380–382, 384–395, 397–400, 402–411, 413, 415–419, 421–423, 425–462, 464, 467–471, 473–477, 479f, 484–489, 497, 504, 513, 521, 535–537
 Rubenbauer, H. 128, 146, 275, 343, 372, 406, 414

- Rudolph, K. 178
 Rüger, H.P. 144
 Rupert von Deutz 2
 Rusam, D. 127f, 164, 303, 325
- Sabatier, P. 476
 Sadananda, D.R. 236
 Sagnard, F.M.M. 13, 15, 21, 28, 30f,
 36f, 40, 42–48, 51, 53, 55–58, 60, 84,
 91, 96, 102–104, 106, 109, 111–116,
 120–122, 126f, 131, 133–135, 137,
 139–142, 145–151, 154, 157–160,
 164–167, 169–174, 176, 179–182,
 184–187, 190–197, 199f, 202, 204–
 207, 209–212, 214f, 218, 220–229,
 232, 234, 238–246, 252–256, 258,
 262–264, 266–270, 272, 275, 277–
 280, 282f, 285f, 289–293, 295–299,
 301f, 305–311, 322–327, 329–332,
 335–341, 344f, 348–350, 355–357,
 359, 364–366, 369–371, 374–378,
 380–382, 384f, 388, 391f, 394f, 397–
 400, 402–405, 407, 410f, 414, 416f,
 419, 421f, 425–428, 430–432, 435–
 444, 446f, 449–458, 460–462, 464,
 468f, 473–476, 479f, 484–487, 489,
 497, 514
 Sanday, W. 5, 84, 102, 104, 109, 113f,
 127, 131, 134, 143, 149, 161, 167,
 171, 197, 210, 212, 218, 222, 244,
 260, 265, 275, 286, 290, 303, 308,
 314, 350, 357, 364, 371, 379, 414,
 428, 438, 440, 453, 456, 460, 469,
 470, 476
 Sanders, J.N. 2, 224
 Santos Otero, A. de 105, 337
 Sasse, M. 131
 Schelkle, K.–H. 450
 Schenke, H.M. 279
 Schenke, L. 139, 193, 213, 236, 293,
 310, 340f, 371, 411, 416
 Schlapbach, K. 83
 Schlatter, A. 242, 262, 367, 411, 479
 Schleiermacher, F.D.E. 3
 Schlier, H. 207, 269
 Schmid, H. 262
 Schmidt, W.H. 108, 125
 Schmitt, F.S. 404
 Schnackenburg, R. 67, 97, 104, 108,
 113f, 136, 139, 162, 168, 188, 193,
 213, 232, 236, 241f, 244, 291–293,
 308f, 313, 315–321, 324, 332, 335,
 338, 340f, 356, 366f, 371, 415f, 442,
 488
 Schneemelcher, W. 36, 100, 178, 254,
 279, 500
 Schneider, G. 129, 178, 284, 379
 Schnelle, U. 188, 250
 Scholder, K. 4
 Schulz, H.-J. 23, 35, 96, 293
 Schulz-Flügel, E. 23
 Schröter, J. 143
 Schwank, B. 97, 193, 213, 236, 244,
 293, 310, 332, 340, 366f, 371, 411,
 416
 Schwartz, E. 2f, 15, 18f, 21–23, 33,
 35f, 54, 59, 65f, 71, 77, 85, 95–101,
 107, 110, 177, 192, 207, 271, 276,
 286, 295, 353, 380, 409, 451, 481,
 500, 502, 519
 Schwemer, A.M. 271
 Schwertner, S. 10, 282
 Schwöbel, Ch. 183, 235, 519
 Schwyzer, E. 115, 116, 139, 276
 Scott, R. 10
 Seesemann, H. 222
 Sengebusch, M. 103
 Sesboué, B. 1, 21, 29, 33, 103, 108,
 112, 116, 344, 485
 Sieben, H.J. 223, 469
 Simon, M. 33
 Simonetti, M. 4, 26, 231, 284
 Skarsaune, O. 246
 Skeat, Th.C. 65f, 68–71, 74, 79, 254f,
 259, 280
 Skutsch, F. 417
 Smith, Ch.R. 462
 Smith, H. 225, 228f, 370, 374–376, 462
 Smith, M. 17
 Smitmans, A. 7, 224f, 232, 338, 341
 Soden, H. Freiherr von 102, 105, 119,
 236
 Soggin, J.A. 434
 Souter, A. 5, 84, 102, 104, 109, 113f,
 127, 131, 134, 143, 149, 161, 167,
 171, 179, 197, 210, 212, 218, 222,
 244, 260, 265, 275, 286, 290, 303,
 308, 314, 350, 357, 364, 371, 379,
 414, 428, 438, 440, 453, 456, 460,
 469, 470, 476
 Stählin, O. 314
 Stanton, G.N. 37, 42
 Stegmann, C. 414
 Stieren, A. 309

- Stowasser, J.M. 417
 Straeten, J. van der 286
 Strathmann, H. 211
 Streckler, G. 127, 188, 313, 356
 Stüber, A. 103
 Sundberg, A.C. 35f, 45, 71, 251
 Szantyr, A. 414
- Ter-Mëkërttschian, K. 3, 18, 24, 32, 65,
 71, 115, 118, 132, 144, 146, 149, 150,
 177, 179, 188, 195, 197, 202, 219,
 236f, 244, 249, 251, 267, 274–276,
 296f, 299, 302f, 367, 369, 377, 426,
 452f, 461, 488
- Testa, E. 461
 Tetz, M. 70, 271
 Theißen, G. 178, 520
 Theobald, M. 188, 236, 429
 Thiele, W. 114, 313f, 350f, 356, 487
 Thiessen, W. 23
 Thornton, C.-J. 21, 23, 35, 66, 79, 96,
 97
 Throm, H. 275, 406, 414
 Thyen, H. 232
 Tischendorf, K. 102, 105, 114, 119,
 189, 214, 236, 291, 303, 351
 Torisu, Y. 461
 Tortorelli, K.M. 1, 37
 Trebilco, P. 23, 99
 Treu, U. 314
 Troubnikoff, A. 286
 Turner, C.H. 5, 84, 102, 104, 109, 113f,
 127, 131, 134, 143, 149, 161, 167,
 171, 197, 210, 212, 218, 222, 244,
 260, 265, 275, 286, 290, 303, 308,
 314, 350, 357, 364, 371, 379, 414,
 428, 438, 440, 453, 456, 460, 469f,
 476
- Uebel, F. 103, 274, 281, 362
 Uhrig, Ch. 171f, 198, 206, 297, 351,
 394, 415, 421, 435, 512
 Unger, D.J. 237
 Unnik, W.C. van 36, 234, 357
 Urba, C.F. 120
- Vogler, W. 108, 313, 315–317, 319,
 321, 323f, 488
 Vogt, H.J. 16, 21, 23f, 125
 Vosté, J.-M. 37, 97
- Wanke, D. 16, 107, 111, 462
 Wartelle, A. 8, 130, 281
 Weber 115, 169, 219, 244
 Weber, O. 231
 Wehmeier, G. 130
 Weihrich, F. 67
 Weiser, A. 478
 Welker, M. 505
 Wendland, P. 33, 60, 177, 202, 213,
 216f, 237
 Wengst, K. 143, 313, 315–324, 488
 Wessely, Ch. 26, 160, 201, 202, 452
 Westermann, C. 158, 267, 475
 White, H.J. 102
 Widmann, M. 2, 13, 34, 56, 462
 Wilckens, U. 193, 213, 236, 293, 310,
 367, 411, 416
 Wildberger, H. 381, 418
 Wiles, M.F. 224, 339, 374
 Wilson, S.G. 3, 18, 24, 32, 65, 71, 115,
 118, 132, 144, 146, 149f, 177, 179,
 188, 195, 197, 202, 219, 236, 237,
 244, 249, 251, 267, 274f, 276, 296,
 297, 299, 302f, 367, 369, 377, 426,
 452f, 461, 488
- Windisch, H. 313, 315, 324, 356
 Wingren, G. 46, 393, 462
 Wordsworth, J. 102
 Wucherpennig, A. 2, 83
 Wünsche, M. 276f, 364, 377
 Wyrwa, D. 284
- Young, F.M. 4
- Zahn, Th. 67, 70f, 76, 188, 257, 261,
 268, 277, 303
 Zangenberg, J. 178, 372
 Zimmermann, R. 232, 373
 Zumstein, J. 250
 Zuntz, G. 429
 Zycha, J. 120

2.3. Orte und Gebiete

- Achaia 23
 Alexandrien 2, 66, 172, 254, 496, 506
 Antiochia/Antiochien 1, 26, 44, 46–50,
 52f, 57, 66, 85, 155–157, 172, 178,
 182, 195, 200, 205, 254, 286, 298,
 311f, 315, 317f, 321, 325–330, 334f,
 338, 349, 358–360, 363, 383–394,
 398, 401, 426, 433, 435, 467–474
 Asien/Asia 99f, 121, 519f
- Bingen 2
 Bithynien 121
- Canterbury 404
 Chalkedon 47
- Deutz 2
- Ephesus 23, 66, 96, 99, 100f, 107f,
 177, 178, 254, 501f, 519
- Galatien 121
 Gallien 21, 74, 86, 95, 107, 424, 503
 Griechenland 23
- Halikarnass 26, 49f, 57, 311f, 315,
 317f, 321, 325–330, 334, 349, 363,
 383, 386, 467–473
 Hierapolis 18
- Italien 23
- Jerusalem 43, 286, 471
- Kana 222, 226f, 246, 337f, 341f, 512
 Kappadokien 121
 Karthago 496
 Kleinasien 21–23, 69, 74, 95, 97, 100f,
 501, 503
 Korinth 23, 66, 107, 254
- Lyon 1–3, 10, 20–22, 74, 80, 87, 123,
 277, 286, 424, 491, 493, 496, 501,
 503f, 506, 511, 519
- Makedonien 23
- Nag Hammadi 279
 Nikaia 392
 Nordafrika 3
- Osroëne 107
- Palästina 107, 501, 547
 Pepuza 277
 Pergamon 23, 178
 Pettau 71
 Philippi 23
 Pontus 107, 121
- Rom 6, 16, 21–23, 36, 66, 74, 79f, 87,
 95f, 98, 100f, 107, 254, 280, 496,
 501, 503, 505, 508, 520
- Samaria 178, 371
 Smyrna 15, 21–23, 101, 107, 233, 501
- Vienne 519

3. Johanneisch-irenäisches Wortregister

Aufgeführt sind diejenigen Wörter der kommentierten Textausschnitte, die im Kommentar als Bezugnahme auf das Corpus Johanneum gekennzeichnet sind. Jede Seitenangabe verweist auf jeweils eine Bezugnahme.

3.1. Griechische Wörter

- ἄνθρωπος 260
ἀετός 260
αἷμα 469
ἀναπίπτειν 96
ἀρχή 265
αὐτός 96, 469

γεννᾶν 350

δακρύνειν 469
δεύτερος 260
δωρεά 420

εἶναι 265
ἐκ 350, 469
ἐν 265
ἐξέρχεσθαι 469
ἐπί 96
ἔχειν 260

ζῶον 260

Θεός 265, 350, 420

Ἰησοῦς 350, 469
Ἰωάννης 264

καθέζειν 469
καί 96, 265, 383, 469
κατά 264
κατέρχεσθαι 383
κοπιᾶζειν 469

Λάζαρος 469
λέων 260
Λόγος 265, 383, 420

Μονογενῆς 383
μόσχος 260

νύσσειν (νύττειν) 469

ὁ, ἡ, τό 96, 260, 265, 350, 383, 420, 469
ὁδοιπορία 469
ὅμοιος 260
ὅτι 350

Πατήρ 383
πάς 350
πετάσθαι (πέτεσθαι) 260
πιστεύειν 350
πλευρά 469
πνεῦμα 383
πρός 265
πρόσωπον 260
πρῶτον 260

σαρκοῦσθαι 383, 420
σάρκωσις 420
στήθος 96

τέταρτος 260
τρίτος 260

ὔδωρ 469

Χριστός 350

ὡς 260

3.2. Lateinische Wörter

- a* 212, 358, 371
accipere 166, 226
accusator 377
ad 222, 226, 331
adligare 476
adnuntiare 133
advenire 199, 218
aequalis 440
aeternus 371, 417
agere 226
agnus 166, 173
ait 241
amodo 289
ante 166
Antichristus 312, 350
apprehendere 342
apud 188, 195, 387
aqua 222, 226, 370
ascendere 130, 399
atramentum 108
audire 312
aufferre 166
autem 308

bonus 222

caro 171, 196, 199, 206, 210, 212, 302, 325, 349f, 405, 428
charta 108
Christus 308, 312, 349f
cognoscere 138, 141, 191, 289, 312, 350
columba 199, 208
comprehendere 188
confiteri 349f
credere 127, 218, 308
cum 160

dare 408
de 160, 166, 212, 312, 487
descendere 130, 199, 208, 399
Deus 126, 127, 138, 141, 145, 149, 163, 166, 173, 188, 191, 195, 206, 212, 235, 241, 298, 302, 308, 346, 350, 358, 387, 393, 414, 440, 448, 456, 483
diabolus 377
dicere 126, 160, 166, 289, 337
dilectio 444

dolus 241
Dominus 241, 289, 337
draco 476

ecce 166
efficere 154
ego 126, 289
enarrare 235
enim 312, 342
ergo 312
esca 230
esse 104, 113, 126, 133, 143, 145, 149, 160, 166, 171, 188, 191, 195f, 199, 206, 210, 212, 222, 226, 235, 241, 265, 289, 302, 308, 312, 337, 350, 387, 408, 414, 448, 459
et 104, 108, 113, 133, 149, 171, 188, 191, 196, 210, 226, 265, 289, 298, 308, 312, 325, 337, 346, 350, 432, 440
ex 302, 312, 350, 428, 453, 456
exire 312, 349f
existere 235, 387

facere 143, 145, 149, 166, 171, 180, 184, 188, 191, 195f, 199, 206, 210, 212, 265, 302, 312, 325, 350, 387f, 405, 448, 459
fieri 154, 163
filiolus 312
filius 127, 133, 163, 241, 308, 414
fur 104

gratia 226, 282

habere 108, 133, 308, 371
habitare 171, 196, 210, 350, 448
hic, haec, hoc 166, 188, 191, 199, 212, 308, 312, 349f
homo 160, 188, 212
hora 312, 337, 342

Jesus 308, 312, 349f
immittere 342
in 127, 133, 160, 171, 188, 191, 195f, 199, 208, 210, 212, 218, 235, 241, 289, 308, 349f, 371, 377, 387, 444, 448
incarnari 154, 199, 298, 346, 393, 432

- introitus* 104
invisibilis 235
invitare 226
Iohannes 212, 250, 273
ipse 160, 188, 191, 212, 235, 265, 331, 459
is, ea, id 122, 166, 149, 188, 191, 199, 208, 212, 235, 241, 289, 308, 342, 350, 444
Israel 241
Israelita 241

latro 104
lex 282, 408
liber 414
libertas 414
lucere 188
lumen 212
lux 188

manere 444
manifestare 312
mansio 438
manumittere 414
manus 342
Maria 337
me 166, 289
melior, melius 222
mendacium 113
mendax 312
meus 337
mihi 337
mittere 212, 274, 377, 364
Moyse 282, 408
mulier 337
multi 312, 349f, 438
mundus 166, 173, 191, 199, 349
munus 371, 417, 483

nasci 428, 453
Nathanael 241
ne 350
negare 312
nemo 235, 342
neque 302, 428
Nicolaita 176
nihil 149, 188, 265
nisi 312
nitidus 487
nobis 171, 196, 210, 289, 312, 350, 405
nobiscum 312
nomen 127, 212, 308

non 113, 160, 188, 191, 212, 241, 289, 302, 312, 349f, 370, 428, 453, 456
nondum 337, 342
novus 312
nunc 312
nuptiae 222, 226

omnis, omne 104, 145, 149, 166, 180, 184, 188, 195, 265, 312, 350, 387, 459
operari 350
opus 160
ostendere 289

panis 226
Paraclitus 274, 364, 377
Pater 133, 235, 289, 346, 358, 371, 438
peccatum 143, 166, 173
per 108, 145, 149, 180, 184, 188, 191, 195, 222, 265, 387, 408, 459
perdere 350
perhibere 133
permanere 312
Petrus 243
Philippus 289
plenitudo 166
post 166
potus 230
praeceptum 122
primo 222
principium 188, 195, 387
prior, prius 166
procedere 487
proicere 377
properare 337
proprius 191
pseudopropheta 350

quasi 199
quemadmodum 208, 312
qui, quae, quod 143, 145, 166, 173, 188, 191, 235, 241, 289, 312, 349f, 350, 387
quicumque 102
quis, quid 160, 312, 337
quomodo 289
quoniam 113, 166, 308, 312

Rabbi 241
recipere 191
recumbere 226
reddere 241

- redimere* 118
rex 241

saeculum 350
saepe 342
salire 371
Samaritana 370
sanguis 118
saturare 226
scire 160
scribere 108, 308
se 133, 371, 440
secundum 250, 273
sed 212, 302, 312, 456
seductor 349
serpens 476
servare 122
servus 143
si 312, 414
signum 337
sine 108, 149, 188, 265
sinus 235
sitire 370
solus 138, 141
Spiritus 350, 366, 487
suadere 218
sumere 102
suus 127, 191

tantus 289
te 138, 141
tempus 289
tenebrae 188
terra 377
testari 212

testimonium 133, 160, 212, 241
tibi 337
tollere 173
trahere 331
tu 241, 289

ulter 370
umquam 235
unde 312
Unigenitus 235, 298, 325, 346, 358, 432
universus 331
ut 138, 160, 212, 308, 312
utique 312

velle 102, 342
venire 166, 191, 212, 312, 337, 342, 349f
Verbum 145, 149, 154, 171, 180, 184, 188, 191, 195f, 199, 206, 210, 212, 222, 298, 302, 325, 346, 350, 358, 387, 393, 405, 414, 432, 448
veritas 113, 312, 487
verus 138, 241, 414
vetustus 476
videre 218, 235, 289, 350
vinum 222, 226, 337
vir 166, 302, 370, 428, 453, 456
vita 102, 188, 308, 371, 417, 487
vivus 370
vobiscum 289
vocare 222
voluntas 302, 428, 453, 456
vos 414

4. Sachregister

- Abendmahl s. Eucharistie
absolute 29
accusator (κατήγορ) 380
Adler 67, 70, 79, 262f, 270, 272
adunitio 27
αἰρετικὸς s. *haereticus*
ἀκόλουθος s. *sectator*
Allegorie/allegorisch 282f, 481
Aloger 276f
Altes Testament/alttestamentlich 4, 31–34, 38, 54, 62, 72, 112f, 116, 119, 125, 130, 153, 161, 163, 165, 175, 216f, 219, 221f, 224, 238, 247, 257f, 260, 344, 363, 380, 401, 420, 424f, 436, 459, 463, 472, 481, 498f, 504f, 511, 515
Amen 60
ἀνακεφαλαιοῦν/ἀνακεφαλαιοῦσθαι /ἀνακεφαλαίωσις s. Rekapitulation
Anapher/anaphorisch 32, 184, 192, 262, 342, 359, 423
Anklang 89, 93, 104, 114, 131f, 142, 171, 180, 205, 218, 230, 241, 247, 257, 274, 286, 337, 364, 377, 382f, 390, 395, 403, 410, 414, 417, 420f, 427, 444, 463, 484, 487
Anspielung 38f, 89, 93, 96–98, 100, 102, 104, 106, 113f, 117, 120, 130f, 138, 140f, 149, 151, 173, 184, 195f, 202, 215f, 218, 221f, 226f, 229, 231, 235, 239, 274, 279, 282f, 285, 337, 366, 384, 386, 393, 410, 417, 439, 469, 473, 476
Anthropologie/anthropologisch 7, 27, 158, 240, 367, 368, 419
Antichrist/Antichristen/ἀντίχριστος/*Antichristus*) 214, 312f, 315f, 317–319, 321–325, 350, 353–355, 357, 476–478, 480, 515
Antiebionitisch 54, 62, 431, 458, 467
Antignostisch 27, 48, 54, 62, 140, 191, 307, 312, 467, 512
Antihäretisch 72, 511f
Äon 204
Apathie/apathisch (s. auch Leidensunfähigkeit) 252, 296, 401
ἀπόδειξις s. *ostensio*
Apostel/apostolisch/*apostolus* 4, 6, 14–25, 27–32, 34–38, 43–46, 50f, 59, 61f, 72, 77–79, 95, 99–101, 103, 105, 107, 111f, 116f, 120, 123, 125, 142f, 153, 178, 218, 220f, 242, 255, 257, 269, 278, 280–282, 286f, 289, 297, 299, 301, 306, 322f, 327, 361, 386, 394, 400, 405, 434–436, 501–504, 508–510, 512–514, 517, 519
Apostelkirche 15, 20f, 23, 100f, 106, 488
Apostelschüler 6, 34f, 100, 503f, 510
ἀρχή s. *initium, principium* 37
Archiv/römisches Gemeindearchiv 21, 66, 79, 95f
atramentum (τὸ μέλαν, s. auch Tinte) 108f
Attractio relativi 116, 146, 276, 372
Auferstehung 132, 310, 328, 330, 357, 401f, 438f
Barbaren 24, 110f, 509
Basilisk (s. auch Natter, Schlange) 476, 480
Bekennnis 27, 41, 52, 61f, 141, 179, 230, 242, 244, 293, 300, 309, 320f, 327, 354, 357, 359, 385, 399, 415, 424, 463, 496, 499, 510, 515
βιβλία/τὰ βιβλία s. *libri*
Bibliothek s. Archiv
Biblische Theologie/biblich theologisch/Biblischer Theologe 4, 9, 493, 503–505, 517
Bischof 1, 3, 8f, 20–23, 62f, 80, 91, 101, 107, 123, 172, 254, 303, 393, 496, 502, 509, 511
Bischofsliste 21, 23
Blut (s. auch *sanguine suo redemit nos*) 119, 121, 471–473, 509, 516
βραβεῖον s. *bravium*
bravium (βραβεῖον) 395
Brot 229–231
Bund/Bundesschluss 61, 175, 272f, 284f, 287, 362, 364, 499, 513

- caro* 49, 57
charisma veritatis certum 101
charta (ὁ χάρτης, s. auch Papier) 108f
χάρτης s. *charta*
 Chiasmus/chiasmatisch 20, 101, 103f, 110, 115, 131, 136f, 158, 165, 167, 183f, 205f, 208, 221, 227f, 231, 233, 237, 240, 242, 271, 277, 280, 284, 291, 293, 296, 313f, 317f, 335–337, 339f, 344, 351f, 363, 395f, 401, 404, 418, 436, 440, 450, 457, 477, 485
 Christologie/christologisch 2, 4, 7, 14, 18f, 24, 27, 46–48, 50–54, 58, 61f, 75, 79, 91, 99, 113, 116, 120, 123, 125, 128–130, 140, 155, 160, 162, 169f, 174, 176f, 179, 182f, 199, 203–210, 232, 238, 251, 262, 264, 270f, 295–297, 299, 301f, 304, 306, 309, 311f, 320f, 325f, 328, 330f, 333, 335, 346–349, 354, 361, 363, 372f, 377, 383–387, 393, 395, 398–403, 413, 415f, 418, 420, 423, 425–428, 430, 432–437, 449–451, 454, 457–459, 462f, 467f, 481, 483, 498f, 508, 510, 512–520
Christus 46
circumscribere 185, 453
columba s. Herabkommen wie eine Taube
compendialiter 223
compendium 338
convocare (καλεῖν) 223
corpus 57, 367, 471, 487
 Corpus Johanneum 1, 4, 6–10, 48, 67f, 83–86, 88–93, 100, 113, 123, 131, 136, 150, 156, 168, 175, 178, 180, 189, 200, 298f, 322, 346, 351, 388, 394, 421, 434, 444, 460, 491, 493, 495f, 501, 503, 506–508, 518f
 Corpus Lucanum 4, 394, 503
 Corpus Paulinum 4, 6, 308, 516
creatio ex nihilo 228

de fructu ventris eius 452
definitive 29
δεῦ, δέον s. *oportet*
δημιουργός s. *Demiurg*
Demiurg/δημιουργός/fabricator 17, 183, 194, 205, 282f, 463, 474, 499
depositorium (καταθέσιον) 103
Deus (θεός) 14, 26, 28, 29, 31f, 34, 41, 49, 58, 61, 117, 125–127, 129, 132–134, 137f, 141, 146, 149, 151, 154, 161f, 164, 180, 182–185, 188, 206, 214, 230–239, 282f, 304f, 325, 328, 330f, 346, 393, 404f, 409, 425, 432, 434f, 437, 440f, 444–446, 452, 459f, 463, 475, 484f, 510, 519
διάβολος/diabolus s. Satan
διαδοχή s. *successio*
 Diaspora 121
discipulus s. Apostelschüler, Jünger des Herrn
 Dittographie/dittographisch 358, 406, 414
 Dogmatik/dogmatisch 3, 5, 9, 19, 28, 37, 179, 228, 262, 339, 419, 508, 520
 Doketen 61f, 250, 295, 504
Domini discipulus s. Jünger des Herrn
Dominus/κύριος (s. auch *Dominus noster Iesus Christus*) 14, 16, 28–31, 29, 34, 41, 52, 61, 84, 97, 103, 113, 115–117, 125, 127, 129f, 132f, 137, 143–147, 150f, 156, 222, 224–228, 230–232, 234, 240f, 245, 274, 279, 286, 289f, 292f, 300, 322f, 325, 327, 331, 335–339, 341, 345–347, 346, 349, 352f, 358f, 363f, 371, 373, 377, 379, 432, 434f, 437, 456f, 459–461, 463, 510
Dominus noster Iesus Christus/Unser Herr Jesus Christus 30, 41, 80, 113, 115, 138, 145f, 148, 150, 353, 435
 Drache 214, 379, 476, 478, 516f
 Dreieck, theologisches 4, 512
 Dualismus/dualistisch 182f, 186, 193, 217, 235, 286, 510

 Ebionäer/Ebioniten/ebionitisch 35, 53, 55, 61, 72, 177, 250, 295, 416–420, 423, 425f, 431f, 435, 504
 Einziggeborener/μονογενής/*Monogenes/Unigenitus* 183, 235–237, 239, 268, 296, 298, 300f, 325–330, 334, 346–349, 358, 359, 385f, 432–435, 437
εἴσοδος s. *introitus*
 Ekklesiologie/eklesiologisch 20, 27, 125, 129, 174, 214, 262, 264, 368f
 Endzeit/endzeitlich s. Eschatologie
 Enkelschüler 502
 Epipher 318, 337, 344

- Erfüllung (s. auch Verheißung) 159,
161–163, 165f, 169f, 174f, 216, 219f,
226, 344, 362, 403, 454, 481, 513
- Erhöhung 131f, 340, 358
- Erlöser 55, 68, 179, 204, 209, 321, 347,
474
- Erlösergott 183, 235
- Eschatologie/eschatologisch/Endzeit/
endzeitlich 122f, 315–317, 319, 322,
325, 329f, 334, 380, 383, 438, 498,
515f, 518
- Eucharistie/eucharistisch 107, 232,
235, 339, 370, 372, 512
- Evangelium 4, 6–9, 14, 17, 18f, 23, 25,
31f, 34–45, 61f, 65–68, 70–80, 95,
97–100, 112, 114–116, 129, 132,
135f, 153, 159, 163, 168, 175f, 178f,
182, 187f, 193, 195f, 199, 201, 208–
211, 213–215, 219, 236, 239, 242,
244, 246, 247, 249–259, 261f, 264f,
268–273, 275, 277–280, 284, 293,
297, 299, 304, 307–310, 332, 334,
340, 354, 356f, 366, 367, 371, 378f,
411, 416, 432, 434, 437, 495f, 498,
500, 503, 505, 508–513
- Evangeliennotiz 19f, 66, 79, 85, 97, 99,
100
- Evangelientitel 67, 279
- Evangelienüberschrift 86, 249f, 253,
264f, 267, 270, 273–275, 277, 283,
512f
- Evangelienzeugnis 36, 66, 153, 186,
247
- excaecare* (τυφλοῦν) 441
- Exegese/exegetisch 5f, 28, 83, 136,
142, 304, 493, 496, 510f, 513, 517,
520
- Explizites Zitat s. Zitat
- Extra nos* 370, 455
- extraneus* 313f
- fabricator* s. Demiurg
- falsi testes* (ψευδομάρτυρες) 211
- Familie irlandaise 105
- Familie lyonnaise 104, 108, 132, 136,
138, 141, 169, 185, 203, 208, 219,
245, 275, 304, 358, 384, 390, 394,
400, 421, 429, 433, 445
- fides* 59
- Filius Dei* s. Sohn Gottes
- Filius hominis* s. Menschensohn
- Fleisch 49, 154, 158f, 165, 172, 199,
204f, 207, 211, 214, 222, 300, 301,
305f, 309, 329, 334, 348, 354, 355,
357, 386, 397, 408, 427, 432, 468,
498f, 514, 516, 518, 520
- Fleischwerdung/Inkarnation/inkarnato-
risch/*incarnatio* (s. auch *incarnatus*,
Menschwerdung) 14, 41, 49, 51–53,
56, 62, 131f, 155f, 158–160, 165f,
172f, 176, 188, 198, 204, 206–208,
211f, 214, 221f, 224, 232f, 236, 247,
276, 304, 328, 333–336, 354, 357f,
387, 390, 393, 396, 398, 401–404,
406, 408, 410, 413, 418, 421, 423,
425–427, 429, 432, 435, 450f, 455,
467, 498f, 510–512, 514–516, 518–
520
- Freies Zitat s. Zitat
- Fundamentaltheologie/fundamentaltheo-
logisch 8, 20, 27f, 60, 95, 100, 176,
240, 508
- fundare* (θεμελιῶν, ἰδρύειν) 100
- Gebet 27, 30, 59f, 140–142
- Geburt/Geburt Christi/Geburt Jesu 55,
208, 215, 268, 270, 304f, 345, 367,
408, 426f, 431, 453, 455, 457–459,
461, 474, 499, 516
- Geist/Heiliger Geist/*Spiritus*/πνεῦμα
14, 17, 28–34, 41, 48–52, 59–62, 70,
102, 108, 110f, 114, 125, 135, 137,
140–142, 160f, 201f, 216, 242, 254,
257f, 262, 264, 269, 272–277, 279,
287, 295, 302, 304f, 319, 322f, 350,
353, 355, 361–371, 373f, 376–383,
385, 387, 390, 424, 432, 434, 436,
461, 483–490, 500, 503f, 513, 515,
517f
- generatio* (γέννησις) 425f
- γέννησις s. *generatio*
- Gesetz/Mosegesetz/Tora 14, 24, 29, 32,
34, 37, 41, 43, 61, 153, 165, 272,
281–285, 287, 408–411, 409f, 513
- Glaube 14, 18, 32, 43, 58, 62, 110f,
123, 129, 179, 251, 297, 309, 311,
321, 364, 399, 483, 485, 489, 509,
515, 519
- Glaubensregel/*regula fidei*/*regula veri-
tatis* (s. auch *regula*, Glaube, Wahr-
heit) 16–18, 20, 182, 185–187, 189,
321, 511

- Gnade/gnädig 232, 234, 264, 282, 284f, 487, 513
- Gnosis/Gnostiker/gnostisch 2f, 5, 15–17, 19–21, 24–27, 32, 37, 41, 45f, 48f, 51f, 60–63, 79, 111, 167–169, 171, 177–183, 185, 190f, 194, 196, 198f, 203, 205–210, 212, 217, 222, 228, 232f, 235, 239, 241, 249, 255, 276, 279, 284, 286, 295–297, 300, 308, 311, 321, 325f, 330f, 357, 361, 363, 370, 385, 399, 400f, 468, 474, 497–500, 502, 504, 508–512, 514f, 518–520
- Gnostisierend 2, 5, 178, 495
- γνώσις σωτηρίας s. Heilserkenntnis
- Gottesdienst 74, 250, 505
- Gotteslehre 4, 18f, 24, 27f, 43, 46, 58, 61f, 91, 99, 117, 120, 129, 148, 163, 175, 181, 183, 185f, 251, 286, 326, 328, 333f, 354, 414, 483, 499, 508, 510–514, 518
- Gottesvorstellung 44, 60, 286
- Gottsein (s. auch Wahrer Gott) 46, 53, 56, 62, 155, 359, 403, 413, 428, 435, 452, 467, 514, 519
- Griechen 286, 334
- habitare* s. *inhabitare*
- haereticus* (αἰρετικός, s. auch Häretiker) 207
- Hände Gottes 461
- Hapaxlegomenon 18, 24, 102f, 108, 136, 144, 179, 223, 227, 231, 242, 258–260, 266, 272, 305, 323, 338, 371, 395, 400, 409, 414f, 418, 425, 440, 453, 471, 473, 476, 483
- Haplographie/haplographisch 212f, 231, 266, 298, 304, 332, 384, 394
- Häresiologie/häresiologisch 19f, 176, 198, 206, 211f, 296, 519
- Häretiker/häretisch (s. auch *haereticus*) 6, 14, 18, 58–61, 71f, 74, 101, 111, 142, 177, 206–208, 210, 237, 242, 249, 251f, 254, 281f, 298, 323, 329, 481, 483, 498
- Hebräer/hebräisch 33, 96, 98, 129, 144, 236, 343, 378, 419
- Heiliger Geistes s. Geist
- Heilserkenntnis/γνώσις σωτηρίας/*salutis agnitio*) 166f, 169–171, 173f, 511
- Heilsgeschichte/heilsgeschichtlich 3, 7, 24, 61, 68, 74, 164, 206, 255, 272f, 284, 344, 373, 376, 382f, 408, 410f, 424, 440, 451, 478, 499, 512, 515–518, 520
- Heilsordnung 61, 175, 204f, 260, 262, 264, 325, 385, 386
- ἡμέρα s. *tempus*
- Hendiadyoin/ἐν διὰ δυοῖν 104, 142, 255, 291, 328, 368, 390, 461, 477
- Herabkommen wie eine Taube/*quasi columbam/sicut columbam* 199, 201, 201, 202f, 296, 361
- Hermeneutik/hermeneutisch 8, 20, 61, 95, 107, 130, 250, 498f, 508f, 518f
- Herrenmahl s. Eucharistie
- ἰδρῦεν s. *fundare*
- Himmelfahrt 132, 357, 402
- Hochzeit 7, 224–227, 229, 246, 342, 512
- homo* 54, 57
- homo verus* 47
- Homoioteleuton 131, 158, 231, 240, 262, 320, 343, 433, 440
- hora* 312, 315, 336f, 339f, 342, 343, 344, 346
- Hyperbaton 110, 142, 239, 290, 405
- ἰδρῶν s. *sudare*
- Jesus* 46
- Jesus Christus Dominus noster* 52, 133, 300, 325, 327
- Immanenzformel 291
- Immanuel/*Emmanuel* 14, 54f, 62, 304f, 413, 418f, 437, 439, 514, 516
- impassibilis* s. Leidensunfähigkeit
- Implizites Zitat s. Zitat
- incarnatus* (s. auch Fleischwerdung) 49, 147, 154–159, 155–157, 199f, 207f, 298–301, 304, 346, 348, 390f, 393f, 396, 398, 401, 422f, 433, 434, 437, 514, 519
- Inclusio s. Inklusion
- incomprehensibilis* 233
- indubitate* 421f
- inhabitare* 197f
- initium* (ἀρχή) 37
- Inkarnation s. Fleischwerdung/*incarnatus*
- Inkarnationschristologie/inkarnationschristologisch 5, 210, 326, 408, 517

- Inklusion/Inclusio 16, 20, 22, 24f, 28, 39–42, 58, 60, 76, 98f, 103, 110, 112, 115, 131, 137, 142, 145, 148, 154, 157, 162, 165, 167, 171, 174, 177, 189f, 192, 195, 198, 203, 214, 218f, 231, 237, 246f, 249–251, 253f, 268, 271, 273, 278, 280, 286, 290, 296, 299, 302, 304, 318f, 322, 327, 333, 344, 359f, 363, 374, 386, 390, 399f, 418, 432, 436, 438, 440, 472, 474, 481, 483, 489
- Inkonzinnität 110
- innominabilia et invisibilia* 217
- insuper* 213
- Intertextualität 83, 92
- introitus* (εἴσοδος, θύρα) 104f
- invisibilis* 233
- invitare* (καλεῖν) 223
- Ironie/ironisch 233, 277, 513
- Itazismus 275
- iure/iuste* 29
- Jahwe 130
- Jakobsbrunnen 371, 373, 515
- Johanneischer Theologe 1, 100
- Johannesapokalypse 7, 178, 261, 507
- Johannesbrief(e) 4, 7, 75, 78, 108, 127, 307, 311, 313, 315–321, 323f, 351, 353f, 356f, 372, 488, 500, 505, 507, 519
- Johannesevangelium 1f, 4–7, 38–41, 46, 55, 67f, 70, 72f, 75f, 79, 97f, 104, 113f, 123, 136, 139, 146, 154, 162, 167f, 176–178, 180f, 183–185, 188f, 193, 196, 203, 206, 210f, 213, 227, 232, 236, 241f, 244, 246f, 250f, 254, 260, 268–270, 272, 276–279, 291, 292, 293, 299, 300, 303, 304, 308–310, 315, 332, 335, 338, 340f, 344, 347, 365–367, 371f, 415f, 434, 442, 472f, 495, 501, 503f, 509, 511, 513, 516, 520
- Johanneskommentar 2f, 7, 493, 495
- Johannesrezeption 1f, 5f, 9
- Juden 24, 33, 117, 123, 128, 286, 381
- Jünger des Herrn/Herrnjünger (ὁ μαθητῆς τοῦ Κυρίου, *Domini discipulus*) 36, 75, 78f, 96–98, 97, 100, 176, 179, 183f, 187, 199, 210, 213, 221, 236, 238, 308–311, 315, 322f, 325, 343, 352f, 357, 469, 501, 509, 511
- Jungfrau/παρθένος/*virgo* 14, 49f, 53, 55, 58, 62, 304, 413, 417–419, 431, 437, 439, 451–455, 459, 461, 471, 517
- Jungfraugeburt/Parthenogenese 55f, 62, 454f, 458, 462, 464f
- καλεῖν s. *convocare, invitare*
- καταθέσιον s. *depositorium*
- κατήγορ s. *accusator*
- Kanon/kanonische 18, 33, 36, 42, 65, 185, 186, 273, 496, 503–505, 520
- Kelten/keltisch 24, 86, 110f, 424
- Keruben 61, 257f, 261
- Kirche/kirchlich/*ecclesia* 1–6, 9, 14–17, 19–25, 29, 58–62, 69, 79f, 87, 95, 101–107, 110–112, 123, 166, 186, 189, 211f, 255f, 263, 276–278, 295, 306, 317, 321, 325, 335, 337, 349, 363, 376, 379, 382, 418, 438, 483, 485f, 488, 490, 495f, 498f, 502, 505, 508–510, 517–520
- Kirchenvater 1, 57, 503
- Klimax/klimaktisch 30, 99, 101, 110, 157, 228, 277, 280f, 291, 352, 449, 520
- Kommentar/Kommentierung (s. auch Johanneskommentar) 1f, 6f, 9f, 13, 18, 24, 36, 39, 42, 51, 53, 55, 57f, 66, 71, 83–87, 90–93, 126, 149, 159, 164, 174, 179, 206, 252, 254, 257, 265, 277, 296, 333, 357f, 367, 379, 390, 399, 401, 420, 425, 427, 451, 493, 495, 499, 513
- Kosmologie/kosmologisch s. Schöpfungstheorie
- Kreuz/Kreuzestod/Kreuzigung 53, 132, 172, 335, 340, 396, 462
- κύριος s. *Dominus*
- Lamm Gottes 169, 174, 511
- Lectio brevior 108, 141, 158, 197, 265, 445
- Lectio difficilior 108, 141, 158, 292
- Lectio longior 206, 395
- Lectio probabilior 141, 197, 292
- Lehrer 5, 15, 22, 91, 101, 406, 496, 500f, 509, 520
- Leiden (s. auch Passion) 50f, 53, 296, 307, 328, 334, 340, 344, 398, 400–402

- Leidensunfähigkeit/leidensunfähig/*impassibilis* (s. auch Apathie/apathisch) 50, 205, 400, 499
libri (τὰ βιβλία) 33
 Logienquelle Q 143
 Logos/λόγος s. *Verbum*
 Löwe 67f, 70, 79, 258, 262, 269, 272, 476, 478, 513
 Lüge 113, 115, 117, 207, 314, 319, 324, 509
 Lukasevangelium 4, 35, 39, 41, 45, 68, 72f, 74, 77, 154, 162, 165, 175, 189, 250, 270, 272, 299, 307, 495, 511
lumbus (ὄσφύς) 453
- Mammon 126, 143–145, 510
mansio (μονή) 439
 Mariensohn 514, 516
 Markioniten/markionitisch 2, 19, 35, 45, 63, 72, 283, 292, 294, 509
 Markusevangelium 35f, 39, 65, 71–74, 175f, 179, 250, 252, 270, 272, 306, 495
 μαθητής s. *discipulus*
 μαθητής τοῦ Κυρίου s. Jünger des Herrn
 Martyrium 44, 62, 286, 403
 Matthäusevangelium 4, 6, 36, 41, 72f, 162f, 250, 268, 270, 272, 301, 459, 472, 495, 511
 Matthäusrezeption 6, 9
 μέλαν s. *atramentum*
 Menschensohn/Sohn eines Menschen/*Filius hominis* 14, 48f, 62, 131, 164, 166, 295, 307, 348, 361, 387, 399, 401, 432, 450
 Menschsein (s. auch Wahrer Mensch) 46, 53, 56, 62, 155, 209, 295, 361, 387, 398, 402, 413, 436, 452, 467, 514, 516, 519
 Menschwerdung (s. auch Fleischwerdung) 13, 18f, 29, 47f, 53, 55, 57f, 62, 70, 165, 172, 210, 272, 286, 316, 321, 330, 333–335, 357, 401, 431, 460, 468, 476, 499
merito 29
 Mischzitat s. Zitat
 Mission/missionarisch 44, 62, 286, 364, 396, 424, 430, 513
 Mittler 404, 407, 499
 μονή s. *mansio*
- Monogenes/μονογενής* s. Einziggeborener
 Monotheismus/monotheistisch 26, 221, 517
 Montanismus 276f
 Mosaisches Gesetz s. Gesetz
- Natter (s. auch Basilisk, Schlange) 476
natura (ἡ φύσις) 47
natus 49, 54
 Neues Testament/neutestamentlich/καινή διαθήκη/*novum testamentum* 1, 3f, 31–33, 36, 45, 50f, 67f, 77f, 108, 112, 122, 127f, 130–132, 139, 163–165, 188, 207, 218–220, 230, 232, 261, 274, 285, 294f, 302, 315f, 322, 324, 327, 332, 363f, 367, 370f, 376, 378, 394f, 399, 406, 409f, 416, 420, 425, 434f, 437, 453, 471, 476f, 481, 484f, 489, 495, 503–505, 507
 νεφρός s. *renes*
 Nikolaiten/*Nicolaitae* 88, 176–181, 184, 511
- Offenbarung 1, 5, 27, 102, 117, 132, 136, 178, 231, 240, 243, 245, 247, 261f, 378f, 431, 478f
oleum unctionis 160
oportet (δεῖ, δεόν) 107
ordo traditionis 18, 107f
 Orthodox Johannophobia Paradigm 6
ostensio (ἀπόδειξις) 16, 101
ostensio ex Scripturis 112
 Ostern 95, 107, 402
 ὄσφύς s. *lumbus*
- Papier (s. auch *charta*) 108–111, 509
 παράδοσις s. *traditio*
 παραγίγνεσθαι 200
 Paraklet/παράκλητος/*Paraclitus* 50, 274–276, 279, 364f, 368, 374, 376f, 379f, 382, 462, 515
 Parakletverheißung 276f, 279, 365, 379, 519
 Parallelismus membrorum
 – antithetischer 115, 150, 284, 314, 318, 373, 393, 410, 456, 459, 471
 – synonymer 318, 407, 415, 449f, 459, 477
 – synthetischer 136, 316, 396, 449f, 460, 463, 478

- Paraphrase 73, 89, 93, 164, 174, 181, 183, 236f, 239f, 245, 290, 294, 345, 371, 388, 405, 429, 456f, 469, 473
- Parthenogenese s. Jungfraugeburt
- παρθένος s. Jungfrau
- passibilis* 50
- passio* 50
- Passion (s. auch Leiden) 14, 52f, 62, 310, 387, 402f
- Passivum divinum 284, 411, 486
- pati* 50
- Paulusrezeption 9
- peccatum* s. Sünde
- Pentateuch 30f, 33f, 38, 61, 459, 510
- persona* (πρόσωπον) 47, 269
- Pfingsten 17, 95, 257, 364f, 379, 508, 515
- Philosophie/philosophisch 27, 510
- φύσις s. *natura*
- plenissime* (πληρέστατα) 103
- plenissimus* 104
- πληρέστατα s. *plenissime*
- Pleroma (πλήρωμα) 168f, 183, 190, 199, 205
- πνεῦμα s. Geist
- Pneumatologie/pneumatologisch 52, 62, 77, 125, 209, 257, 262, 264, 361f, 372, 374, 376, 379, 383, 386, 462, 484–487, 515, 519
- podium* 337
- Polemik/polemisch 19–21, 54, 71f, 74, 211, 233, 273, 276, 283, 292, 304, 317, 454, 513
- porta* (πύλη) 105
- potus* 232, 372
- praecipue* 29
- praecursor* (πρόδρομος) 214
- praedicatio* 58f
- praevaricatrix* 371
- Prätext* 83, 85f, 89f, 92f
- Predigt (s. auch Verkündigung) 14, 17, 19, 43f, 58, 61f, 257, 483
- Presbyter 21, 101, 276, 424, 502, 511
- principium* (ἀρχή) 37
- pro nobis* 132, 156, 328, 399, 402
- pro*-Struktur 156
- πρόδρομος s. *praecursor*
- Prophet/prophetisch 14, 27–34, 37, 40f, 43, 61, 70, 102, 140, 143, 153, 159, 162, 165f, 169, 175, 216–221, 242, 269f, 277–279, 281, 339, 345, 355, 386, 434, 436, 451, 458f, 473, 475, 479, 510, 512
- proprie* 29
- πρόσωπον s. *persona*
- Psalmen 29–34, 38, 61, 125, 138, 436, 459, 472, 478, 505, 510, 517
- ψευδομάρτυρες s. *falsi testes*
- Pseudopropheten/*pseudoprophetae* 277, 316, 355, 515
- πύλη s. *porta*
- quadriformis* s. viergestaltig
- qui a Valentino sunt/qui sunt a Valentino* (s. auch Valentinianer) 191, 192, 250–252, 279, 286, 295
- recapitulare/recapitulatio* s. Rekapitulation
- Referenztext 83, 92
- regula*, gnostische/*blasphema* (s. auch Glaubensregel) 207, 310
- Rekapitulation/rekapitulieren/ἀνακεφαλαίου/ἀνακεφαλαίουσθαι/*ἀνακεφαλαίωσις/recapitulare/recapitulatio* 14, 47, 56f, 60, 272, 331, 333–336, 459f, 462, 464f, 467f, 473f, 498, 516
- renes* (νεφρός) 453
- Ringkomposition 154, 207f
- Rückgrat 4, 517
- salus carnis* 172, 357, 439, 499, 510, 518f
- salutare* (σωτήριον) 157f
- salutis agnitio* s. Heilserkenntnis
- Samaria/Samaritanerin/Samarita(nus)* 371–374, 376
- sanguine suo redemit nos* (s. auch Blut) 118f
- Satan/σατανᾶς/διάβολος/*diabolus* 101, 114, 145, 214, 322, 378–380, 478f
- Schibboleth 206, 325, 488, 499, 512
- Schlange (s. auch Basilisk, Natter) 475f, 478f, 481, 517
- Schöpfer/Schöpfergott 3, 14, 25f, 30, 38, 41, 61, 125, 140, 145, 148–150, 153, 174f, 179, 183, 185, 216f, 230, 235, 249, 281, 289, 442, 443, 445, 447, 499, 510, 512
- Schöpfung 38, 61, 146f, 182–185, 190, 193, 222, 224–226, 228, 230f, 234f,

- 341, 348, 376, 390, 463, 498f, 512, 518
- Schöpfungsaussage 26f, 150, 185, 193, 465, 516
- Schöpfungslehre/Kosmologie/kosmologisch 4, 27, 41, 120, 176, 181–183, 185, 189, 196, 198f, 510f, 513f, 518
- Schöpfungsmittlerschaft 147, 268, 390
- Schöpfungsvorstellung 194–196
- Schrift 1f, 4, 6f, 9, 14f, 17, 19f, 24, 25, 27–30, 33f, 36, 53, 61f, 89, 95, 100, 102f, 105, 107, 110–113, 115–117, 119, 123, 125, 127, 137, 142, 144–146, 148, 151, 165, 171, 173, 188, 206, 217, 236, 238, 277, 279, 308, 311, 314, 325, 342, 401, 432, 434, 437, 453, 474, 495f, 498–500, 503, 505, 508–510, 513, 517f, 520
- Schriftbeleg/Schriftbeweis 4, 6, 8, 16, 25, 29, 53f, 112, 162, 192, 290, 294, 304, 341f, 344f, 359, 373, 415, 417, 432, 436, 463, 472f, 508, 510, 513f
- Schriftbezug 32, 137, 352, 376, 401, 415, 423, 463
- scriptura* 16, 33
- sectator* (ἀκόλουθος) 35
- Seelsorge/Seelsorger/seelsorglich 91, 283, 319, 347, 424, 509
- Septuaginta 3f, 418, 451, 505, 510
- serpens* 479
- signum* 437
- Simonianer 177
- Sohn Gottes/Gottessohn/*Filius Dei* (s. auch Mariensohn, Menschensohn) 14, 48, 53–55, 62, 121, 129, 163, 166f, 171f, 239, 242f, 247, 263, 295, 307, 309, 311f, 348, 361, 363, 384f, 387, 401, 403, 413, 417, 444, 446, 511, 514, 516f
- Sohnschaft 406, 408, 423, 425, 446, 448
- solus* 26, 47
- Soteriologie/soteriologisch 4, 19f, 27, 41, 51, 53, 56–58, 62, 91, 119, 121f, 129, 131f, 139, 156, 162, 164–166, 169f, 172–174, 179, 182, 185f, 232f, 262, 264, 284, 297f, 300, 304, 309, 312, 322, 327f, 330, 336, 354, 360, 362f, 366, 369f, 372f, 383, 386, 392, 393, 395f, 398, 402f, 407f, 411, 413, 415, 417f, 420, 423, 425–428, 439, 449f, 454f, 458, 462, 465, 467f, 483, 486, 509–518
- σωτήριον s. *salutare*
- Spiritus* s. Geist
- sprachlicher Einfluss 89, 93, 114, 132, 133, 222, 226, 227, 229, 275, 337, 403, 440, 483, 487
- Statistik/statistisch 16, 26, 233, 472
- Stichwortassoziation 120, 215, 415
- Stier/Jungstier 67, 70, 79, 139, 262, 270, 272
- succedere* 101
- successio* (διαδοχή) 101
- sudare* (ἰδρῶν) 471
- Sukzession (s. auch *succedere*, *successio*) 21, 101, 105, 502
- Sünde/*peccatum* 55, 121, 143–145, 166, 170, 173f, 278, 324, 393, 395f, 410, 446, 449f, 475f, 478f, 510
- Sünder 121f
- Systematische Theologie 3, 497
- Taufe 62, 154, 160, 162, 204, 366, 368, 370, 379
- tempus* (ἡμέρα) 274
- Testament s. Altes Testament, Neues Testament
- testificari/testificatio/testimonium* 45
- testimonium reddere* 242
- τετράμορφος s. viergestaltig
- τετραπρόσωπος s. viergestaltig
- θεμελιῶ s. *fundare*
- θεός s. *Deus*
- Thron Gottes 261, 264, 513
- θύρα s. *introitus*
- Tinte (s. auch *atramentum*) 108, 110f, 509
- Tora s. Gesetz
- traditio* (παράδοσις) 20
- Tradition (s. auch *ordo traditionis*) 3, 15, 17, 20, 23–25, 34, 69, 74, 103, 110f, 115, 119, 217, 221, 316, 396, 406, 485, 498, 508–510, 518, 520
- Trinitätstheologie/trinitarisch 373, 385, 403, 424, 517, 519f
- τυφλοῦν s. *excaecare*
- Typologie/typologisch 58, 273, 379, 382, 516
- τύπος s. *typus*
- typus* (ὁ τύπος, s. auch Vorausbild) 57
- Übernommene Wendung 89, 93, 102, 205, 244, 303, 332, 365, 429, 444, 457, 459, 462, 469

- Übernommener Begriff 89, 93, 176,
 229, 302, 371, 474
unctio 160
ungere 50, 160
Unigenitus s. Einziggeborener
unitas/unitio 27
unus 26, 47
unus et idem 26, 47
usque 100, 101
- Valentinianer/valentinianisch (s. auch
qui a Valentino sunt) 2, 15, 35, 46,
 59, 61–63, 75, 95, 103, 179, 194,
 251–254, 296, 301, 429, 497f, 504,
 509, 511f, 517
venter 49
Verbum (ὁ λόγος, s. auch *Verbum Dei*)
 10, 27, 38, 53f, 57, 61, 87, 129, 146–
 149, 151, 154–158, 160f, 171f, 180,
 182–185, 187f, 191–196, 199–201,
 204, 206–210, 212–216, 221–225,
 237, 257, 262, 268, 296, 298, 300–
 302, 304f, 325f, 328–333, 335f, 346–
 348, 350, 353f, 358f, 384, 387–391,
 393, 395f, 398, 405f, 408, 414f, 417–
 421, 425f, 432–435, 437, 448–450,
 459, 461–465, 468, 474, 510, 512,
 514, 518–520
Verbum Dei (s. auch *Verbum*) 53f, 57,
 146, 148f, 157, 160f, 171f, 191–194,
 206, 213, 216, 298, 300, 331, 333,
 335f, 346–348, 358f, 391, 393, 396,
 398, 417, 421, 434, 448–450, 459,
 465, 468, 510, 512, 514, 519
vere 26
vere Deus 47
 Verheißung (s. auch Erfüllung, Para-
 kletverheißung) 153, 159, 163, 165f,
 170, 174f, 216, 219f, 276, 362, 365,
 451–454, 511, 513, 515
veritas s. Wahrheit
 Verkündigung (s. auch Predigt) 4, 27,
 60f, 91, 95f, 98, 111, 154, 163, 179,
 219, 423, 502, 509
 Versöhnung 376
verus 26, 47
 Vierevangelienkanon 42, 72, 79, 254–
 256, 277f, 280, 307, 495, 503, 505,
 512f
 Viergestaltig/τετράμορφος/τετρα-
 πρόσωπος/*quadriformis* 34, 42, 61,
 258–260, 262, 264, 271, 503, 513
- Viertes Evangelium s. Johannesevange-
 lium
 Vierzahl der Evangelien 18, 42, 254,
 273, 279
virgo s. Jungfrau
vita (ζωή) 105
viva vox/ζῶσα φωνή 17f, 107, 508
 Vorausbild (s. auch *typus*) 14, 56f, 62,
 381, 435, 455, 467, 474
- Wahrer Gott/wahres Gottsein 14, 25f,
 28, 46f, 55, 61f, 118, 125, 133, 138,
 140, 153, 249, 281, 295, 329, 361,
 387, 413, 467, 510, 512, 519
 Wahrer Mensch/wahres Menschsein 14,
 46f, 50, 62, 155, 295, 361, 387, 413,
 467, 514, 517, 519
 Wahrheit/*veritas* (s. auch Glaubensre-
 gel, *charisma veritatis certum*) 14–
 16, 22, 25, 43, 45, 59–61, 95, 101f,
 104, 106, 111, 113–117, 123, 186,
 256, 289, 292, 294, 314, 319f, 324,
 329, 432, 435, 488, 509, 517
 Wasser 205, 225, 229f, 234, 366–368,
 370, 374–376, 471–473, 489, 499,
 515f
 Wort Gottes s. *Verbum, Verbum Dei*
 Wörtliches Zitat s. Zitat
- Zebedaiden 501
 Zeiteinteilung 24
 Zeugung 268, 426, 453, 461
 Zitat
 – explizites Zitat 77, 89, 93, 143, 151,
 166, 194, 199, 345, 388, 469, 473
 – freies Zitat 89, 93, 128f, 139f, 144,
 388, 460
 – implizites Zitat 89, 93, 148, 388,
 405, 408, 410f, 429, 477, 487
 – Mischzitat 89, 93, 109, 111, 379, 382
 – wörtliches Zitat 102, 149, 155, 161f,
 167f, 170, 191, 196, 211f, 239, 241,
 303, 337, 459
 – Zitateinleitung 29, 73, 151, 171, 188,
 192, 202, 212f, 265, 310, 339, 352,
 354, 357, 363, 415
ζωή s. *vita*
ζῶσα φωνή s. *viva vox*
 Zweinaturenlehre 436, 514, 520
 Zweites Jahrhundert 1–3, 9, 23, 80,
 250, 280, 317, 493, 495f, 503, 505

Wissenschaftliche Untersuchungen zum Neuen Testament

Alphabetische Übersicht der ersten und zweiten Reihe

- Adna, Jostein*: Jesu Stellung zum Tempel. 2000. *Band II/119*.
– (Hrsg.): *The Formation of the Early Church*. 2005. *Band 183*.
– und *Hans Kvalbein* (Hrsg.): *The Mission of the Early Church to Jews and Gentiles*. 2000. *Band 127*.
- Alkier, Stefan*: Wunder und Wirklichkeit in den Briefen des Apostels Paulus. 2001. *Band 134*.
- Anderson, Paul N.*: *The Christology of the Fourth Gospel*. 1996. *Band II/78*.
- Appold, Mark L.*: *The Oneness Motif in the Fourth Gospel*. 1976. *Band II/1*.
- Arnold, Clinton E.*: *The Colossian Syncretism*. 1995. *Band II/77*.
- Ascough, Richard S.*: *Paul's Macedonian Associations*. 2003. *Band II/161*.
- Asiedu-Peprah, Martin*: *Johannine Sabbath Conflicts As Juridical Controversy*. 2001. *Band II/132*.
- Avarie, Friedrich*: *Die Taufersählungen der Apostelgeschichte*. 2002. *Band 139*.
- Avarie, Friedrich und Hermann Lichtenberger* (Hrsg.): *Auferstehung – Resurrection*. 2001. *Band 135*.
- Avarie, Friedrich und Hermann Lichtenberger* (Hrsg.): *Bund und Tora*. 1996. *Band 92*.
- Baarlink, Heinrich*: *Verkündigtes Heil*. 2004. *Band 168*.
- Bachmann, Michael*: *Sünder oder Übertreter*. 1992. *Band 59*.
- Bachmann, Michael* (Hrsg.): *Lutherische und Neue Paulusperspektive*. 2005. *Band 182*.
- Back, Frances*: *Verwandlung durch Offenbarung bei Paulus*. 2002. *Band II/153*.
- Baker, William R.*: *Personal Speech-Ethics in the Epistle of James*. 1995. *Band II/68*.
- Bakke, Odd Magne*: *'Concord and Peace'*. 2001. *Band II/143*.
- Baldwin, Matthew C.*: *Whose Acts of Peter?* 2005. *Band II/196*.
- Balla, Peter*: *Challenges to New Testament Theology*. 1997. *Band II/95*.
– *The Child-Parent Relationship in the New Testament and its Environment*. 2003. *Band 155*.
- Bammel, Ernst*: *Judaica*. Band I 1986. *Band 37*.
– Band II 1997. *Band 91*.
- Bash, Anthony*: *Ambassadors for Christ*. 1997. *Band II/92*.
- Bauernfeind, Otto*: *Kommentar und Studien zur Apostelgeschichte*. 1980. *Band 22*.
- Baum, Armin Daniel*: *Pseudepigraphie und literarische Fälschung im frühen Christentum*. 2001. *Band II/138*.
- Bayer, Hans Friedrich*: *Jesus' Predictions of Vindication and Resurrection*. 1986. *Band II/20*.
- Becker, Michael*: *Wunder und Wundertäter im frührabbinischen Judentum*. 2002. *Band II/144*.
- Bell, Richard H.*: *The Irrevocable Call of God*. 2005. *Band 184*.
– *No One Seeks for God*. 1998. *Band 106*.
– *Provoked to Jealousy*. 1994. *Band II/63*.
- Bennema, Cornelis*: *The Power of Saving Wisdom*. 2002. *Band II/148*.
- Bergman, Jan*: siehe *Kieffer, René*
- Bergmeier, Roland*: *Das Gesetz im Römerbrief und andere Studien zum Neuen Testament*. 2000. *Band 121*.
- Betz, Otto*: *Jesus, der Messias Israels*. 1987. *Band 42*.
– *Jesus, der Herr der Kirche*. 1990. *Band 52*.
- Beyschlag, Karlmann*: *Simon Magus und die christliche Gnosis*. 1974. *Band 16*.
- Bittner, Wolfgang J.*: *Jesu Zeichen im Johannes-evangelium*. 1987. *Band II/26*.
- Bjerkelund, Carl J.*: *Tauta Egeneto*. 1987. *Band 40*.
- Blackburn, Barry Lee*: *Theios Anēr and the Markan Miracle Traditions*. 1991. *Band II/40*.
- Bock, Darrell L.*: *Blasphemy and Exaltation in Judaism and the Final Examination of Jesus*. 1998. *Band II/106*.
- Bockmuehl, Markus N.A.*: *Revelation and Mystery in Ancient Judaism and Pauline Christianity*. 1990. *Band II/36*.
- Bøe, Sverre*: *Gog and Magog*. 2001. *Band II/135*.
- Böhlig, Alexander*: *Gnosis und Synkretismus*. Teil 1 1989. *Band 47* – Teil 2 1989. *Band 48*.

- Böhm, Martina:* Samaritanien und die Samaritaner bei Lukas. 1999. *Band II/111.*
- Böttrich, Christfried:* Weltweisheit – Menschheitsethik – Urkult. 1992. *Band II/50.*
- Bolyki, János:* Jesu Tischgemeinschaften. 1997. *Band II/96.*
- Bosman, Philip:* Conscience in Philo and Paul. 2003. *Band II/166.*
- Bovon, François:* Studies in Early Christianity. 2003. *Band 161.*
- Brocke, Christoph vom:* Thessaloniki – Stadt des Kassander und Gemeinde des Paulus. 2001. *Band II/125.*
- Brunson, Andrew:* Psalm 118 in the Gospel of John. 2003. *Band II/158.*
- Büchli, Jörg:* Der Poimandres – ein paganisiertes Evangelium. 1987. *Band II/27.*
- Bühner, Jan A.:* Der Gesandte und sein Weg im 4. Evangelium. 1977. *Band II/2.*
- Burchard, Christoph:* Untersuchungen zu Joseph und Aseneth. 1965. *Band 8.*
- Studien zur Theologie, Sprache und Umwelt des Neuen Testaments. Hrsg. von D. Sänger. 1998. *Band 107.*
- Burnett, Richard:* Karl Barth's Theological Exegesis. 2001. *Band II/145.*
- Byron, John:* Slavery Metaphors in Early Judaism and Pauline Christianity. 2003. *Band II/162.*
- Byrskog, Samuel:* Story as History – History as Story. 2000. *Band 123.*
- Cancik, Hubert* (Hrsg.): Markus-Philologie. 1984. *Band 33.*
- Capes, David B.:* Old Testament Yaweh Texts in Paul's Christology. 1992. *Band II/47.*
- Caragounis, Chrys C.:* The Development of Greek and the New Testament. 2004. *Band 167.*
- The Son of Man. 1986. *Band 38.*
- siehe *Fridrichsen, Anton.*
- Carleton Paget, James:* The Epistle of Barnabas. 1994. *Band II/64.*
- Carson, D.A., Peter T. O'Brien and Mark Seifrid* (Hrsg.): Justification and Variegated Nomism. *Band 1: The Complexities of Second Temple Judaism.* 2001. *Band II/140.*
- Band 2: The Paradoxes of Paul.* 2004. *Band II/181.*
- Ciampa, Roy E.:* The Presence and Function of Scripture in Galatians 1 and 2. 1998. *Band II/102.*
- Classen, Carl Joachim:* Rhetorical Criticism of the New Testament. 2000. *Band 128.*
- Colpe, Carsten:* Iranier – Aramäer – Hebräer – Hellenen. 2003. *Band 154.*
- Crump, David:* Jesus the Intercessor. 1992. *Band II/49.*
- Dahl, Nils Alstrup:* Studies in Ephesians. 2000. *Band 131.*
- Deines, Roland:* Die Gerechtigkeit der Tora im Reich des Messias. 2004. *Band 177.*
- Jüdische Steingefäße und pharisäische Frömmigkeit. 1993. *Band II/52.*
- Die Pharisäer. 1997. *Band 101.*
- und *Karl-Wilhelm Niebuhr* (Hrsg.): Philo und das Neue Testament. 2004. *Band 172.*
- Dettwiler, Andreas und Jean Zumstein* (Hrsg.): Kreuzestheologie im Neuen Testament. 2002. *Band 151.*
- Dickson, John P.:* Mission-Commitment in Ancient Judaism and in the Pauline Communities. 2003. *Band II/159.*
- Dietsch, Christian:* Der Abschied des Kommenden. 1997. *Band 95.*
- Dimitrov, Ivan Z., James D.G. Dunn, Ulrich Luz und Karl-Wilhelm Niebuhr* (Hrsg.): Das Alte Testament als christliche Bibel in orthodoxer und westlicher Sicht. 2004. *Band 174.*
- Dobbeler, Axel von:* Glaube als Teilhabe. 1987. *Band II/22.*
- Du Toit, David S.:* Theios Anthropos. 1997. *Band II/91.*
- Dübbers, Michael:* Christologie und Existenz im Kolosserbrief. 2005. *Band II/191.*
- Dunn, James D.G.:* The New Perspective on Paul. 2005. *Band 185.*
- Dunn, James D.G.* (Hrsg.): Jews and Christians. 1992. *Band 66.*
- Paul and the Mosaic Law. 1996. *Band 89.*
- siehe *Dimitrov, Ivan Z.*
- Dunn, James D.G., Hans Klein, Ulrich Luz und Vasile Mihoc* (Hrsg.): Auslegung der Bibel in orthodoxer und westlicher Perspektive. 2000. *Band 130.*
- Ebel, Eva:* Die Attraktivität früher christlicher Gemeinden. 2004. *Band II/178.*
- Ebertz, Michael N.:* Das Charisma des Gekreuzigten. 1987. *Band 45.*
- Eckstein, Hans-Joachim:* Der Begriff Syneidesis bei Paulus. 1983. *Band II/10.*
- Verheißung und Gesetz. 1996. *Band 86.*
- Ego, Beate:* Im Himmel wie auf Erden. 1989. *Band II/34.*
- Ego, Beate, Armin Lange und Peter Pilhofer* (Hrsg.): Gemeinde ohne Tempel – Community without Temple. 1999. *Band 118.*
- und *Helmut Merkel* (Hrsg.): Religiöses Lernen in der biblischen, frühjüdischen und frühchristlichen Überlieferung. 2005. *Band 180.*
- Eisen, Ute E.:* siehe *Paulsen, Henning.*
- Ellis, E. Earle:* Prophecy and Hermeneutic in Early Christianity. 1978. *Band 18.*

- The Old Testament in Early Christianity. 1991. *Band 54*.
- Endo, Masanobu*: Creation and Christology. 2002. *Band 149*.
- Ennulat, Andreas*: Die 'Minor Agreements'. 1994. *Band II/62*.
- Enso, Peter W.*: Jesus and His 'Works'. 1996. *Band II/85*.
- Eskola, Timo*: Messiah and the Throne. 2001. *Band II/142*.
- Theodicy and Predestination in Pauline Soteriology. 1998. *Band II/100*.
- Fatehi, Mehrdad*: The Spirit's Relation to the Risen Lord in Paul. 2000. *Band II/128*.
- Feldmeier, Reinhard*: Die Krisis des Gottessohnes. 1987. *Band II/21*.
- Die Christen als Fremde. 1992. *Band 64*.
- Feldmeier, Reinhard* und *Ulrich Heckel* (Hrsg.): Die Heiden. 1994. *Band 70*.
- Fletcher-Louis, Crispin H. T.*: Luke-Acts: Angels, Christology and Soteriology. 1997. *Band II/94*.
- Förster, Niclas*: Marcus Magus. 1999. *Band 114*.
- Forbes, Christopher Brian*: Prophecy and Inspired Speech in Early Christianity and its Hellenistic Environment. 1995. *Band II/75*.
- Fornberg, Tord*: siehe *Fridrichsen, Anton*.
- Fossum, Jarl E.*: The Name of God and the Angel of the Lord. 1985. *Band 36*.
- Foster, Paul*: Community, Law and Mission in Matthew's Gospel. *Band II/177*.
- Fotopoulos, John*: Food Offered to Idols in Roman Corinth. 2003. *Band II/151*.
- Frenschkowski, Marco*: Offenbarung und Epiphanie. *Band 1* 1995. *Band II/79* – *Band 2* 1997. *Band II/80*.
- Frey, Jörg*: Eugen Drewermann und die biblische Exegese. 1995. *Band II/71*.
- Die johanneische Eschatologie. *Band I*. 1997. *Band 96*. – *Band II*. 1998. *Band 110*. – *Band III*. 2000. *Band 117*.
- Frey, Jörg* und *Udo Schnelle* (Hrsg.): Kontexte des Johannesevangeliums. 2004. *Band 175*.
- und *Jens Schröter* (Hrsg.): Deutungen des Todes Jesu im Neuen Testament. 2005. *Band 181*.
- Freyne, Sean*: Galilee and Gospel. 2000. *Band 125*.
- Fridrichsen, Anton*: Exegetical Writings. Hrsg. von C. C. Caragounis und T. Fornberg. 1994. *Band 76*.
- Gäckle, Volker*: Die Starken und die Schwachen in Korinth und in Rom. 2005. *Band 200*.
- Garlington, Don B.*: 'The Obedience of Faith'. 1991. *Band II/38*.
- Faith, Obedience, and Perseverance. 1994. *Band 79*.
- Garnet, Paul*: Salvation and Atonement in the Qumran Scrolls. 1977. *Band II/3*.
- Gemünden, Petra von* (Hrsg.): siehe *Weissenrieder, Annette*.
- Gese, Michael*: Das Vermächtnis des Apostels. 1997. *Band II/99*.
- Gheorghita, Radu*: The Role of the Septuagint in Hebrews. 2003. *Band II/160*.
- Gräbe, Petrus J.*: The Power of God in Paul's Letters. 2000. *Band II/123*.
- Gräßer, Erich*: Der Alte Bund im Neuen. 1985. *Band 35*.
- Forschungen zur Apostelgeschichte. 2001. *Band 137*.
- Grappe, Christian* (Ed.): Le Repas de Dieu – Das Mahl Gottes. 2004. *Band 169*.
- Green, Joel B.*: The Death of Jesus. 1988. *Band II/33*.
- Gregory, Andrew*: The Reception of Luke and Acts in the Period before Irenaeus. 2003. *Band II/169*.
- Grindheim, Sigurd*: The Crux of Election. 2005. *Band II/202*.
- Gundry, Robert H.*: The Old is Better. 2005. *Band 178*.
- Gundry Volf, Judith M.*: Paul and Perseverance. 1990. *Band II/37*.
- Hafemann, Scott J.*: Suffering and the Spirit. 1986. *Band II/19*.
- Paul, Moses, and the History of Israel. 1995. *Band 81*.
- Hahn, Johannes* (Hrsg.): Zerstörungen des Jerusalemer Tempels. 2002. *Band 147*.
- Hannah, Darrel D.*: Michael and Christ. 1999. *Band II/109*.
- Hamid-Khani, Saeed*: Revelation and Concealment of Christ. 2000. *Band II/120*.
- Harrison, James R.*: Paul's Language of Grace in Its Graeco-Roman Context. 2003. *Band II/172*.
- Hartman, Lars*: Text-Centered New Testament Studies. Hrsg. von D. Hellholm. 1997. *Band 102*.
- Hartog, Paul*: Polycarp and the New Testament. 2001. *Band II/134*.
- Heckel, Theo K.*: Der Innere Mensch. 1993. *Band II/53*.
- Vom Evangelium des Markus zum viergestaltigen Evangelium. 1999. *Band 120*.
- Heckel, Ulrich*: Kraft in Schwachheit. 1993. *Band II/56*.
- Der Segen im Neuen Testament. 2002. *Band 150*.
- siehe *Feldmeier, Reinhard*.
- siehe *Hengel, Martin*.
- Heiligenthal, Roman*: Werke als Zeichen. 1983. *Band II/9*.

- Hellholm, D.:* siehe *Hartman, Lars*.
- Hemer, Colin J.:* The Book of Acts in the Setting of Hellenistic History. 1989. *Band 49*.
- Hengel, Martin:* Judentum und Hellenismus. 1969, ³1988. *Band 10*.
- Die johanneische Frage. 1993. *Band 67*.
 - Judaica et Hellenistica. Kleine Schriften I. 1996. *Band 90*.
 - Judaica, Hellenistica et Christiana. Kleine Schriften II. 1999. *Band 109*.
 - Paulus und Jakobus. Kleine Schriften III. 2002. *Band 141*.
- Hengel, Martin* und *Ulrich Heckel* (Hrsg.): Paulus und das antike Judentum. 1991. *Band 58*.
- Hengel, Martin* und *Hermut Löhr* (Hrsg.): Schriftauslegung im antiken Judentum und im Urchristentum. 1994. *Band 73*.
- Hengel, Martin* und *Anna Maria Schwemer:* Paulus zwischen Damaskus und Antiochien. 1998. *Band 108*.
- Der messianische Anspruch Jesu und die Anfänge der Christologie. 2001. *Band 138*.
- Hengel, Martin* und *Anna Maria Schwemer* (Hrsg.): Königsherrschaft Gottes und himmlischer Kult. 1991. *Band 55*.
- Die Septuaginta. 1994. *Band 72*.
- Hengel, Martin; Siegfried Mittmann* und *Anna Maria Schwemer* (Hrsg.): La Cité de Dieu / Die Stadt Gottes. 2000. *Band 129*.
- Herrenbrück, Fritz:* Jesus und die Zöllner. 1990. *Band II/41*.
- Herzer, Jens:* Paulus oder Petrus? 1998. *Band 103*.
- Hoegen-Rohls, Christina:* Der nachösterliche Johannes. 1996. *Band II/84*.
- Hoffmann, Matthias Reinhard:* The Destroyer and the Lamb. 2005. *Band II/203*.
- Hofius, Otfried:* Katapausis. 1970. *Band 11*.
- Der Vorhang vor dem Thron Gottes. 1972. *Band 14*.
 - Der Christushymnus Philipper 2,6-11. 1976, ²1991. *Band 17*.
 - Paulusstudien. 1989, ²1994. *Band 51*.
 - Neutestamentliche Studien. 2000. *Band 132*.
 - Paulusstudien II. 2002. *Band 143*.
- Hofius, Otfried* und *Hans-Christian Kammler:* Johannesstudien. 1996. *Band 88*.
- Holtz, Traugott:* Geschichte und Theologie des Urchristentums. 1991. *Band 57*.
- Hommel, Hildebrecht:* Sebasmata. *Band 1* 1983. *Band 31* – *Band 2* 1984. *Band 32*.
- Hvalvik, Reidar:* The Struggle for Scripture and Covenant. 1996. *Band II/82*.
- Jauhainen, Marko:* The Use of Zechariah in Revelation. 2005. *Band II/199*.
- Johns, Loren L.:* The Lamb Christology of the Apocalypse of John. 2003. *Band II/167*.
- Joubert, Stephan:* Paul as Benefactor. 2000. *Band II/124*.
- Jungbauer, Harry:* „Ehre Vater und Mutter“. 2002. *Band II/146*.
- Kähler, Christoph:* Jesu Gleichnisse als Poesie und Therapie. 1995. *Band 78*.
- Kamlah, Ehrhard:* Die Form der katalogischen Paränese im Neuen Testament. 1964. *Band 7*.
- Kammler, Hans-Christian:* Christologie und Eschatologie. 2000. *Band 126*.
- Kreuz und Weisheit. 2003. *Band 159*.
 - siehe *Hofius, Otfried*.
- Kelhoffer, James A.:* The Diet of John the Baptist. 2005. *Band 176*.
- Miracle and Mission. 1999. *Band II/112*.
- Kieffer, René* und *Jan Bergman* (Hrsg.): La Main de Dieu / Die Hand Gottes. 1997. *Band 94*.
- Kim, Seyoon:* The Origin of Paul's Gospel. 1981, ²1984. *Band II/4*.
- Paul and the New Perspective. 2002. *Band 140*.
 - “The ‘Son of Man’” as the Son of God. 1983. *Band 30*.
- Klauck, Hans-Josef:* Religion und Gesellschaft im frühen Christentum. 2003. *Band 152*.
- Klein, Hans:* siehe *Dunn, James D.G.*
- Kleinknecht, Karl Th.:* Der leidende Gerechtfertigte. 1984, ²1988. *Band II/13*.
- Klinghardt, Matthias:* Gesetz und Volk Gottes. 1988. *Band II/32*.
- Koch, Michael:* Drachenkampf und Sonnenfrau. 2004. *Band II/184*.
- Koch, Stefan:* Rechtliche Regelung von Konflikten im frühen Christentum. 2004. *Band II/174*.
- Köhler, Wolf-Dietrich:* Rezeption des Matthäusevangeliums in der Zeit vor Irenäus. 1987. *Band II/24*.
- Köhn, Andreas:* Der Neutestamentler Ernst Lohmeyer. 2004. *Band II/180*.
- Kooten, George H. van:* Cosmic Christology in Paul and the Pauline School. 2003. *Band II/171*.
- Korn, Manfred:* Die Geschichte Jesu in veränderter Zeit. 1993. *Band II/51*.
- Koskenniemi, Erkki:* Apollonios von Tyana in der neutestamentlichen Exegese. 1994. *Band II/61*.
- The Old Testament Miracle-Workers in Early Judaism. 2005. *Band II/206*.
- Kraus, Thomas J.:* Sprache, Stil und historischer Ort des zweiten Petrusbriefes. 2001. *Band II/136*.
- Kraus, Wolfgang:* Das Volk Gottes. 1996. *Band 85*.

- und *Karl-Wilhelm Niebuhr* (Hrsg.): Frühjudentum und Neues Testament im Horizont Biblischer Theologie. 2003. *Band 162*.
- siehe *Walter, Nikolaus*.
- Kreplin, Matthias*: Das Selbstverständnis Jesu. 2001. *Band II/141*.
- Kuhn, Karl G.*: Achtzehngebet und Vaterunser und der Reim. 1950. *Band 1*.
- Kvalbein, Hans*: siehe *Ådna, Jostein*.
- Kwon, Yon-Gyong*: Eschatology in Galatians. 2004. *Band II/183*.
- Laansma, Jon*: I Will Give You Rest. 1997. *Band II/98*.
- Labahn, Michael*: Offenbarung in Zeichen und Wort. 2000. *Band II/117*.
- Lambers-Petry, Doris*: siehe *Tomson, Peter J.*
- Lange, Armin*: siehe *Ego, Beate*.
- Lampe, Peter*: Die stadtrömischen Christen in den ersten beiden Jahrhunderten. 1987, ²1989. *Band II/18*.
- Landmesser, Christof*: Wahrheit als Grundbegriff neutestamentlicher Wissenschaft. 1999. *Band 113*.
- Jüngerberufung und Zuwendung zu Gott. 2000. *Band 133*.
- Lau, Andrew*: Manifest in Flesh. 1996. *Band II/86*.
- Lawrence, Louise*: An Ethnography of the Gospel of Matthew. 2003. *Band II/165*.
- Lee, Aquila H.I.*: From Messiah to Preexistent Son. 2005. *Band II/192*.
- Lee, Pilchan*: The New Jerusalem in the Book of Revelation. 2000. *Band II/129*.
- Lichtenberger, Hermann*: siehe *Avemarie, Friedrich*.
- Lichtenberger, Hermann*: Das Ich Adams und das Ich der Menschheit. 2004. *Band 164*.
- Lierman, John*: The New Testament Moses. 2004. *Band II/173*.
- Lieu, Samuel N. C.*: Manichaeism in the Later Roman Empire and Medieval China. ²1992. *Band 63*.
- Lindgård, Fredrik*: Paul's Line of Thought in 2 Corinthians 4:16-5:10. 2004. *Band II/189*.
- Loader, William R. G.*: Jesus' Attitude Towards the Law. 1997. *Band II/97*.
- Löhr, Gebhard*: Verherrlichung Gottes durch Philosophie. 1997. *Band 97*.
- Löhr, Hermut*: Studien zum frühchristlichen und frühjüdischen Gebet. 2003. *Band 160*.
- siehe *Hengel, Martin*.
- Löhr, Winrich Alfred*: Basilides und seine Schule. 1995. *Band 83*.
- Luomanen, Petri*: Entering the Kingdom of Heaven. 1998. *Band II/101*.
- Luz, Ulrich*: siehe *Dunn, James D.G.*
- Mackay, Ian D.*: John's Relationship with Mark. 2004. *Band II/182*.
- Maier, Gerhard*: Mensch und freier Wille. 1971. *Band 12*.
- Die Johannesoffenbarung und die Kirche. 1981. *Band 25*.
- Markschies, Christoph*: Valentinus Gnosticus? 1992. *Band 65*.
- Marshall, Peter*: Enmity in Corinth: Social Conventions in Paul's Relations with the Corinthians. 1987. *Band II/23*.
- Mayer, Annemarie*: Sprache der Einheit im Epheserbrief und in der Ökumene. 2002. *Band II/150*.
- Mayordomo, Moisés*: Argumentiert Paulus logisch? 2005. *Band 188*.
- McDonough, Sean M.*: YHWH at Patmos: Rev. 1:4 in its Hellenistic and Early Jewish Setting. 1999. *Band II/107*.
- McGlynn, Moyna*: Divine Judgement and Divine Benevolence in the Book of Wisdom. 2001. *Band II/139*.
- Meade, David G.*: Pseudonymity and Canon. 1986. *Band 39*.
- Meadors, Edward P.*: Jesus the Messianic Herald of Salvation. 1995. *Band II/72*.
- Meißner, Stefan*: Die Heimholung des Ketzers. 1996. *Band II/87*.
- Mell, Ulrich*: Die „anderen“ Winzer. 1994. *Band 77*.
- Mengel, Berthold*: Studien zum Philipperbrief. 1982. *Band II/8*.
- Merkel, Helmut*: Die Widersprüche zwischen den Evangelien. 1971. *Band 13*.
- siehe *Ego, Beate*.
- Merklein, Helmut*: Studien zu Jesus und Paulus. *Band 1* 1987. *Band 43*. – *Band 2* 1998. *Band 105*.
- Metzdorf, Christina*: Die Tempelaktion Jesu. 2003. *Band II/168*.
- Metzler, Karin*: Der griechische Begriff des Verzeihens. 1991. *Band II/44*.
- Metzner, Rainer*: Die Rezeption des Matthäusevangeliums im 1. Petrusbrief. 1995. *Band II/74*.
- Das Verständnis der Sünde im Johannesevangelium. 2000. *Band 122*.
- Mihoc, Vasile*: siehe *Dunn, James D.G.*
- Mineshige, Kiyoshi*: Besitzverzicht und Almosen bei Lukas. 2003. *Band II/163*.
- Mittmann, Siegfried*: siehe *Hengel, Martin*.
- Mittmann-Richert, Ulrike*: Magnifikat und Benediktus. 1996. *Band II/90*.
- Mournet, Terence C.*: Oral Tradition and Literary Dependency. 2005. *Band II/195*.
- Mußner, Franz*: Jesus von Nazareth im Umfeld Israels und der Urkirche. Hrsg. von M. Theobald. 1998. *Band 111*.

- Mutschler, Bernhard*: Das Corpus Johanneum bei Irenäus von Lyon. 2005. *Band 189*.
- Niebuhr, Karl-Wilhelm*: Gesetz und Paränese. 1987. *Band II/28*.
- Heidenapostel aus Israel. 1992. *Band 62*.
 - siehe *Deines, Roland*
 - siehe *Dimitrov, Ivan Z.*
 - siehe *Kraus, Wolfgang*
- Nielsen, Anders E.*: "Until it is Fullfilled". 2000. *Band II/126*.
- Nissen, Andreas*: Gott und der Nächste im antiken Judentum. 1974. *Band 15*.
- Noack, Christian*: Gottesbewußtsein. 2000. *Band II/116*.
- Noormann, Rolf*: Irenäus als Paulusinterpret. 1994. *Band II/66*.
- Novakovic, Lidija*: Messiah, the Healer of the Sick. 2003. *Band II/170*.
- Obermann, Andreas*: Die christologische Erfüllung der Schrift im Johannesevangelium. 1996. *Band II/83*.
- Öhler, Markus*: Barnabas. 2003. *Band 156*.
- Okure, Teresa*: The Johannine Approach to Mission. 1988. *Band II/31*.
- Onuki, Takashi*: Heil und Erlösung. 2004. *Band 165*.
- Oropeza, B. J.*: Paul and Apostasy. 2000. *Band II/115*.
- Ostmeyer, Karl-Heinrich*: Taufe und Typos. 2000. *Band II/118*.
- Paulsen, Henning*: Studien zur Literatur und Geschichte des frühen Christentums. Hrsg. von Ute E. Eisen. 1997. *Band 99*.
- Pao, David W.*: Acts and the Isaianic New Exodus. 2000. *Band II/130*.
- Park, Eung Chun*: The Mission Discourse in Matthew's Interpretation. 1995. *Band II/81*.
- Park, Joseph S.*: Conceptions of Afterlife in Jewish Inscriptions. 2000. *Band II/121*.
- Pate, C. Marvin*: The Reverse of the Curse. 2000. *Band II/114*.
- Peres, Imre*: Griechische Grabinschriften und neutestamentliche Eschatologie. 2003. *Band 157*.
- Philip, Finny*: The Origins of Pauline Pneumatology. 2005. *Band II/194*.
- Philonenko, Marc* (Hrsg.): Le Trône de Dieu. 1993. *Band 69*.
- Pilhofer, Peter*: Presbyteron Kreiton. 1990. *Band II/39*.
- Philippi. *Band 1* 1995. *Band 87*. – *Band 2* 2000. *Band 119*.
 - Die frühen Christen und ihre Welt. 2002. *Band 145*.
 - siehe *Ego, Beate*.
- Pitre, Brant*: Jesus, the Tribulation, and the End of the Exile. 2005. *Band II/204*.
- Plümacher, Eckhard*: Geschichte und Geschichten. Aufsätze zur Apostelgeschichte und zu den Johannesakten. Herausgegeben von Jens Schröter und Ralph Brucker. 2004. *Band 170*.
- Pöhlmann, Wolfgang*: Der Verlorene Sohn und das Haus. 1993. *Band 68*.
- Pokorný, Petr und Josef B. Souček*: Bibelauslegung als Theologie. 1997. *Band 100*.
- Pokorný, Petr und Jan Roskovec* (Hrsg.): Philosophical Hermeneutics and Biblical Exegesis. 2002. *Band 153*.
- Popkes, Enno Edzard*: Die Theologie der Liebe Gottes in den johanneischen Schriften. 2005. *Band II/197*.
- Porter, Stanley E.*: The Paul of Acts. 1999. *Band 115*.
- Prieur, Alexander*: Die Verkündigung der Gottesherrschaft. 1996. *Band II/89*.
- Probst, Hermann*: Paulus und der Brief. 1991. *Band II/45*.
- Räsänen, Heikki*: Paul and the Law. 1983, ²1987. *Band 29*.
- Rehkopf, Friedrich*: Die lukanische Sonderquelle. 1959. *Band 5*.
- Rein, Matthias*: Die Heilung des Blindgeborenen (Joh 9). 1995. *Band II/73*.
- Reinmuth, Eckart*: Pseudo-Philo und Lukas. 1994. *Band 74*.
- Reiser, Marius*: Syntax und Stil des Markus-evangeliums. 1984. *Band II/11*.
- Rhodes, James N.*: The Epistle of Barnabas and the Deuteronomic Tradition. 2004. *Band II/188*.
- Richards, E. Randolph*: The Secretary in the Letters of Paul. 1991. *Band II/42*.
- Riesner, Rainer*: Jesus als Lehrer. 1981, ³1988. *Band II/7*.
- Die Frühzeit des Apostels Paulus. 1994. *Band 71*.
- Rissi, Mathias*: Die Theologie des Hebräerbriefs. 1987. *Band 41*.
- Röhser, Günter*: Metaphorik und Personifikation der Sünde. 1987. *Band II/25*.
- Roskovec, Jan*: siehe *Pokorný, Petr*.
- Rose, Christian*: Die Wolke der Zeugen. 1994. *Band II/60*.
- Rothschild, Clare K.*: Baptist Traditions and Q. 2005. *Band 190*.
- : Luke Acts and the Rhetoric of History. 2004. *Band II/175*.
- Rüegger, Hans-Ulrich*: Verstehen, was Markus erzählt. 2002. *Band II/155*.
- Rüger, Hans Peter*: Die Weisheitsschrift aus der Kairoer Geniza. 1991. *Band 53*.
- Sänger, Dieter*: Antikes Judentum und die Mysterien. 1980. *Band II/5*.

- Die Verkündigung des Gekreuzigten und Israel. 1994. *Band 75*.
- siehe *Burchard, Christoph*
- Salier, Willis Hedley*: The Rhetorical Impact of the Sēmeia in the Gospel of John. 2004. *Band II/186*.
- Salzmann, Jorg Christian*: Lehren und Ermahnen. 1994. *Band II/59*.
- Sandnes, Karl Olav*: Paul – One of the Prophets? 1991. *Band II/43*.
- Sato, Migaku*: Q und Prophetie. 1988. *Band II/29*.
- Schäfer, Ruth*: Paulus bis zum Apostelkonzil. 2004. *Band II/179*.
- Schaper, Joachim*: Eschatology in the Greek Psalter. 1995. *Band II/76*.
- Schimanowski, Gottfried*: Die himmlische Liturgie in der Apokalypse des Johannes. 2002. *Band II/154*.
- Weisheit und Messias. 1985. *Band II/17*.
- Schlichting, Günter*: Ein jüdisches Leben Jesu. 1982. *Band 24*.
- Schnabel, Eckhard J.*: Law and Wisdom from Ben Sira to Paul. 1985. *Band II/16*.
- Schnelle, Udo*: siehe *Frey, Jörg*.
- Schröter, Jens*: siehe *Frey, Jörg*.
- Schutter, William L.*: Hermeneutic and Composition in I Peter. 1989. *Band II/30*.
- Schwartz, Daniel R.*: Studies in the Jewish Background of Christianity. 1992. *Band 60*.
- Schwemer, Anna Maria*: siehe *Hengel, Martin*
- Schwindt, Rainer*: Das Weltbild des Epheserbriefes. 2002. *Band 148*.
- Scott, James M.*: Adoption as Sons of God. 1992. *Band II/48*.
- Paul and the Nations. 1995. *Band 84*.
- Shum, Shiu-Lun*: Paul's Use of Isaiah in Romans. 2002. *Band II/156*.
- Siegert, Folker*: Drei hellenistisch-jüdische Predigten. Teil I 1980. *Band 20* – Teil II 1992. *Band 61*.
- Nag-Hammadi-Register. 1982. *Band 26*.
- Argumentation bei Paulus. 1985. *Band 34*.
- Philon von Alexandrien. 1988. *Band 46*.
- Simon, Marcel*: Le christianisme antique et son contexte religieux I/II. 1981. *Band 23*.
- Snodgrass, Klyne*: The Parable of the Wicked Tenants. 1983. *Band 27*.
- Söding, Thomas*: Das Wort vom Kreuz. 1997. *Band 93*.
- siehe *Thüsing, Wilhelm*.
- Sommer, Urs*: Die Passionsgeschichte des Markusevangeliums. 1993. *Band II/58*.
- Souček, Josef B.*: siehe *Pokorný, Petr*.
- Spangenberg, Volker*: Herrlichkeit des Neuen Bundes. 1993. *Band II/55*.
- Spanje, T.E. van*: Inconsistency in Paul? 1999. *Band II/110*.
- Speyer, Wolfgang*: Frühes Christentum im antiken Strahlungsfeld. Band I: 1989. *Band 50*.
- Band II: 1999. *Band 116*.
- Stadelmann, Helge*: Ben Sira als Schriftgelehrter. 1980. *Band II/6*.
- Stenschke, Christoph W.*: Luke's Portrait of Gentiles Prior to Their Coming to Faith. *Band II/108*.
- Sterck-Degueldre, Jean-Pierre*: Eine Frau namens Lydia. 2004. *Band II/176*.
- Stettler, Christian*: Der Kolosserhymnus. 2000. *Band II/131*.
- Stettler, Hanna*: Die Christologie der Pastoralbriefe. 1998. *Band II/105*.
- Stökl Ben Ezra, Daniel*: The Impact of Yom Kippur on Early Christianity. 2003. *Band 163*.
- Strobel, August*: Die Stunde der Wahrheit. 1980. *Band 21*.
- Stroumsa, Guy G.*: Barbarian Philosophy. 1999. *Band 112*.
- Stuckenbruck, Loren T.*: Angel Veneration and Christology. 1995. *Band II/70*.
- Stuhlmacher, Peter* (Hrsg.): Das Evangelium und die Evangelien. 1983. *Band 28*.
- Biblische Theologie und Evangelium. 2002. *Band 146*.
- Sung, Chong-Hyon*: Vergebung der Sünden. 1993. *Band II/57*.
- Tajra, Harry W.*: The Trial of St. Paul. 1989. *Band II/35*.
- The Martyrdom of St. Paul. 1994. *Band II/67*.
- Theißen, Gerd*: Studien zur Soziologie des Urchristentums. 1979, ³1989. *Band 19*.
- Theobald, Michael*: Studien zum Römerbrief. 2001. *Band 136*.
- Theobald, Michael*: siehe *Mußner, Franz*.
- Thornton, Claus-Jürgen*: Der Zeuge des Zeugen. 1991. *Band 56*.
- Thüsing, Wilhelm*: Studien zur neutestamentlichen Theologie. Hrsg. von Thomas Söding. 1995. *Band 82*.
- Thurén, Lauri*: Derethorizing Paul. 2000. *Band 124*.
- Tomson, Peter J. und Doris Lambers-Petry* (Hrsg.): The Image of the Judaeo-Christians in Ancient Jewish and Christian Literature. 2003. *Band 158*.
- Tolmie, D. Francois*: Persuading the Galatians. 2005. *Band II/190*.
- Trebilco, Paul*: The Early Christians in Ephesus from Paul to Ignatius. 2004. *Band 166*.
- Treloar, Geoffrey R.*: Lightfoot the Historian. 1998. *Band II/103*.
- Tsuji, Manabu*: Glaube zwischen Vollkommenheit und Verweltlichung. 1997. *Band II/93*

- Twelftree, Graham H.: Jesus the Exorcist. 1993. Band II/54.
- Urban, Christina: Das Menschenbild nach dem Johannesevangelium. 2001. Band II/137.
- Visotzky, Burton L.: Fathers of the World. 1995. Band 80.
- Vollenweider, Samuel: Horizonte neutestamentlicher Christologie. 2002. Band 144.
- Vos, Johan S.: Die Kunst der Argumentation bei Paulus. 2002. Band 149.
- Wagener, Ulrike: Die Ordnung des „Hauses Gottes“. 1994. Band II/65.
- Wahlen, Clinton: Jesus and the Impurity of Spirits in the Synoptic Gospels. 2004. Band II/185.
- Walker, Donald D.: Paul's Offer of Leniency (2 Cor 10:1). 2002. Band II/152.
- Walter, Nikolaus: Praeparatio Evangelica. Hrsg. von Wolfgang Kraus und Florian Wilk. 1997. Band 98.
- Wander, Bernd: Gottesfürchtige und Sympathisanten. 1998. Band 104.
- Watts, Rikki: Isaiah's New Exodus and Mark. 1997. Band II/88.
- Wedderburn, A.J.M.: Baptism and Resurrection. 1987. Band 44.
- Wegner, Uwe: Der Hauptmann von Kafarnaum. 1985. Band II/14.
- Weissenrieder, Annette: Images of Illness in the Gospel of Luke. 2003. Band II/164.
- , Friederike Wendt und Petra von Gemünden (Hrsg.): Picturing the New Testament. 2005. Band II/193.
- Welck, Christian: Erzählte ‚Zeichen‘. 1994. Band II/69.
- Wendt, Friederike (Hrsg.): siehe Weissenrieder, Annette.
- Wiarda, Timothy: Peter in the Gospels. 2000. Band II/127.
- Wifstrand, Albert: Epochs and Styles. 2005. Band 179.
- Wilk, Florian: siehe Walter, Nikolaus.
- Williams, Catrin H.: 1 am He. 2000. Band II/113.
- Wilson, Walter T.: Love without Pretense. 1991. Band II/46.
- Wischmeyer, Oda: Von Ben Sira zu Paulus. 2004. Band 173.
- Wisdom, Jeffrey: Blessing for the Nations and the Curse of the Law. 2001. Band II/133.
- Wold, Benjamin G.: Women, Men, and Angels. 2005. Band II/2001.
- Wright, Archie T.: The Origin of Evil Spirits. 2005. Band II/198.
- Wucherpfennig, Ansgar: Heracleon Philologus. 2002. Band 142.
- Yeung, Maureen: Faith in Jesus and Paul. 2002. Band II/147.
- Zimmermann, Alfred E.: Die urchristlichen Lehrer. 1984, ²1988. Band II/12.
- Zimmermann, Johannes: Messianische Texte aus Qumran. 1998. Band II/104.
- Zimmermann, Ruben: Christologie der Bilder im Johannesevangelium. 2004. Band 171.
- Geschlechtermetaphorik und Gottesverhältnis. 2001. Band II/122.
- Zumstein, Jean: siehe Dettwiler, Andreas
- Zwiep, Arie W.: Judas and the Choice of Matthias. 2004. Band II/187.